



# Rhein-Lahn Kurier



Heimat- und Bürgerzeitung

Stadt Lahnstein

Jahrgang 52

FREITAG, 16. November 2012

Nummer 46

## Volkstrauertag 2012

Wir halten am Volkstrauertag die Erinnerung wach und gedenken der Opfer der Kriege, des Terrors und der Gewalt. Dieser Tag soll uns zugleich Hoffnung geben auf Versöhnung, Verständigung und Frieden unter den Menschen und Völkern.

Die diesjährige Gedenkfeier findet statt am:

Sonntag, 18. November 2012 um 11.00 Uhr,  
auf dem Friedhof im Stadtteil Niederlahnstein  
an der Allerheiligenbergstraße



Die Veranstaltung wird von den Lahnsteiner Männerchören,  
der Chorgemeinschaft Männergesangverein 1863 Oberlahnstein e.V.,  
Eisenbahn-Gesangverein 1950 Oberlahnstein und dem  
Männergesangverein 1881/1904 Niederlahnstein e.V.  
sowie dem Männerchor „Frohsinn“ und dem  
Musikensemble Kurt Böhm musikalisch umrahmt.

Die Gedenkansprache hält Herr Oberstleutnant Beeck.

Zu dieser Gedenkfeier der Opfer der Kriege, des Terrors und der Gewalt  
sind alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich eingeladen.

Sichern Sie sich mehrere  
tausend Euro mehr Rente!  
Jetzt informieren!

IHR + AN  
VORTEILE SICHERN



**Die Unisex-Tarife kommen! Nur noch bis 17.12.2012  
profitieren Männer von den günstigeren Tarifen.**

**Männer profitieren jetzt noch vom kleinen Unterschied.**

Unisex bedeutet, dass Versicherungen bei der Kalkulation der Tarife keinen Unterschied mehr zwischen Frauen und Männer machen. Jetzt informieren und maximale Vorteile vor allem für die Altersvorsorge und die Pflegeversicherung sichern: in einer unserer Geschäftsstellen.

**Volksbank  
Rhein-Lahn eG**

www.voba-rhein-lahn.de  
e-mail: voba-rhein-lahn@voba-rhein-lahn.de

# Notrufe / Bereitschaftsdienste



## ■ POLIZEI LAHNSTEIN

Polizeiinspektion -  
Nordallee 3  
Notruf ..... 110  
Telefon..... 02621/913-0  
Fax ..... 02621/913-100

## ■ FREIWILLIGE FEUERWEHR

Notruf ..... 112

## ■ DEUTSCHES ROTES KREUZ

Rettungsdienst: ..... 112  
Ortsverein Lahnstein: ..... 02621/1883567

## ■ TELEFONSELSORGE KOBLENZ

Tel. .... 0800/1110111  
..... oder 0800/1110222  
gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

## ■ ST-ELISABETH-KRANKENHAUS LAHNSTEIN -

Ihr Gesundheitszentrum Ostallee 3, Lahnstein.... 02621/171-0

## ■ ERDGASVERSORGUNG

Energieversorgung Mittelrhein GmbH  
Lahnstein..... 02621/9207-55

## ■ NOTDIENST DER APOTHEKEN

### Telefon-Nr.: 01805/258825

Unter dieser Telefonnummer ist die Telefonansage des aktuellen Apothekennotdienstes geschaltet. Weitere Auskünfte sind im Internet abrufbar unter [www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de) - Ein Anruf kostet 0,14 EUR/min. aus dem Festnetz. Anrufe aus dem Mobilfunknetz: max. 0,42 €/Min.) Die Lahnsteiner Apotheken versehen ihren Notdienst gemeinsam mit den Apotheken der Region Koblenz im täglichen Wechsel. Jede Apotheke hat an ihrer Tür einen Hinweis auf die nächstliegende notdienstbereite Apotheke. Eine Notdienstbereitschaft beginnt am ausgewiesenen Tag um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

## ■ ÄRZTLICHER NOTDIENST FÜR DEN STADTBEZIRK LAHNSTEIN

### 0180/5112099

#### Dienstbeginn an Wochenenden:

Freitag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.  
Außerdem ist die Notdienstzentrale auch von mittwochs ab 14.00 Uhr bis donnerstags um 8.00 Uhr besetzt.  
An Feiertagen ist die Notdienstpraxis vom Vortag um 16.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.00 Uhr und an Brückentagen rund um die Uhr besetzt. Bei schweren Unfällen bitte die Funkleitstelle des Roten Kreuzes, Telefonnummer 19222, anrufen.

## ■ SCHIEDSPERSON

Bernd Wehrmeister, Bahnhofstraße 38 A, 56112 Lahnstein, 02621/8283. Stellvertretende Schiedsperson (Abwesenheitsvertreter) Rainer Schunk, Gaisbachstraße 3, 56072 Koblenz, 0261/21545 (werktags ab 20.00 Uhr erreichbar).

## ■ ZAHNÄRZTE

### Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer 0180/5040308 zu den üblichen Telefonsprettarifen Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr  
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr  
an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr  
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

## ■ TRAUERBEGLEITUNG- EIN ANGEBOT DER KATHOLISCHEN UND EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN IN LAHNSTEIN

Trauer bedeutet auf dem Weg sein, seinen eigenen Weg ohne den Verstorbenen, die Verstorbene gehen. Wenn Sie nicht allein gehen wollen, bieten wir an Sie ein Wegstück zu begleiten: Gisela Schmidt, evangelische Pfarrerin(02603 5049070), Inge Steiger, Supervisorin (02621 627690) Hella Schröder, Gemeindefereferentin und Pfarrer Thomas Barth, Pastoraler Raum Lahnstein(02621 40007)

## ■ ENERGIE AG,

Service-Telefon ... 0800/4747488, Service-Fax 069/3107-3710  
**Entstörungsdienst**  
Strom..... 069/3107-2333  
Breitbandkabel ..... 0180/1114100

## ■ TECHNISCHES HILFSWERK

**Ortsverband Lahnstein**  
Tel..... 02621/18335, Fax 02621/18332  
Ortsbeauftragter ..... 0174/3388123  
**Ahlerhof 13, 56112 Lahnstein**  
[www.thw-lahnstein.de](http://www.thw-lahnstein.de) - [mail@thw-lahnstein.de](mailto:mail@thw-lahnstein.de)

## ■ CARITAS-SOZIALSTATION (AHZ) LAHNSTEIN-BRAUBACH

Kompetente qualifizierte Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege und ergänzende Dienste.  
**Erreichbar unter:**  
Caritas-Zentrum - Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein  
Tel.: ..... 02621/9208-0, Fax: 02621/9408-41  
Essen auf Rädern ..... Tel.: 02621/9408-19  
E-Mail: ..... [sst.lahnstein-braubach@cv-ww-rl.de](mailto:ssst.lahnstein-braubach@cv-ww-rl.de)  
(Außerhalb der Bürozeiten werden eingehende Anrufe auf den Bereitschaftsdienst umgeleitet).

## ■ KINDERSCHUTZDIENST RHEIN-LAHN

Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Misshandlung und sonstiger Gefährdung von Kindern und Jugendlichen. Persönliche Gespräche nach Vereinbarung. Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621-9208 67 oder 68. Die telefonischen Sprechzeiten werden für die aktuelle Woche auf dem AB angegeben. Mail: ([kinderschutzdienst-rl@cv-ww-rl.de](mailto:kinderschutzdienst-rl@cv-ww-rl.de)). Der Kinderschutzdienst Rhein-Lahn ist eine Einrichtung des Caritasverbandes Westerwald - Rhein-Lahn.

## ■ NOTRUF UND BERATUNG

für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.  
Neustadt 19 - 56068 Koblenz  
Fon: ..... 0261/35000  
Fax: ..... 0261/3002417  
..... [mail@frauennotruf-koblenz.de](mailto:mail@frauennotruf-koblenz.de)  
..... [www.frauennotruf-koblenz.de](http://www.frauennotruf-koblenz.de)



# STÄDTISCHE BÜHNE LAHNSTEIN

Komödie:

## Weihnachten ohne Banks



von Paul Marccain  
Inszenierung:  
**Patricia Hachtel**  
Musik. Leitung:  
**Silke Hartstang**

Schon jetzt darf man sich freuen auf die Deutschland-Erstaufführung der irrwitzigen Weihnachtskomödie „Weihnachten ohne Banks“ aus der Feder des schottischen Autors Paul Marccain. Premiere ist am 29.11., danach wird das Stück bis zum 06.01.2013 gespielt.

Schon seit vier Spielzeiten sind die Geschichten um die Familie Markham nebst Butler Banks der absolute Knüller. In der dritten und letzten Fortsetzung ist endlich das eingetreten, was Banks sich immer erhofft und nie erreicht hat: Er hat an Weihnachten frei, was natürlich zu Turbulenzen führt. Die Dinge spitzen sich also wieder unselig zu, bis Banks selbst auftaucht. Mit im Gepäck den alles geliebten Truthahn und viel, viel Wortwitz, Ironie und besten englischen Humor.

Für alle Banks-Freunde und die, die es noch werden wollen, ein absolutes Muss.

**Es spielen:** Frank Eller, Karl Krämer, Ulrike Krapp, Doreen Olbricht, Christian Vitu, Hans Bratengeier

Do. 29.11. / Fr. 30.11. / Sa. 01.12. / So. 02.12.

Do. 06.12. / Fr. 07.12. / Sa. 08.12. / So. 09.12.

Do. 13.12. / Fr. 14.12. / Sa. 15.12. / So. 16.12.

Fr. 28.12., Sa. 29.12., So. 30.12.12 sowie 05.+ 06.01.13

Weihnachtsmärchen:

## Urmel aus dem Eis



Sa. 01.12., 16 Uhr

So. 02.12., 15 Uhr

Sa. 08.12., 16 Uhr

So. 09.12., 15 Uhr

Sa. 15.12., 16 Uhr

So. 16.12., 15 Uhr

**Schulvorstellungen:**

21.11. - 19.12.12

täglich um 9 Uhr und 11 Uhr

Kartenvorverkauf: [www.ticket-regional.de/lahnstein](http://www.ticket-regional.de/lahnstein)

Theaterbüro: 02621 - 610 645

Ticket-Service Lahnstein, Stadthallenpassage, 02621 - 914 170

Das Altstadtädchen, Hochstr.24, 02621-62 94 966

[www.nassau-sporckenburger-hof.de](http://www.nassau-sporckenburger-hof.de)

... für Ihre Gesundheit

## VICTORIA APOTHEKE

Tel.: 0800 2764636 (kostenfrei)

Adolfstraße 35 56112 Lahnstein

Tel.: 02621 2226 Fax: 02621 180512

Inh.: Rosmarie Bührmann-Müller (e. K.)

Fachapothekerin für Offizinpharmazie

[info@victoria-apotheke-lahnstein.de](mailto:info@victoria-apotheke-lahnstein.de)

kompetent  
zuverlässig  
aktiv

Aus unseren NOVEMBER-Angeboten:

### Umckaloabo®\*\*



50 ml

statt € ~~19,18\*~~ € **11,50**  
(100 ml = € 23,00)

Sie sparen  
40%

### isla cassis® gegen Hustenreiz und Heiserkeit



30 Pastillen

statt € ~~3,65\*~~ € **2,90**

Sie sparen  
20%

**Rabatt und Preisgarantie  
mit der KUNDENKARTE  
der VICTORIA-APOTHEKE –**  
alle Informationen dazu erhalten  
Sie bei uns in der Apotheke.



**Wir sind für Sie da:** Mo–Fr 8–19 Uhr und Sa 9–13 Uhr.

[www.victoria-apotheke-lahnstein.de](http://www.victoria-apotheke-lahnstein.de)

Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. | Preisänderungen und Irrtümer

vorbehalten | Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht

\* unser bisheriger Verkaufspreis

\*\* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage,  
und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Produktabbildungen so ähnlich

**VERANSTALTUNGEN IN DER**  
  
**STADTHALLELAHNSTEIN**

SAMSTAG, 1. DEZEMBER / SONNTAG, 2. DEZEMBER  
**LANDESPARTEITAG BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

SAMSTAG, 8. DEZEMBER  
**GALA BALL DES TSC ORANIEN**

SONNTAG, 9. DEZEMBER  
**KONZERT MÄNNERCHOR FROHSINN MIT EVA LIND**

SAMSTAG, 12. JANUAR  
 (WEITERE TERMINE 19. UND 27. JANUAR) **1. TROCKENSITZUNG CCO**

SONNTAG, 13. JANUAR  
**SESSIONSEMPFANG CCO**

DONNERSTAG, 17. JANUAR  
**4. LAHNSTEINER AUSBILDUNGSMESSE**

SONNTAG, 20. JANUAR  
**PRINZENEMPfang CCO**

FREITAG, 25. JANUAR  
**MÄNNERBALLETT CCO**

SAMSTAG, 26. JANUAR  
**NCV PRUNKSITZUNG**

MITTWOCH, 29. JANUAR  
**CHRIS BARBER**

FREITAG, 1. FEBRUAR  
**MÖHNENSITZUNG**

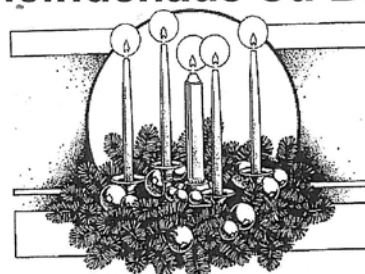
SAMSTAG, 2. FEBRUAR  
**ZORESSITZUNG**

SAMSTAG, 9. FEBRUAR  
**MASKENBALL 24ER**

SONNTAG, 10. FEBRUAR  
**KINDERMASKENBALL CCO UND  
 FASTNACHT BEIM FIDELIO**

## BUCH & KUNST 2012

**18. 11., 10 bis 17 Uhr**  
**Gemeindehaus St. Barbara**



**Bücher, Kalender, Spiele, CDs**

15 Uhr: Autorenlesung für kleine Kinder (Markus Meinen)  
 Malerei von Judith Knoche  
 Keramik von der "Kleinen Töpferei"  
 Kaffee und Kuchenbuffet

## Herzlich willkommen!

Veranstalter: Kath. Öffentl. Bücherei St. Barbara

## Großer Adventsbasar

am Sonntag, 25. November 2012  
 von 10.00 bis 17.30 Uhr  
 im Gemeindehaus St. Barbara, Lahnstein

Wie in jedem Jahr haben wir wieder eine große Auswahl an  
 Geschenkideen für groß und klein.



**Aus dem Angebot:**

Häkelarbeiten  
 gestrickte Strümpfe in allen Größen  
 Kunstgewerbliche Handarbeiten  
 Adventsgestecke  
 Hausgemachtes Weihnachtsgebäck  
 und Marmelade

Ab 10.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Der Handarbeitskreis der Pfarrei St. Barbara  
 lädt ein.

Der Erlös wird zugunsten guter Zwecke verwandt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lahnstein

### Verwaltung

Kirchstr. 1, Bahnhofstr. 49 a, Didierstr. 21 c

Tel.: (02621) 914-0

**Montag und Mittwoch:** 08:00-13:00 Uhr

**Dienstag:** 08:00-13:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

**Donnerstag:** 08:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr

**Freitag:** 08:00-12:00 Uhr

### Service-Center, Westallee 5-7

Tel.: (02621) 914-700

**Montag und Dienstag:** 07.30-17.00 Uhr

**Mittwoch:** 07.30-13.00 Uhr

**Donnerstag:** 07.30-18.00 Uhr

**Freitag:** 07.30-13.00 Uhr

### Tourist-Information, Salhofplatz 3

Tel.: (02621) 914-171

#### April bis Oktober

**Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag:**

09:00-17:00 Uhr

**Donnerstag:** 09:00-18:00 Uhr

**Samstag:** 10:00-12:00 Uhr

#### November bis April

**Montag bis Freitag:** 09:30-13:00 Uhr und 14:00-16:30 Uhr

### Ticket-Service, Stadthallenpassage

Tel.: 02621) 914-170

**Montag bis Freitag:** 09:00 -12:00 Uhr

**Donnerstag:** 15:00 -18:00 Uhr

**Freitag:** 15.00-16.30

### Städtische Bühne, Johannesstraße 20

Tel.: (02621) 610645

Zur Abholung von Eintrittskarten ist die Städtische Bühne im Nassau-Sporckenburger Hof zu folgenden Zeiten geöffnet:

**Montag und Freitag:** 10:00 -13:00 Uhr

**Mittwoch:** 13:00 -16:00 Uhr

### Stadtarchiv, Hochstraße 34

Tel.: (02621) 914-296

**Montag und Freitag:** 08:00-12:00 Uhr

**Dienstag:** 08:00-12:00 Uhr und 13:30-16:00 Uhr

**Donnerstag:** 08:00-12:00 Uhr und 13:30 -18:00 Uhr

### Jugendkulturzentrum, Wilhelmstraße 59

Tel.: (02621) 50604

**Büro-Öffnungszeiten:**

**Montag bis Freitag:** 09:00-12:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr

Uhr

### Städtische Bücherei, Gymnasialstraße 10

Tel.: (02621) 914- 292

**Montag und Freitag:** 14:00-18:00 Uhr

**Dienstag und Donnerstag:** 10:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr

# SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ.



Nächster Blutspende-Termin:

# Lahnstein

Freitag, 16.11.2012

von 15:00 bis 19:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum St. Martin

Am Europa-Platz 8

Machen Sie mit! Termine und Infos:

Telefon: 0800 11949 11 (kostenlos, gebührenfrei aus dem Festnetz)

Internet: [www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de)



## KOLPING

*Ein Gott, der uns entgegenkommt  
Eigentlich ist Weihnachten ganz anders*

**Adventlicher Besinnungsnachmittag  
mit der Theologin und Autorin  
Andrea Schwarz**



**am Sonntag, 02. Dezember 2012  
von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr,  
im Pfarrzentrum Lahnstein St. Martin, Europaplatz**

Eine Veranstaltung der Kolpingfamilie Lahnstein, St. Martin. Nähere Information und verbindliche Anmeldung bei: Ralf und Ulrike Schneider, Bodewigstr. 5, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621/40803. Teilnehmergebühr: 7,— € für Kolpingmitglieder; 9,— € für Nichtmitglieder.

## An alle Manuskripteinsender

- **Annahmeschluss** der Manuskripte für den Rhein-Lahn-Kurier (RLK) ist **grundsätzlich spätestens freitags um 12 Uhr (bei feiertagsbedingter Vorverlegung bereits donnerstags um 12 Uhr.)**
- Die **Manuskripte** müssen sachlich und knapp verfasst sein (**maximal eine Din A 4-Seite** bei einer Schriftgröße von 12 dpi) und per E-Mail an [presse@lahnstein.de](mailto:presse@lahnstein.de) gesandt werden.
- Pro Bericht und Verein werden **maximal zwei Fotos** abgedruckt (keine Collagen!)
- Die Fotos müssen **als Anlage der E-Mail im JPG-Format** beigefügt sein (Mindestgröße: 300 Kb).
- **Titelseiten** können nicht mehr reserviert werden.
- **Plakatankündigungen** zu Veranstaltungen werden künftig **nur einmal** als Viertelseite im vorderen Teil des RLK abgedruckt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dana Krämer unter der Tel. Nr. (02621) 914-102.



# ZORES-SITZUNG

**Im Jukz Lahnstein**  
**Freitag, 04. Januar 2013**  
**Samstag, 05. Januar 2013**  
**Sonntag, 13. Januar 2013 (10:30 Uhr)**  
**Freitag, 18. Januar 2013**  
**Sonntag, 20. Januar 2013 (17:00 Uhr)**

**Stadthalle**  
**Samstag, 02. Februar 2013**

Karten: Ab 28.11.2012 (19:30 Uhr) im Jukz  
**www.zoresinfo.de**

## Rathausinfos

### ■ Ein Sommer voller Kultur in Lahnstein?

Der Kultursommer Rheinland-Pfalz startet im kommenden Jahr aufs Neue mit einem bunten Programmwochenende in seine fünfmonatige Saison (1. Mai bis 3. Oktober 2013). Wie der Presse bereits zu entnehmen war, darf Lahnstein im kommenden Jahr Gastgeber für die Auftaktveranstaltung des landesweiten Ereignisses, der Kultursommer-Eröffnung, sein. Vom 03. bis 05. Mai 2013 wird Lahnstein das Kultursommer-Motto „Eurovisionen“ in den unterschiedlichsten Facetten und mit ausgefallenen Programmpunkten präsentieren, worauf man schon heute gespannt sein darf.

Es wäre schön, wenn Vereine, Institutionen, Kulturveranstalter und Stadt es gemeinsam schaffen würden, über das Eröffnungswochenende hinaus den Sommer 2013 in Lahnstein unter dem Motto „Eurovisionen“ stehen zu lassen. Es wäre daher sehr erfreulich, wenn die Lahnsteiner Vereine und Kulturveranstalter das Thema im nächsten Jahr aufgreifen und eigene Ideen dazu entwickeln und im Laufe des Sommers umsetzen würden. Zu einem Ideen- und Gedankenaustausch, wie wir den Sommer in Lahnstein mit Eurovisionen füllen können, lädt Oberbürgermeister Peter Labonte alle Interessierten für **Mittwoch, 21. November 2012, 17.30 Uhr, in die Konferenzräume in der Stadthalle ein.**

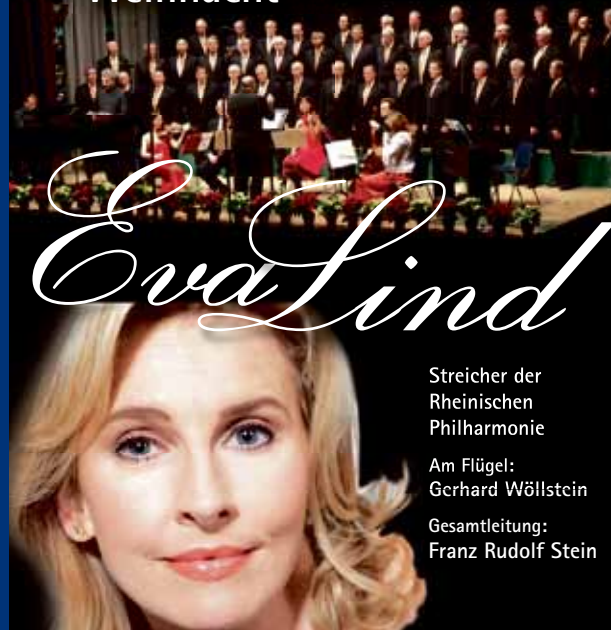
### ■ Altersjubiläen

20.11.2012	Frau Büttner, Maria, Wilhelm-Schöder-Straße 4.....	93 Jahre
20.11.2012	Frau Gerhardt, Margarete, Schulstraße 31.....	80 Jahre
20.11.2012	Frau Reichert, Ilse, Gymnasialstraße 3.....	88 Jahre
20.11.2012	Frau Stahl, Maria, Hochstraße 2.....	85 Jahre
21.11.2012	Frau Fischer, Margarete, Falknersteig 20.....	81 Jahre
21.11.2012	Herr Haas, Theodor, Martin-Luther-Straße 11.....	85 Jahre

## CHORKONZERT 2012

MÄNNERCHOR FROHSINN LAHNSTEIN

Oper  
Operette  
Weihnacht



*Eva Lind*

Streicher der Rheinischen Philharmonie

Am Flügel: Gerhard Wöllstein

Gesamtleitung: Franz Rudolf Stein

SONNTAG, 9. 12. - 17.00 UHR  
STADTHALLE LAHNSTEIN

21.11.2012	Herr Montanus, Günter, Blücherstraße 21.....	83 Jahre
22.11.2012	Frau Berges, Sonja, Bahnhofstraße 30a.....	82 Jahre
22.11.2012	Frau Göhring, Elsa, Wilhelmstraße 21.....	84 Jahre
22.11.2012	Frau Höhn, Johanna, Hochstraße 2.....	95 Jahre
23.11.2012	Herr Franzen, Fritz, Amselweg 11a.....	84 Jahre
23.11.2012	Frau Mevert, Margarete, Hochstraße 2.....	87 Jahre
23.11.2012	Herr Schaus, Erich, Schulstraße 33a.....	81 Jahre
23.11.2012	Herr Schops, Bruno, Blücherstraße 21.....	85 Jahre
23.11.2012	Frau Wahl, Katharina, Kölner Straße 39.....	81 Jahre
24.11.2012	Frau Hewel, Maria, Kleine Hohl 19.....	82 Jahre
24.11.2012	Frau Kläßmann, Helene, Hochstraße 2.....	85 Jahre
24.11.2012	Frau Schüttler, Annemarie, Adolfstraße 73.....	83 Jahre
25.11.2012	Frau Haase, Maria, Mittelstraße 64.....	87 Jahre
26.11.2012	Frau Hromek, Marianne, Didierstraße 16.....	84 Jahre
26.11.2012	Frau Peilstöcker, Helga, Im Lag 29.....	85 Jahre
26.11.2012	Frau Schenkel, Ruth, Kastanienstraße 2.....	98 Jahre
26.11.2012	Frau Weis, Frieda, Kastanienstraße 4.....	93 Jahre

#### ■ **Marode Gebäude werden abgerissen Verkehrsteilnehmer werden um Rücksicht gebeten**

In der der Heimatgasse 3, wie auch in der Schulstraße 24 rollen ab dem 20. November die Bagger an. Grund hierfür ist der Abriss von zwei maroden Anwesen.

In der **Heimatgasse** muss dafür der Parkplatz in diesem Bereich gesperrt werden. Ebenso werden die Verkehrsteilnehmer gebeten, den betroffenen Bereich zu meiden. Durch den Baustellenverkehr, insbesondere beim Ein- und Ausfahren der Lkw in die Fischergasse, kann es zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen auf der Hochstraße kommen.

In der **Schulstraße** muss wegen der Abrissarbeiten ein Teilbereich einseitig gesperrt werden. Insofern kann es im dortigen Bereich zu Verkehrsbehinderungen kommen. Zusätzlich werden im Zuge dieser Baumaßnahme einige Stellplätze auf der Seite der Wohnhäuser gesperrt. Der Durchgangsverkehr kann die Strecke allerdings einseitig passieren.

Die Bauarbeiten an beiden Objekten dauern voraussichtlich zirka vier Wochen. Die bauausführenden Firmen bemühen sich um eine zügige Abwicklung der Abrissarbeiten. Die Stadtverwaltung bittet die Anlieger wie auch Verkehrsteilnehmer um Verständnis für diese unumgängliche Maßnahme.

#### ■ **Zum 68. Jahrestag der Luftangriffe auf Lahnstein: Zeitzeugenbericht, Teil 2**

Anlässlich der schweren Luftangriffe auf Lahnstein vor 68 Jahren erinnerte das Stadtarchiv Lahnstein in der letzten Woche durch einen Zeitzeugenbericht von Rolf Herrmann an den Zweiten Weltkrieg. Hier die Fortsetzung des Verfassers, der damals auf Hohenrhein wohnte. „Bei Fliegeralarm hasteten wir in Hohenrhein immer zum Drahtschmidt über die Lahnbrücke in einen gewölbartigen Stollen, der in leichtem Bogen, immer niedriger und enger werdend, vom Werkgelände zur Uferstraße verlief. Es hieß zur Beruhigung immer, dort sei ein kleiner Ausgang zu einem Straßengraben. Wir dürften aber nie bis dort gehen. Und von draußen war da nichts zu sehen. Der Eingang war mit zwei gegeneinander versetzten Mauern provisorisch geschützt und an den Wänden entlang standen Kisten und Bretter zum Lagern, auch hier und da ein zerschlissener Liegestuhl oder Stuhl für die Alten. Eines Tages waren wir schon nach der Vorentwarnung (drei lange Töne) aus dem Stollen heraus und vertrieben uns die Zeit mit Steinewerfen. Plötzlich explodierten auf dem Wiesenhang über dem gegenüberliegenden Lahnufer Bomben, die Splitter, Erdbrocken und Steine bis in die Lahn schleuderten. Es sah aus, als ob jemand von unten mit dem Finger gegen die Wiese schnippte. Offensichtlich hatte ein ganzer Bombenteppich sein eigentliches Ziel verfehlt, und die heimtückischen Zeitzähler konnten in dem Wiesenhang, der heute längst dicht bebaut ist, nicht viel Schaden anrichten. Damals fand ich im Schillerpark einmal einen Drehbleistift, der zu der Zeit durchaus nicht alltäglich war und einigen Wert hatte. Es gab Berichte - später habe ich solche Gruselmärchen immer wieder mal von den verschiedensten Kriegs- und

Bürgerkriegsschauplätzen gelesen oder gehört - nach denen der Feind Kinderspielzeug und Gegenstände wie eben Füller und Drehbleistifte abwarf, die kleine Explosionskörper waren und angeblich vor allem Kindern die Hände abrissen und die Augen zerstören sollten. Also war ich gewarnt, habe mich hinter einen Baumstamm gestellt und gut gedeckt den Stift mehrfach gegen eine Mauer geworfen. Da er nicht explodierte, habe ich ihn dann doch lieber liegen gelassen. Von dem nicht verarbeiteten kindlichen Erlebnis des hilflosen Ausgeliefertseins an eine tödliche Bedrohung bei dem überlebten Bombenangriff habe ich eine Klaustrophobie behalten, die mich seither doch bemerkbar behindert. Das Gefühl, auf einer sehr dünnen Decke aus zerbrechlicher Zivilisation (die für mich nie wieder selbstverständlich geworden ist, aber wunderbarerweise seit über 60 Jahren hält) über einem Abgrund zu leben, ist geblieben.“ Das Stadtarchiv Lahnstein dankt Herrn Herrmann für seine Erinnerungen und Gedanken, die er uns freundlicherweise zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt hat. Es wäre wünschenswert, wenn weitere Zeitzeugen dem nachahmen würden, so dass wir auch in den kommenden Jahren an den Zweiten Weltkrieg erinnern und damit mahnen können. Anlässlich des Jahrestags führt Michael Eisenbarth „Auf den Spuren des Zweiten Weltkriegs“ durch Oberlahnstein. Zeit: Sonntag, 18.11. um 14.00 Uhr am Alten Rathaus.

#### ■ **Zum Tod von Herbert Roth - Lahnsteiner Historiker und Philologe**

Am 22. September 2012 starb Herbert Roth. Der Oberstudiendirektor a. D. ist Mitautor der 1999 erschienenen Stadtgeschichte „Die Geschichte der Stadt Lahnstein im 19. und 20. Jahrhundert“. Insgesamt elf Kapitel, darunter die Abhandlungen über die nassauische als auch die preußische Zeit bis 1923 sowie die Themen Landwirtschaft, Obst- und Weinbau, Erdbeerfeste, evangelische Kirche, Brauchtum und Dialekt wurden von ihm verfasst. Sie zeichnen sich durch große Sach- und Detailgenauigkeit aus. Insbesondere seine Beiträge über Lahnsteiner Brauchtum, Dialekt und Mundart bereiten aufgrund der flüssigen, aufgelockerten und deshalb sehr verständlichen Sprache echtes Lesevergnügen. Da aus Platzgründen viel recherchiertes Material nicht verwendet werden konnte, entschloss er sich, als Ergänzung zwei Mundartbücher herauszubringen. In seiner Werbung für deren Finanzierung schrieb er, dass er keinerlei wirtschaftliche Interessen verfolge: „Ich möchte lediglich den Menschen in dem Raum, in dem ich seit meiner Kindheit lebe, aus der Kenntnis der Vergangenheit zeigen, wie die Gegenwart, in der wir leben, geworden ist.“



Sein erstes Werk „Kleine Lahnsteiner Kulturgeschichte im Spiegel der Mundart“ trägt den Untertitel „Su sain mir onn su schwätze mir“. Anhand von fast zehntausend alphabetisch geordneten Mundartbegriffen und deren Erläuterung schildert er Begebenheiten und Ereignisse, die das kulturelle Leben an der Lahnmündung von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart wiedergeben. Die Begebenheiten werden durch städtische Akten, Stadtratsprotokolle und Auszüge aus den Tageszeitungen belegt, für die Begriffe und zum Teil auch für die Erläuterungen wurde die Mundart gewählt. Beflügelt durch den Erfolg brachte Roth das lehrreiche und amüsante Nachschlagewerk „Kleines Wörterbuch der Lahnsteiner Mundart“ heraus. Es handelt sich um eine Zusammenstellung aller ehemals und heute noch gesprochenen Lahnsteiner Mundartwörter mit dem Ziel, den Bestand der einheimischen Mundart zu sichern und der Nachwelt zu erhalten. Von beiden Werken wurden in den Jahren 2000 bis 2003 insgesamt fast 1100 Exemplare verkauft. Autor Roth verzichtete auf sein Honorar und stellte den gesamten Verkaufserlös für verschiedene gemeinnützige Einrichtungen in Lahnstein zur Verfügung. Fast 4500 Euro kamen der diakonischen Arbeit in der evangelischen Kirchengemeinde Oberlahnstein, dem Kinderschutzdienst Rhein-Lahn, der Aktion „Babykorb“ (Hilfe für werdende Mütter), der Caritas Sozialstation sowie den Freibadfreunden zugute. Oberbürgermeister Labonte bedankte sich damals bei Roth, sich für den Erhalt der Mundart einzusetzen und mit der Aktion gleichzeitig „so manche gute Tat zu unterstützen“. Herbert Roth hat mit seinem „Lohnschdener Duden“ eine philologische Fleißarbeit abgeliefert und sich auf seine Weise für Lahnstein unsterblich gemacht. Dabei wurde Herbert Roth am 25. Mai 1929 in Offenbach/Main geboren. Doch durch seine Spielgefährten in Niederlahnstein, wo er als Vierjähriger mit seinen Eltern hinzog, erlernte er von der Pike auf „dat Lohnschdener Platt“. Ab 1957 wohnte er in Oberlahnstein. Am Ende seines Mundartbuchs heißt es: „Der durch die Heirat erfolgte Umzug auf die andere Lahnseite öffnete ihm in besonderer Weise das Ohr für den etwas anderen Klang der hier gesprochenen Dialektsprache und führte zu der Erkenntnis, dass die sprachlichen Gemeinsamkeiten viel stärker sind als die kleinen - wenn auch unüberhörbaren - Unterschiede.“ Im Germanistikstudium vertiefte Roth seine Kenntnisse im Bereich der Dialektologie, die ihn zur Idee der Mundartbücher führten. Die Stadt Lahnstein wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

### ■ 40-Jähriges Dienstjubiläum gewürdigt

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdigten der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz und Lahnsteins Bürgermeister Paul Arzheimer die Verdienste von Oberbürgermeister Peter Labonte anlässlich seines 40-jährigen Dienstjubiläums, das dieser am 1. Oktober beging.



Im Namen der Landesregierung überreichte Innenminister Lewentz (rechts) eine Urkunde zum 40-jährigen Dienstjubiläum. Für die Verwaltung gratulierte Bürgermeister Arzheimer (links). Ehegattin Erika Labonte freute sich gemeinsam mit dem Jubilar über die Glückwünsche.

Labonte begann seinen Werdegang am 1. August 1972 bei der Verbandsgemeinde Bad Ems und wechselte im September 1973 zur damaligen Bezirksregierung nach Koblenz. Dort wurde er nach erfolgreicher Prüfung zum Diplom-Verwaltungswirt im März 1981 zum Beamten auf Lebenszeit ernannt. Bis 1985 war Labonte Persönlicher Mitarbeiter des Regierungspräsidenten und Pressesprecher der Bezirksregierung, bevor er am 1. April 1986 zum hauptamtlichen Bürgermeister der Verbandsgemeinde Adenau gewählt wurde. Dieses Amt begleitete er zwölf Jahre. Am 16. Januar 1998 trat Labonte seinen Dienst als Oberbürgermeister der Stadt Lahnstein an.

Bürgermeister Arzheimer ging in seiner Laudatio unter anderem auf den „Privatmenschen“ Labonte ein, den viele Lahnsteiner als ambitionierten Hobbysportler kennen. Als Ausgleich zu seinem Büroalltag hält sich der Oberbürgermeister mit Jogging und Radfahren fit. Sein besonderes Steckenpferd ist der Fußball. Und bei den Lahnsteiner Alt-Herrenmannschaften ist er gerne als aktiver Kicker willkommen. Unter anderem ist Labonte Gründer und seit 1995 auch aktiver Spieler der Bürgermeister-Auswahlmannschaft Rheinland-Pfalz. Zu der kleinen Feierstunde waren neben Innenminister Lewentz und Bürgermeister Arzheimer seine Familie, seine engsten Mitarbeiter und die Vorsitzenden der im Stadtrat vertretenen Fraktionen gerne gekommen, um den Jubilar zu beglückwünschen und ihm für seine weitere berufliche wie auch private Zukunft Glück und Gesundheit zu wünschen.

### ■ Süßes oder Spende

Lahnsteiner „Berggeister“ sammelten 425 Euro für das Netzwerk „Kindeswohl“



Hintere Reihe von links: Christiane, Jean-Yves, Iza und Antje. Vordere Reihe von links: Christine, Philipp, Tim, Paulina und Hella Schröder (nicht auf dem Foto: Sara)

Bei ihrer dritten Halloween-Aktion in Folge setzten sich die „kleinen Berggeister“ von der Lahnsteiner Höhe wieder einmal für eine gute Tat ein und sammelten 425 Euro für einen karitativen Zweck. Während andere Kinder an Halloween von Haus zu Haus zogen, um Süßes zu sammeln, machten sich sechs Kinder von der Lahnsteiner Höhe auf, um für Kinder in Not zu sammeln. Das „Netzwerk Kindeswohl“ soll dieses Jahr in Lahnstein unterstützt werden, hatten sich die kleinen Wohltäter zum Ziel gesetzt. Bei Einbruch der Dunkelheit machten sich die Kinder in Begleitung von drei Müttern auf, um in der Nachbarschaft an jeder Tür zu klingeln. In vielen Häusern wurden sie schon erwartet und bekamen von den Bewohnern Geld und natürlich auch Süßes.

Bereits im vergangenen Jahr erbrachte ihre Sammlung einen Spendenbetrag in Höhe von 555 Euro, den sie stolz der ersten Vorsitzenden Ulrike Baum des Vereins „Sterntaler für Waisenhäuser in Burkina Faso“, übergaben.

Am Ende der diesjährigen Aktion wurde das gesammelte Geld gezählt. Der beachtliche Betrag von 425 Euro wurde an Hella Schröder überreicht, die sich im Namen aller Kinder herzlich bedankte. In den letzten drei Jahren haben die Kinder vom Berg insgesamt 1330 Euro für den guten Zweck gesammelt.

„Weiter so!“ zeigte sich, wie bereits im vergangenen Jahr, Lahnsteins Oberbürgermeister Peter Labonte begeistert von der tollen Idee der sechs Kinder. In einem Dankschreiben lobte er ihren selbstlosen und vorbildlichen Einsatz und ermunterte sie, in diesem Sinne weiterzumachen. Als kleine Anerkennung lud der Stadtchef die Kinder zu einem Besuch des Weihnachtsmärchens in die Städtische Bühne ein.

Info: Die Initiative des Netzwerks „Kindeswohl“ ist ein Angebot für Schwangere, Mütter, Väter mit Kindern bis drei Jahre. Einmal in der Woche treffen sich alle Interessierten unter der Leitung von Gine Walter im Pfarrhaus St. Martin in der Pfarrgasse 6 von 10 bis 11.30 Uhr zum Elternfrühstück. Bei diesen Treffen geht es um Gespräche zum Thema Erziehung, Kindergesundheit, gesunde Ernährung, finanzielle Fragen oder auch zum Thema Partnerschaft. Auch gemeinsame Aktionen wie z. B. kleine Ausflüge von Eltern mit ihren Kindern gehören dazu. In Kooperation mit dem Caritasverband, der Schwangerenberatungsstelle Frauenwürde, der kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, der Kreisjugendamt sowie der kath. Pfarrgemeinde St. Martin können auf diese Weise Hilfen und Unterstützung für junge Mütter, Väter und ihre Kinder vermittelt werden. Nähere Informationen dazu auch über das kath. Pfarramt St. Martin, Frau Schröder, Telefon: 02621 40007.

## Stadtfios

### ■ Adventliches Treiben in der Hintermauergasse



Am ersten Adventswochenende können Sie im Stadtteil Oberlahnstein in der Hintermauergasse weihnachtliche Atmosphäre mit regionalen Ausstellern und typisch weihnachtlichen Leckereien genießen. Angefangen am historischen Bürgerturm/Ecke Fröhmesstraße, an dem Anwohner zum gemütlichen Beisammensein einladen, weihnachtliche Getränke, Essen und Selbstgebasteltes für einen Guten Zweck verkaufen. Über das adventlich geschmückte Stadtmauerhäuschen geht es dann weiter zur Krippenausstellung in die Hospitalskapelle. Am Ende der Hintermauergasse begrüßt Sie wieder wie gewohnt die Närrische Turmgarde am Pulverturm mit Getränken, Essen und Selbstgebasteltem zum gemütlichen Verweilen mit Musik und der Möglichkeit den Pulverturm zu besichtigen. Es sind alle herzlich eingeladen uns am ersten Adventswochenende jeweils Samstag und Sonntag ab 11 Uhr zu besuchen.

### ■ Bibliothekstage 2012

„Treffpunkt Bibliothek“: Die 6. „Bibliothekstage Rheinland-Pfalz“ haben begonnen - Städtische Bücherei Lahnstein mit dabei

An den Bibliothekstagen Rheinland-Pfalz beteiligen sich seit 24. Oktober mehr als 165 öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken aus allen Regionen des Landes. Diese stellen sich mit mehr als 420 Veranstaltungen der Öffentlichkeit als Partner für Lesen, Informations- und Medienkompetenz und Weiterbildung vor. Präsentiert werden Ausstellungen, Autorenlesungen, Musikevents, Vorlesestunden, Bilderbuchkinos, Kindertheater, lange Bibliotheksnächte sowie zahlreiche andere Aktionen werden fast flächendeckend für Jung und Alt angeboten. Deutschlandweit gibt es in dieser Zeit über 4.500 Veranstaltungen in Bibliotheken zu besuchen, das sind täglich über 500 Veranstaltungen.

Auch die Städtische Bücherei Lahnstein beteiligt sich mit verschiedenen Kinder- und Erwachsenenveranstaltungen an der Kampagne.



Des Weiteren wurde in diesem Zusammenhang von der Städtischen Bücherei erstmalig ein „Outdoor-Projekt“ gestartet: Für die Zeit vom 24. Oktober bis zum 21. November hat man zusammen mit den Kooperationspartnern:

- Kugels' Backwelt seinen Verkaufsstellen „Lahnstein 1875“, „Jules Verne“ und „Vienna“
  - Firma Reifen Kotinsky in Braubach; Im Rosenacker 13
  - Praxis für Lerntherapie, Miriam Baum; Wilhelmstr. 28
  - Praxis für Physiotherapie und Osteopathie, Heike Hoppe; Sebastianusstr. 14
  - Lahnsteiner Praxis für Kieferorthopädie; Brückenstr. 10
- insgesamt sieben „Zweigstellen“ gegründet.



In deren Räumlichkeiten wird eine Lesebox (wie beispielsweise auf dem Foto in der Praxis für Physiotherapie und Osteopathie in der Sebastianusstr. 14) mit diversen Buchtiteln für Kinder- und Erwachsene bereitgestellt. Die enthaltene Literatur kann vor Ort durchgestöbert und gerne mitgenommen werden, falls sie das Interesse des Lesers geweckt hat.

Die Veranstalter wünschen sich einen guten Besuch der „Wartezimmerbibliotheken“. Auch ein Besuch in der Bücherei selbst, in Lahnstein, Gymnasialstr. 10, wo auch Programmhefte bereit liegen, lohnt sich allemal, verspricht Heike Handlos, die Leiterin der Städtischen Bücherei, die sich über die Bereitschaft

der am Projekt teilnehmenden Firmen hoch erfreut zeigt.

Infos: Homepage: [www.lahnstein.de](http://www.lahnstein.de); Telefonnummer 02621/914-292. Weitere Informationen über alle Veranstaltungen der Bobliothekstage 2012 in Rheinland-Pfalz auf der Web-Seite „[www.bibliothekstage-rlp.de](http://www.bibliothekstage-rlp.de)“

#### ■ Saitenspinner im Jugendkulturzentrum Lahnstein

Gegründet 1979 - Diesen Zusatz muss man schon fast ehrfürchtig anerkennen, wenn die Gründungsmitglieder auch heute noch auf der Bühne agieren. „30 Jahre“ - Ein guter Whiskey braucht mindestens 12 Jahre. Beim Bordeaux darf es schon länger sein. Kenner der Gruppe glauben, die Spinner wären noch nie besser gewesen. Jedenfalls steht fest: Die Originalität und die sowohl instrumentale als auch stimmliche Vielseitigkeit der nur vier Akteure sind in unserer Region einmalig. Ob auf Burg Lahneck, in der Hospitalkapelle, im Nassau-Sporckenburger Hof oder jetzt im Jugend- und Kulturzentrum: Die Jahreskonzerte der Saitenspinner bleiben unvergessen. Es freuen sich Petra Schönrock - Wenzel, Gabriele und Peter Auras sowie Manfred Heilscher. **SONNTAG. 25.12.11 - 17 Uhr Eintritt: 11 EUR AK / VV 10 EUR / erm. AK 8 EUR / erm. VV 7 EUR**



#### ■ Lazy Park Band zum ersten mal in der Haifischbar 17.11. ab 19.30 Uhr Eintritt frei

2009 gründeten die vier Musiker Achim Vogt (Leadvocal + Gitarre), Volker Metz (Vocal + Keyboard), Heinz Püsch (Bass) und Martin Duffner (Schlagzeug) die Lazy Park Band und begannen alte und neue Songs zu covern. Anfang 2010 wurde die Band durch Biggi Furch (Leadvocal + Gitarre) komplettiert. Die Bandmitglieder sind allesamt aus dem Lahnsteiner oder Koblenzer Raum und haben zuvor in verschiedenen regionalen Bands musikalische Erfahrungen gesammelt. 2011 erfolgten die ersten öffentlichen Auftritte (gr. Feier-

lichkeiten, Segelsport-club, Schulfest, Flammenfest ...). Musikalisch ist die Band im Rock-Pop-Bereich angesiedelt. Das Programm ist breit gefächert und erstreckt sich von den Rockoldies der 60er Jahren bis hin zu aktuellen Charthits. Dabei werden deutsche und englische Titel gespielt. Charakteristisch für die Band ist der mehrstimmige Satzgesang. Das Programm wird ständig durch Rock-Pop-Klassiker und aktuelle Hits erweitert. Es erwartet Euch ein Musikabend mit viel Stimmung und bekannten Songs zum mit Singen und abfeiern



#### ■ Lulo Reinhardt's Acoustic Lounge mit Thekla Nicole Gras



Lulos erster Gast zu Beginn der Wintersaison im Rahmen seiner Acoustic Lounge Reihe im Jukz Lahnstein ist die Sängerin und Schauspielerin Thekla Nicole Gras aus Köln. Sie singt Jazz, Musical, Chanson und Rock. Ihr großer Stimmumfang reicht über drei Oktaven. Derzeit spielt Thekla an verschiedenen Theatern unterschiedlichste Rollen und alle Hauptrollen in der erfolgreichen Dinner-Revue „Valentines 13. Erbe“ im Alten Wartesaal in Köln. Samstag, 24.11.2012

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.30 Uhr

Eintritt: 12 EUR VV / 14 EUR AK

Ort: Jugendkulturzentrum

Lahnstein

#### ■ Stimmungsvoller Weihnachtsmarkt bei Holzland Burkard

**Der Weihnachtsmarkt findet mit seinen 50 Ausstellern von Freitag, den 7. Dezember, bis Sonntag den 9. Dezember statt. Geöffnet ist der Markt am Freitag von 17 bis 20 Uhr, Samstag von 11.30 bis 20 Uhr und Sonntag von 12 bis 20 Uhr.**

Vorweihnachtliche Stimmung, Glühwein, Kerzenlicht und Plätzchenduft, so beginnt die besinnlichste Zeit des Jahres bei Holzland Burkard mit seinem berühmten gut besuchten Weihnachtsmarkt in Lahnstein.

Denn dieses Jahr ist es wieder soweit, über 50 Aussteller präsentieren Ihre dekorativen Stände, von Selbstgebastelten, Weihnachtsdekorationen, Schmuck, Büchern, Bildern und Selbstgestricktem, Obst, Honig und Likören, alles ist vertreten, für Groß und Klein, sogar Weihnachtsbaumverkauf, alles ist dabei. Wie immer zeigt die große und kleine Modell-Eisenbahn Ihr Können.

Der hiesige Gesangsverein, Kindergärten, Schulen und Vereine aus Lahnstein und Koblenz-Horchheim, umrahmen feierlich den Weihnachtsmarkt. Auch für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt, verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit duftenden Waffeln, Glühwein, Kinderpunsch, Weihnachtsgebäck und leckeren Wildbretwürsten.

Auch dieses Jahr wird der Nikolaus selbstverständlich die Herzen der Kinder erfreuen. Demzufolge besuchen Sie bitte den Weihnachtsmarkt zur Unterstützung der heimischen Vereine, Kindergärten und Schulen.



Impressionen vom Weihnachtsmarkt 2011 bei Holzland Burkard

### ■ Stormy Monday im Jukz mit Gerd Vogel und der 2man Group

Nicht ganz so rasant wie bei Hurrikan Sandy ging es am Montag im Jukz zu, als am Stormy Monday Gerd Vogel auf die 2man group traf. Der rockige Blues-Stil des Saitenvirtuosen Gerd Vogel bildete mit dem abwechslungsreichen Spiel des Schlagzeugers Hermann Kock und dem präzisen Bassspiel von Moritz Grenzmann einen Bluessturm, der das Publikum begeisterte. Das energetische Trio bot 2 Stunden lang eine Mischung aus Bluesrock-Klassikern und eigenen Kompositionen. Besonders in den Improvisationspassagen zeigten sie wie spannend Bluesrock sein kann. Mit diesem Wind im Rücken ging das erheiterte Publikum leichten Fußes nach Hause.



### ■ Organisationsänderung für die Ortsgemeinden Kamp-Bornhofen, Filsen, Osterspai - POK Edmund Steffes, PI St. Goarshausen ist jetzt als Bezirksbeamter zuständig



*Das Foto zeigt den bisherigen Bezirksbeamten PHK Volker Kunstmann (rechts), der Arbeitsunterlagen an den neu zuständigen POK Edmund Steffes (links) übergibt.*

Bereits zum 01.10.2012 hat sich die Zuständigkeit für die Ortsgemeinden Kamp-Bornhofen, Filsen und Osterspai geändert. Bis 30.09.2012 war die PI Lahnstein örtlich für diese Gemeinden zuständig. Am 01.10.2012 ging die Zuständigkeit im Rahmen von Organisationsveränderungen auf die PI St. Goarshausen über (die Rhein-Lahn-Zeitung berichtete am 02.10.2012). Damit änderte sich auch die Zuständigkeit für den Bezirksdienst für diese Gemeinden. POK Edmund Steffes, PI St. Goarshausen, ist nun auch für die Gemeinden Kamp-Bornhofen, Filsen und Osterspai zuständig. Er ist seit Dezember 2010 Bezirksbeamter für den Bereich der bisherigen VGV Loreley.

### ■ Bezirksbeamte der Polizeiinspektion Lahnstein gehen in Ruhestand



*Das Foto zeigt (von links nach rechts) PHK Dieter Ewert, EKHK Friedhelm Loosen und PHK Volker Kunstmann.*

Zum 31.10.2012 gingen gleich zwei Polizeibeamte der Polizeiinspektion Lahnstein in den Ruhestand: PHK Dieter Ewert, Jahrgang 1950, war fast 44 Jahre im Polizeidienst des Landes Rheinland-Pfalz. Bereits seit 1971 hat Herr Ewert in Lahnstein Dienst verrich-

tet, davon über 10 Jahre im Wechselschichtdienst. U.a. war er stellvertretender Dienstgruppenleiter.

Zuletzt war PHK Ewert über 29 Jahre Bezirksbeamter für den Bereich Oberlahnstein. PHK Volker Kunstmann, Jahrgang 1951, begann seinen Polizeidienst ebenfalls am 02.01.1969. In den Polizeieinzeldienst wurde Herr Kunstmann am 01.01.1971 zum damaligen Polizeiinspektor Neuwied versetzt. Im Sommer 1971 begann er seinen Dienst beim Polizeiinspektor Lahnstein. Über 18 Jahre hat Herr Kunstmann Wechselschichtdienst bei der Polizei in Lahnstein verrichtet, davon ca. 10 Jahre als Dienstgruppenleiter. Die letzten 19 Jahre war PHK Kunstmann Bezirksbeamter für den Bereich der Verbandsgemeinde Braubach.

Die beiden Beamten wurden am 31.10.2012 im Polizeipräsidium Koblenz von Herrn Leitenden Polizeidirektor Jürgen Mosen - in Vertretung für Herrn Polizeipräsidenten Horst Eckhardt - verabschiedet. Am gleichen Tage fand die Verabschiedung der Beamten bei der Polizeiinspektion Lahnstein statt. EKHK Friedhelm Loosen, Leiter der Polizeiinspektion, bedankte sich noch einmal bei den Beamten für die geleistete Arbeit und das Engagement; in fast 44 Jahren haben Herr Ewert und Herr Kunstmann im Kollegenkreis und in der Bevölkerung große Wertschätzung erfahren.

### ■ Die Polizeiinspektion Lahnstein berichtet Vorfahrt missachtet

Am Donnerstagnachmittag (8. November) kam es zu einem Verkehrsunfall auf der B 42, Abfahrt Lahnstein-Mitte.

Gegen 13:30 Uhr missachtete dort eine 86-jährige Opel-Fahrerin beim Einbiegen auf die B 42 in Richtung Braubach die Vorfahrt eines aus Richtung Braubach kommenden Ford-Transit. Dessen 70-jähriger Fahrer konnte nicht mehr ausweichen, so dass es zum Zusammenstoß kam. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. An beiden Fahrzeugen entstand jedoch beträchtlicher Schaden.

### ■ Feuerteufel unterwegs ?

Am Donnerstagabend (8. November) bzw. in der Nacht zu Freitag wurden der Polizei Lahnstein zwei kleine Brände in der Langgasse in Niederlahnstein gemeldet. Zunächst bemerkte ein aufmerksamer Anwohner gegen 22:05 Uhr einen brennenden Stapel Altpapier, der von Hausbewohnern zum Abtransport an den Straßenrand bereitgestellt worden war. Mit einem Eimer Wasser konnte er das Feuer schnell löschen, so dass es zu keinen Schäden kam. Sachschaden entstand jedoch bei einem weiteren Brand, der am Freitagmorgen, gegen 01:00 Uhr, von einer Anwohnerin der Langgasse entdeckt wurde. Auch dieses Mal brannte ein Stapel Altpapier, der von einem Unbekannten angezündet worden war. Die herbeigeeilte Streife konnte den Brand mit dem mitgeführten Autofeuerelöscher löschen, eine Beschädigung der Hofmauer jedoch nicht verhindern. Die vorsorglich alarmierte Feuerwehr musste nicht mehr einschreiten. Die Polizei Lahnstein bittet um Hinweise unter Tel.: 02621/9130.

### ■ Sachbeschädigung an PKW

Zwischen Donnerstag (8. November) und Freitag zerkratzten unbekannte Täter die Beifahrertür eines in der Adolfstraße geparkten Mercedes.

Hinweise bitte an die Polizei Lahnstein, Tel. 02621/913-0.

### ■ Verkehrsunfälle

Am vergangenen Wochenende ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Lahnstein insgesamt sechs Verkehrsunfälle. In einem Fall kam es in der Bahnhofstraße Lahnstein zu einem Auffahrunfall an einem Fußgängerüberweg, bei dem eine 38-jährige Fahrzeugführerin leicht verletzt. Sie wurde vorsorglich durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht.

### ■ Katholische Öffentliche Bücherei St. Barbara Gesucht: Der persönliche Lese-Favorit des Jahres

Der nächste Termin der Gesprächsreihe über Bücher „TheoLit“ ist am **Mittwoch, 21. November 2012, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara in Lahnstein.**

Diesmal geht es nicht wie sonst um ein bestimmtes Buch, sondern das TheoLit-Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Barbara in Niederlahnstein lädt alle Leserinnen und Leser ein, in einer Gesprächsrunde ihren persönlichen Lese-Favoriten dieses Jahres vorzustellen.

Welches Buch war in diesem Jahr besonders begeisternd, berührend, aufregend, bewegend? Welches Buch ist unbedingt zu empfehlen? Welches Buch verdient viele Leser?

Gesucht werden bei TheoLit die persönlichen Lese-Favoriten der Leserinnen und Leser aus den Neuerscheinungen der letzten Jahre, egal ob Roman, Biographie oder Sachbuch. Dabei geht es nicht um eine literaturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Büchern, sondern um die individuelle Begeisterung bei der Lektüre und einen anregenden Austausch mit anderen Bücherliebhabern.

„TheoLit“ (Theologie und Literatur) ist ein Projekt des Bistums Limburg und bietet Literaturgespräche unter fachlicher Leitung an. Eingeladen sind alle an Literatur Interessierten. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Es genügt die Freude am Lesen und am Austausch mit anderen.

Pro Abend wird ein Kostenbeitrag von 2,- EUR erhoben. Es wird um Anmeldung bei der KÖB St. Barbara oder beim Pfarrbüro St. Barbara vor der Veranstaltung gebeten. Kontakt: KÖB St. Barbara, Öffnungszeiten: So 10-12 Uhr; Mi 15-18 Uhr; Tel.: 02621 - 7349 (Bücherei) Tel.: 02621 - 7095 (Pfarramt)  
Email: info@pfarrei-stbarbara.de

#### BUCH & KUNST 2012

**Vorweihnachtliche Medienausstellung der Bücherei St. Barbara**  
Am 18. Nov. 2012 zeigt die Kath. Öffentl. Bücherei St. Barbara im Gemeindehaus in NL eine vorweihnachtliche Medienausstellung mit aktuellen Büchern, Spielen, CDs und Kalender für alle Alters- und Preisklassen. In diesem Jahr beginnt die Ausstellung um 10 Uhr, so dass die Gottesdienstbesucher von St. Barbara schon vor der Messe Gelegenheit haben, sich auf der Ausstellung umzusehen. Zusammengestellt wird die Ausstellung bundesweit vom Borromäusverein, der Fachstelle der Kath. Öffentl. Büchereien. Die Preise sind nicht höher als im Handel, aber mit ihrer Bestellung unterstützen die Kunden die Arbeit ihrer Bücherei vor Ort. Getreu dem Motto „BUCH & KUNST“ bemüht sich die KÖB St. Barbara seit Jahren darum, regionale Künstler in das Konzept der Ausstellung zu integrieren.

So zeigt die Lahnsteiner Malerin Judith Knoche Bilder zum Thema „Herbstimpressionen“ mit wunderschönen Motiven und warmen Farben. Frau Knoche hat unter Anleitung des bekannten Stadtmalers Willi Britschgi mit dem Malen begonnen und sich seither autodidaktisch weiter entwickelt. Sie malt zum „Stressabbau“ und hat schon verschiedentlich ausgestellt, darunter im letzten Jahr im JUKZ zum Thema „Afrika“. Um 15 Uhr ist ein anderer, sehr vielseitiger Lahnsteiner Künstler zu Gast: Markus Meinen, ebenfalls bekannt für Malerei und Skulpturen, liest aus seinem selbst verfassten und gezeichneten Büchlein „David und das Jägermännchen“, eine Geschichte aus dem Koblenzer Stadtwald, für die kleinen Kinder von etwa 3 bis 6 Jahren. (Groß-)Eltern und Kinder sind herzlich willkommen, Eintritt frei. Das Büchlein wurde herausgegeben vom Lahnsteiner Imprimatur-Verlag, ebenfalls auf der Ausstellung vertreten, z.B. mit dem neuen Lahnstein-Kalender 2013. Handfestes und dennoch formschönes Kunsthandwerk steuert die „Kleine Töpferei“ aus Mörz/ Lehmen bei. Fehlt nur noch die Gemütlichkeit, bei Kaffee und Kuchen, selbst gebacken von den Büchereifrauen natürlich.

**BUCH & KUNST am 18. Nov. von 10 bis 17 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara**

**Viel Freude beim Ausschauen und Leute treffen! Die Bücherei-ausleihe ist sonntags geöffnet von 10 bis 12 Uhr.**

#### ■ Starke Mädchen übten Selbstbehauptung

Aus Lahnstein, Nievern, Kadenbach, Braubach, Singhofen und Bogel nahmen 12 Mädchen im Alter von 10 bis 13 Jahren an einem Kurs teil, der die Stärkung der Persönlichkeit zum Ziel hatte. Dies war ein Auffrischkurs, der die Lerninhalte eines voran gegangenen Seminars ergänzen sollte. Die zweitägigen Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse der Jugendberatungsstelle des Diakonischen Werkes Rhein-Lahn in Bad Ems erfreuen sich seit vielen Jahren einer ungebrochenen Nachfrage. In dieser Kooperationsveranstaltung mit dem Jugendkulturzentrum in Lahnstein (wo der Kurs durchgeführt wurde) und dem Team Jugendpflege/Jugendpflege von der Kreisverwaltung erlernten die Mädels bei Wen Do Trainerin Dagmar Gratwohl Schlag-, Tritt-, Abwehr und Befreiungstechniken. Dabei ging es aber auch um eine geistige Strategie. So erarbeitete man sich in der Form eines Rollenspiels, wie auf Begegnungen der sehr unangenehmen Art - beispielsweise auf dem Schulweg - sinnvoll reagiert werden kann. Ziel ist es, sich nur notfalls mit Körperkraft, aber in erster Linie auf eine intelligenter Weise gegen Stärkere zu wehren. Kursziele sind vor allem eine angemessene Selbstbehauptung und ein gesundes Selbstwertgefühl. Ein Anfängerkurs am 16. und 17. März 2013 im Jugendkulturzentrum Lahnstein, Wilhelmstraße 59, ist bereits geplant. Infos gibt Beate Schmittl von der Jugendberatungsstelle unter 02603/962330.



Die Mädchen im Jugendkulturzentrum in Lahnstein.

## Kindergarten- u. Schulschulnachrichten

#### ■ Schulranzen-Check in der GTS Friedrichsseggen

Am 25.10.2012 fand in der Grundschule Friedrichsseggen ein kostenfreier Schulranzen-Check statt. Herr Gessert von der KKH-Allianz Koblenz zeigte den Kindern zunächst, wie sie den Ranzen richtig auf dem Rücken tragen. Anschließend wurden sowohl die Kinder als auch ihre Schulranzen gewogen, um den Anteil des Ranzengewichtes im Verhältnis zum Körpergewicht zu ermitteln. Dieser sollte nämlich nicht über 12 % liegen. Die Messergebnisse wurden den Eltern in einem Informationsschreiben mitgeteilt. Außerdem erhielt jedes teilnehmende Kind einen Flyer mit wertvollen Tipps rund um das Thema Schulranzen.



#### ■ Informationsnachmittag am Marion-Dönhoff-Gymnasium für die Klasse 5 im Schuljahr 2013/2014

Das Marion-Dönhoff-Gymnasium in Oberlahnstein lädt alle am Schulleben Interessierten ein zu einem **Tag der offenen Tür am Freitag, den 23.11.2012, ab 14:30 Uhr, Schulzentrum Oberlahnstein**. Schulleitung, Kollegium, Schülerinnen, Schüler sowie die Eltern unserer Schule heißen die Gäste an diesem Nachmittag herzlich willkommen. Wir möchten ihnen Einblicke in die vielfältigen Aspekte unseres Schullebens ermöglichen: Ausstellungen und Experimente, Kunst, Musik und Sport bilden das Rahmenprogramm dieses Nachmittags. Auch unser Caterer, die „Stiftung Scheuern“ wird sich im Rahmen dieses Tages präsentieren. Darüber hinaus kann man sich auch ausführlich über den achtjährigen Bildungsgang zum Abitur im Rahmen der Ganztagschule (G8GTS) informieren. Schulleitung und Fachkolleginnen und -kollegen stehen an diesem Nachmittag zu allgemeinen und individuellen Fragen zur Verfügung. Auf Wunsch bieten Schulleitungsmitglieder eine Führung durch das Schulgebäude an. Die Stufenleitungen der Unter-, Mittel- und Oberstufe stehen künftigen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern für Beratungsgespräche zur Verfügung, außerdem sind auch Terminvereinbarungen möglich. Wenn Eltern an einer Anmeldung ihres Kindes zur künftigen Klasse 5 interessiert sind, möchten wir sie insbesondere zur **Informationsveranstaltung am Freitag, den 23.11.2012, um 14:30 Uhr in die neue Mensa** einladen. Auch Schülerinnen und Schüler von anderen Schulen, die sich für einen Wechsel an das Marion-Dönhoff-Gymnasium im kommenden Schuljahr interessieren, sind hier herzlich willkommen.

#### ■ Das Kinderhaus Morgenstern

(ehemaliger Waldorfkindergarten in der C.-S.-Schmidt-Str.) lädt ein zum Herbstmarkt und Tag der offenen Tür Samstag, 17. Nov. 2012, 11:00 - 16:00 Uhr in der Bergstraße 4 in Lahnstein unser

Motto: „Wer will fleißige Handwerker sehen ...“ Was wird angeboten:

- viele interessante Workshops für Groß und Klein
- kindgemäßes Spielzeug, Wolle, Seide, Bücher und vieles mehr
- gemütliches Beisammensein an einem reichhaltigen Buffet
- Marionetten-Puppenspiel

Kinderhaus Morgenstern, Bergstraße 4,  
56112 Lahnstein Tel.: 02621 - 7125

#### ■ Schülerveranstaltung

Am 23. November findet um 18 Uhr eine große Schülerveranstaltung in der Rhein - Lahn Halle statt. Zu hören und zu sehen sind Schüler der GTS Friedrichsseggen



und der GTS Schillerschule.



Wir freuen uns auf ihr Kommen. Die Spenden dieser Veranstaltung gehen zu gleichen Teilen an den Förderverein der jeweiligen Schule.

#### ■ Berufsorientierung und Praxistag an der Kaiser-Wilhelm-Schule

Die beiden ersten Wochen nach den Herbstferien waren für die Schülerinnen und Schüler der beiden 8. Klassen der Kaiser-Wilhelm-Schule recht turbulent und alles andere als langweilig: Am 16. Oktober ging es für die zukünftigen Praxistagschüler per Bus nach Mannheim, wo das Landesmuseum für Technik und Arbeit (heute „Technoseum“ genannt) ausgiebig erkundet wurde.

Auch an einem Elektronik-Workshop konnten sie teilnehmen und dabei eine LED-Taschenlampe zusammenbauen und -löten. In der darauf folgenden Woche ging es dann so richtig los: Neben dem intensiven Bewerbertraining mit Frau Dr. Borchert standen eine Betriebserkundung im Globus Baumarkt sowie begleitende (handschriftliche und digitale) Arbeit am Berufswahlportfolio auf dem Stundenplan. Krönender Abschluss war das gemeinsame Klettern im Braubacher Wald unter der sachkundigen Anleitung von Förster Christoph Ferdinand und seinem Co-Trainer.

Den vielen Helfern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, insbesondere auch der evangelischen Kirchengemeinde Oberlahnstein, die erneut das Gemeindehaus als Seminarräume kostenfrei zur Verfügung stellte.

## Kirchliche Nachrichten

### ■ Pastoraler Raum

#### Regelmäßige Gottesdienste im Pastoralen Raum Lahnstein:



Samstag: St. Martin:  
18.00 Uhr - Vorabendmesse  
Sonntag: St. Martin:  
10.00 Uhr - Hochamt

Sonntag: St. Barbara: 11.00 Uhr - Eucharistiefeier  
Sonntag: Johanniskirche: 18.00 Uhr - Eucharistiefeier  
Samstag: 24. November, Braubach Heilig Geist:  
18.00 - Vorabendmesse  
Sonntag: 25. November, Friedrichsseggen:  
09.30 Uhr - Eucharistiefeier  
Sonntag: 18. November, Braubach Heilig Geist:  
09.30 Uhr - Hochamt



#### Gottesdienste in der Pfarrei St. Martin:

**Samstag, 17. November 2012**, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Amt für die Verstorbenen der Familie Bös., Amt für Maria und Lothar Hesse und die Verst. der Familie,

6-Wochenamt für Kurt Weber,

**Sonntag, 18. November 2012, Kollekte für die Diaspora**, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier - Familiengottesdienst mit neuen geistlichen Liedern

- mit den Kommunionkindern, Amt für die Verst. der Familie Valler - Reiländer, Amt für Margarete Schmidt und Agnes Binz, 10.30 Uhr Altenheim St. Martin: Wortgottesdienst, 14.30 Uhr Taufgottesdienst: Lukas Bieszke

**Montag, 19. November 2012**,

19.00 Uhr Klinik Lahnhöhe: Wortgottesdienst

**Dienstag, 20. November 2012**, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Wortgottesdienst, 16.00 Uhr Pfarrkirche: Rosenkranzgebet

**Mittwoch 21. November 2012**,

08.30 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier

**Donnerstag, 22. November 2012**, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Laudes

**Freitag, 23. November 2012**, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Hl. Messe für Ria Geißler; Hl. Messe für Margot Lauschke, Hl. Messe für Magdalena und Guste Aradie, Hl. Messe für Ernst Rath

**Samstag, 24. November 2012**, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier - **Cäciliegottesdienst** - unter musikalischer Mitwirkung des ökumenischen Kirchenchores, Amt für die Verstorbenen des ökumenischen Kirchenchores, 6-Wochenamt für Albrecht Muno, Amt für die Verst. der Familie Laubach - Gutberlet

**Sonntag, 25. November 2012 - Christkönigsontag - Hochfest**,

09.30 Uhr Friedrichsseggen: Eucharistiefeier, Jahrged. Amt für Ruppert Egenolf, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Amt für Theres Lindner, Amt für Willi Hoffmann, 6-Wochenamt für Willi Quabeck, Amt für Rainer Störmer, Amt für Josef Luxem und die Verst. der Familie und Geschwister Luxem, 10.30 Uhr Altenheim St. Martin: Wortgottesdienst

**Termine der Pfarrei St. Martin:**

**Montag, 19. November 2012**, 19.00 Uhr Wilhelmstr. 56 Ökumenischer Kirchenchor

**Dienstag, 20. November 2012**, 15.00 Uhr Pfarrzentrum Seniorenbegegnung Geburtstagsfeier, 19.00 Uhr Pfarrzentrum Vorbereitungstreffen - Weltgebetstag der Frauen, 19.00 Pfarrzentrum Pastoralausschusssitzung, 19.00 Uhr Johannesgymnasium: Vortrag von Prof. Heribert Niederschlag: „Hirntod und Organtransplantation - eine ethische Herausforderung“

**Mittwoch, 21. November 2012**, 17.30 Uhr Pfarrzentrum Kinderchor

**Donnerstag, 22. November 2012**; das Pfarrbüro ist an diesem Morgen nicht geöffnet, wegen Dienstgespräch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 10.00 Uhr Pfarrhaus Elternfrühstück, 14.00 Uhr Pfarrzentrum Tafelausgabe, 19.30 Uhr Pfarrhaus Sitzung des Verwaltungsrates

**Freitag, 23. November 2012**, 10.00 Uhr Pfarrhaus Mutter - Kind - Kreis, 15.00 Uhr Pfarrzentrum Seniorennachmittag - Basteln und Spielen für Senioren, 15.00 Uhr Gesprächskreis bei Frau Denk, 18.30 Uhr Pfarrzentrum Treff 81

**Samstag, 24. November 2012**, 10.00 Uhr Pfarrzentrum Kommunikationskurs. Im Anschluss an die Eucharistiefeier findet das Dankeschönfest anlässlich des Cäcilientages statt.

#### Musical - Nachlese

Am 4. November 2012, war es soweit. Nach langer Vorbereitung führte der Kinderchor St. Martin unterstützt vom Kinder- und Jugendchor St. Beatus, Koblenz, das Musical „Israel in Ägypten“ von Thomas Riegler auf. Beide Chöre feierten damit ihr 10-jähriges Bestehen. Mit schmissigen Rhythmen, ohrwurmverdächtigen Melodien und manchen pfliffigen Szenen wurde die Geschichte von der Befreiung des Volkes Israel aus der Knechtschaft in Ägypten dargeboten. Aber auch ein bisschen Gruseln fehlte nicht. Ca. 70 Kinder und Jugendliche traten als Solisten, Schauspieler, und Chorsänger auf und kleine und große Zuschauer wurden geknnt in die bibli-

sche Geschichte versetzt. Begleitet wurden sie von Sarah Krebs (Violine), Jasper Schwarz (Posaune), Regine Schauen (E-Piano) und Leon Zmely (E-Bass). Ein herzliches Dankeschön - besonders

an Frau Beate Bartelmeß, für ihre Geduld und für Ihren Einsatz bei unserem Kinderchor. Auf der Homepage und im Schaukasten können Interessierte die Bilder vom Musical nachsehen.



Schlussbild beim Musical

### Caritas-Haussammlung

Investieren Sie in Menschlichkeit- dazu ruft die diesjährige Caritas-Haussammlung auf. Sie findet statt in der Zeit vom 22.11. bis 2.12.2012. Unser Geld kann in vieles investiert werden, damit es Gewinn bringt, aber in der caritativen Arbeit erhält dieses Wort eine andere Bedeutung: denn der Gewinn ist nicht in Zahlen messbar, nicht auf Tabellen ablesbar, nicht in Geldwert überprüfbar. Die Menschen beispielsweise, die die Sprechstunde unserer Gemeindecaritas aufsuchen, finden hier ein offenes Ohr, Menschen mit Zeit, Geduld und Mitgefühl, sie erfahren, dass sie mit ihren Sorgen und Nöten ernst genommen werden, sie können praktische Hilfsangebote bekommen oder auch Unterstützung bei der Suche nach weiteren Beratungsmöglichkeiten. Frau Schwank und Frau Bendel kennen die Menschen, die in die Sprechstunde kommen und können so auch immer eine gute und begründete Hilfe anbieten. Das Geld aus der Caritas-Haussammlung, das anteilig hier vor Ort eingesetzt werden kann und mache Not lindert, ist für ihre Arbeit eine große Hilfe, ohne die die Menschlichkeit ganz konkret hier in unserer Stadt ein ganzes Stück auf der Strecke bleiben würde. Daher bitten wir Sie um eine freundliche Aufnahme der Sammlerinnen und Sammler und auch um eine großzügige Spende. Für den Fall, dass unsere Sammlerinnen Sie nicht antreffen oder Ihre Straße nicht von der Haussammlung berücksichtigt wird, können Sie selbstverständlich gern eine Spende im Pfarrbüro zugunsten der Caritas abgeben. Wenn Sie selbst auch ein oder zwei Straßen zur Sammlung übernehmen können, melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro oder tragen Sie sich in den ausgelegten Straßenlisten am Ausgang der Kirche ein. Wie auch immer Sie unsere Arbeit in der Gemeindecaritas und Bezirks Caritas unterstützen möchten, wir danken Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Hilfe und Ihre Großzügigkeit.

#### Unsere Gottesdienste

##### Pfarrkirche

**So., 18.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Diaspora, 11.00 Uhr Familiengottesdienst, mit Vorstellung der Kommunionkinder, Amt für die Pfarrgemeinde, nach dem Gottesdienst werden im**

#### Vorraum der Kirche Waren aus dem Eine-Welt-Laden angeboten.

**Di., 20.11., 18.00 Uhr Abendmesse**

**Mi., 21.11., 9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst des Johannesgymnasiums**

**Do., 22.11., 18.00 Uhr Abendmesse**

**Fr., 23.11., 17.00 Uhr Amt für Lebende und Verstorbene der Kolping-Seniorengruppe, Amt für Dieter Benkert**

**So., 25.11. - Christkönigsontag - , 11.00 Uhr Amt nach Meinung, Jahramt für Maria Theresia Kugel, Amt für Christian und Käthe Meurer und Anna Adler, Dankamt für Familie Paul Widera und Amt für Ludwig Widera und Edeltraud und Georg Grygosch, Jahramt für Manfred und Hans-Josef Benz und Amt für Eheleute Johann und Klara Zengler, 30-Tageamt für Hans Gilles, Amt für Anneliese Jansen und Tochter Ute Bürgers**

##### Johanniskirche

**So., 18.11., 18.00 Uhr Abendmesse**

**Mi., 21.11., 18.00 Uhr Abendmesse**

**So., 25.11., 18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst, Amt für Josef Thiel, Amt für Ehel. Adam und Barbara Nikolai und Karl, Norbert, Marianne, Franz und Enkel Theo**

### Termine Veranstaltungen Informationen

**Dienstag 20.11., 19.30 Uhr Kolping** - Vorstandssitzung im Gemeindehaus; 19.30 Uhr **Tanzseminar** „Achtsamkeit im Alltag“ im Gemeindehaus

**Donnerstag 22.11., 20.00 Uhr Kirchenchorprobe/Gemeindehaus**

**Freitag 23.11., 17.30 Uhr Kolping** Seniorengruppe Männer 60+ - nach dem Gottesdienst in der Krypta Jahresabschlussfeier mit Ehepartnern im Gemeindehaus.

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Oberlahnstein



**Freitag, 16.11., 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht** in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

**Sonntag, 18.11.** (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr), 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe; 10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche

**Montag, 19.11., 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus; 19.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

**Mittwoch, 21.11.** (Buß- und Betttag), 19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für Oberlahnstein, Niederlahnstein und Friedland in der Evangelischen Kirche in Oberlahnstein

**Donnerstag, 22.11., 15.00 Uhr Frauenhilfe** im Gemeindehaus

**Freitag, 23.11., 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht** in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

**Sonntag, 25.11.** (Letzter Sonntag im Kirchenjahr, Ewigkeitssonntag), 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe; 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und der Chorgemeinschaft Lahnstein in der Evangelischen Kirche

**Montag, 26.11., 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus; 18.30 Uhr Jugendgruppe im Jugendraum hinter dem Gemeindehaus; 19.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Niederlahnstein



**Sonntag, 18.11., 10:30 Uhr Gottesdienst** mit Kindergottesdienst - Dekan Kappesser

**Montag, 19.11., 19:30 Uhr**

Kirchenvorstandssitzung  
**Dienstag, 20.11., 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht; 20:00 Uhr Chorprobe**

**Mittwoch, 21.11., 19:00 Uhr Gottesdienst** zum Buß- und Betttag in der Ev. Kirche Oberlahnstein; 20:00 Uhr Frauenkreis

**Donnerstag, 22.11., 14:30 Uhr Frauenhilfe**

**Freitag, 23.11., 20:00 Uhr Posaunenchorprobe**

**Sonntag, 25.11., 10:30 Uhr Gottesdienst** zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl - Dekan Kappesser; 17:00 Uhr Geistliche Abendmusik zum Ewigkeitssonntag

#### Geistliche Abendmusik zum Ende des Kirchenjahres in der Christuskirche

Am Sonntag, 25. November 2012, um 17:00 Uhr findet in der Ev. Christuskirche in Niederlahnstein eine „Geistliche Abendmusik zum Ende des Kirchenjahres“ statt zu der Sie herzlich eingeladen sind. Zur Aufführung kommen Solokantaten von Johann Sebastian Bach, Mendelssohn-Bartholdy u.a., sowie Orgelmusik von M. Reger. Mitwirkende sind: Daniela Fischer, Sopran; Manuel Schmidt, Oboe und das Collegium musicum Niederlahnstein. Die Leitung haben Dorothee und Friedrich Kappesser. Der Eintritt ist frei.

### ■ Ev. Kirchengemeinde Friedland



Sonntag, 18.11.: 10.00 Uhr, Gottesdienst.  
Montag, 19.11.: 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Oberlahnstein  
Mittwoch, 21.11.: 19.00 Uhr, Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Evangelischen Kirche Oberlahnstein.

Freitag, 23.11.: 17.00 Uhr, Jungschar.

Sonntag, 25.11.: 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl.

### ■ Ev. Kirchengemeinde Friedrichsseggen



FREITAG, 16.11.2012, 18.00 Uhr Bibelstunde mit Prediger Karl-Otto Naujoks, Miehlen  
SONNTAG, 18.11.2012, Losung und Lehrtext für diesen Sonntag: „Wir, dein Volk, die Schafe deiner Weide, danken dir ewiglich und verkünden deinen Ruhm für und für.“ Psalm 79,13; „Alles, was GOTT geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.“ 1. Tim. 4,4

**Kein Gottesdienst in Friedrichsseggen.** Die Gemeindeglieder sind sehr herzlich eingeladen, um 10.30 Uhr am Gottesdienst in Frücht teilzunehmen.

MITTWOCH, 21.11.2012, 19.00 Uhr Oekumenischer Gottesdienst zu Buß- und Bettag in Frücht

FREITAG, 23.11.2012, 19.30 Uhr 20. „HeavenUp“-Jugendgottesdienst im Bürgerhaus in Nastätten

**Geschichten-Telefon“ - 02603 / 91 92 11 für alle Kinder**

11.11.-17.11.2012 - Josef der Herrscher - Geiselnahme in Ägypten

18.11.-24.11.2012 - Josef gibt sich zu erkennen

**Christliches Sorgentelefon für Kids und Teens**

„CHRIS-Deutschland e.V.“ 01801/201020

Verzweifelt? - Enttäuscht? - Einsam? - Hoffnungslos? - Verletzt? - Missbraucht? - Ausgestoßen? - Trau dich, bleib nicht mit deinen Sorgen und Problemen allein! Ruf an bei CHRIS montags bis freitags von 13 - 19 Uhr zum Ortstarif! Oder schick uns eine Mail: help@CHRIS-Sorgentelefon.de- www.CHRIS-Sorgentelefon.de

### ■ Jehovas Zeugen Lahnstein

**Zusammenkünfte im Königreichssaal 56130 Bad Ems, Am Breitenborn 1**

Interessierte Mitbürger sind herzlich eingeladen. Sie können erfahren, dass die Bibel zeitlose Grundsätze enthält, an denen man sich auch in der heutigen Zeit orientieren kann. Teilnahme und Informationsmaterial sind kostenlos. Bitte Bibel mitbringen!

**Sonntag, 18. November 2012, 13.00 - 14.45 Uhr** Biblischer Vortrag - aktuelle Themen im Licht der Bibel betrachtet - „Die christliche Identität bewahren“, anschl. Bibelstudium mit Beteiligung der Zuhörerschaft. Infos unter 02621/8343, Internet: www.jw.org

### ■ Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen

[www.wallfahrtskloster-bornhofen.de](http://www.wallfahrtskloster-bornhofen.de)

**Sonntag, 18.11.2012, 33. Sonntag im Jahreskreis, 09:00 Uhr - Heilige Messe; 11:15 Uhr - Heilige Messe; 15:00 Uhr - Marienandacht**

**Sonntag, 25.11.2012, Christkönigssonntag, 09:00 Uhr - Heilige Messe; 11:15 Uhr - Heilige Messe; 15:00 Uhr - Marienandacht; 19:00 Uhr - Abendgebet**

**Werktags:** 09:00 Uhr - Heilige Messe

**Beichtgelegenheit:**

Sonntags - 10:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr;

Werktags - 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr.

**Sprechstunde unserer Gemeindeferentin**

**Frau Maja Westbomke:**

Montag..... 08:00-11:00 Uhr

**Öffnungszeiten Pfarrbüro im Kloster Bornhofen:**

Montag..... 07:30-13:00 Uhr

Dienstag ..... 07:30-13:00 Uhr

Mittwoch ..... 07:30-13:00 Uhr

Donnerstag ..... 07:30-13:00 Uhr

Freitag..... 07:00-13:00 Uhr

**Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen, Kirchplatz 2, 56341 Kamp-Bornhofen, Fon: (06773) 95 97 8-0, Fax: (06773) 95 97 8-20, E-Mail: kloster-bornhofen.ofm@t-online.de**

### ■ Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Gemeinde Koblenz

Versammlungsort: Rübenacher Straße 110 A, 56072 Koblenz (Tel.: 0261-17747)

**Samstag, den 17.11.2012, 15.00 - 18.00 Basteln für die Weihnachtszeit:** Weihnachtstern-Kissen (roter Filz auf weiße Kissenbezüge); Fenstersterne aus Transparentpapier zur Dekoration in einem befreudeten Seniorenheim - Materialien werden gestellt. Ansprechpartner Bianca Hoberg (Tel.: 0261-1393272)

**Sonntag, den 18.11.2012, 09.30 Uhr** Versammlungen der Erwachsenen, der *Jungen Damen/Jungen Männer* (12 - 18 Jahre) und der

Kinder (3 - 11 Jahre); 10.30 Uhr Sonntagschule; 11.20 Uhr **Abendmahlsversammlung** mit Ansprachen zum Thema „Haltet die Gebote“. **Mittwoch, den 21.11.2012, 17.30 Uhr** Aktivitäten der Jungen Damen / Jungen Männer (12-18 Jahre)

**Genealogische Forschungsstelle:**

Öffnungszeiten: Mittwochs (14-18 Uhr) sowie 3. und 4. Samstag im Monat (9-12 Uhr)

Telefonische Beratung zu genannten Zeiten unter Tel.: 0261-17747

### ■ Alt-Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus in der Region Rheinland-Pfalz/Nord (Reform-Katholiken)

**Dienstag - 20. November, 19.00 Uhr** „Jakobus am Abend“, anschl. Gemeindestammtisch mit Martinsgansessen im Restaurant der Stadthalle Vallendar

**Mittwoch - 21. November, 19.00 Uhr** Ök. Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Ev. Christuskirche in Koblenz, Friedrich-Ebert-Ring, mit Pfarrerin Birgit Becker, Pfarrer Stephan Wolff und Pfarrer Ralf Staymann (Predigt)

**Samstag - 24. November, 18.30 Uhr** Eucharistiefeier am zum Vorabend des Sonntags vom wiederkommenden Herrn in der Turmkapelle Andernach, Schlossgarten/Ecke Hochstraße mit der Priesterin Regina Pickel-Bossau

**Sonntag - 25. November, 10.00 Uhr** Eucharistiefeier in der Jakobuskapelle in Koblenz, Am Alten Hospital/Ecke Kastorhof mit Gedenken an Heinrich u. Franz Helzel aus Diez. Am 20. November 1982 empfing

**Herbert Swoboda** die Diakonenweihe, so dass er in diesem Jahr auf ein 30 jähriges Diakonat zurück schauen kann. Die Gemeinde gratuliert ihm ganz herzlich zum 30. Weihetag. Als Seelsorger im Nebenamt, als Diakon in der Liturgie und auch als Kassenleiter ist er stets für unsere Gemeinde da und immer präsent. An diesem Sonntag wollen wir ihm für seine treuen Dienste in und an unserer Gemeinde danken. Unser Dank gilt auch seiner Ehefrau Elfie, die sich gemeinsam mit ihrem Mann seit Jahren um die ök. Gottesdienststelle in Friedewald kümmert. **Kontakt: Pfarrer Ralf Staymann, Neuer Weg 4C, 56077 Koblenz, Tel. 0261/9882293, Email: koblenz@alt-katholisch.de, Website: http://koblenz.alt-katholisch.de**

### ■ Kolpingwerk Bezirk Rhein-Lahn

Zu Gast bei Freunden



Begrüßung durch die Kolpingfamilie Satu Mare im Pfarrhaus des rumänischen Nationalpräses Pfarrer Tibor Merlasch (rechts im Bild)

Zum zweiten Mal bereiste eine kleine Delegation des Bezirksvorstandes des Kolpingwerkes Rhein-Lahn unter Leitung des Bezirkspräses Peter Fischer Rumänien. Mehr als 3.000 km waren die Kolpinger unterwegs um bestehende Kontakte zu rumänischen Kolpingfamilien aufzufrischen und verschiedene caritative und soziale Einrichtungen und Projekte zu besuchen.



Besuch des Kinderheimes in Cris mit dem rumänisch-orthodoxen Pfarrer Marius Modovan (rechts im Bild).

Schon bei der Zwischenübernachtung im Kolping-Hotel Wien wurden alte Bekannte wiedergetroffen. Der moldawische Nationalpräsident Alfred Weis und der frühere hiesige Diözesanpräsident Pater Otto Weber, der heute eine Pfarrei in Wien betreut, freuten sich auf das Wiedersehen mit den Freunden vom Rhein-Lahn-Eck. Erste Station in Rumänien war in Oradea um den früher in Tasnad tätigen Pfarrer Alexsander Pek zu besuchen. Weiter ging es dann nach Tasnad. Hier wurden die von der Caritas betriebene Suppenküche und Kleiderkammer besucht. Vor Jahren wurde mit Hilfe aus dem Bistum Limburg und dem Pfarrer von Dürnstein (Österreich) ein Caritas-Raum, eine Altenbegegnungsstätte, ein Gemeinderaum und eine Kleiderkammer gebaut und eingerichtet. Otmar Schmidt und Karl-Heinz Otto haben erheblich bei dem Aufbau mitgewirkt. Nächste Station war Satu Mare.

Hier war ein herzlicher Empfang durch Vertreter der örtlichen Kolpingfamilie und dem rumänischen Nationalpräsidenten, Pfarrer Tibor Merlasch, bei denen die Gruppe auch übernachtete. Die folgende Übernachtung fand im Selbstversorgerhaus der Kolpingfamilie Schaesburg, einem herrlichen auf einer Anhöhe gelegenen Touristenstädtchen, statt. In Cris traf sich die Gruppe mit dem Leiter der rumänisch-orthodoxen Gemeinde, Pfarrer Marius Moldovan, der dort ein Kinderheim gebaut hat und betreut. Auch der mit erheblicher finanzieller Unterstützung der Gemeinde Weiterod (Tanus) und anderer Vogteigemeinden gebaute Kindergarten wurde besucht. Die folgende Übernachtung fand im Kolping-Hotel in Brasov (Kronstadt) statt, bevor es nach Caransebes weiterging. Hier traf die Gruppe im Kolping-Haus auf eine Kolpinggruppe aus der Pfarrei St. Andreas Wesseling unter der Leitung des früheren Generalsekretärs des internationalen Kolpingwerkes Hubert Tintelott. Die letzte Übernachtung war in Temeswar, wo an einer Bischofsmesse teilgenommen wurde. Anschließend fand ein Empfang durch die neu gegründete örtliche Kolpingfamilie statt. Zum Abschluss fasste der Bezirksvorsitzende Peter Bertram die Erlebnisse wie folgt zusammen: Die Reise hat sich in doppelter Hinsicht gelohnt: Wir konnten bestehende Partnerschaften auffrischen, neue knüpfen und uns von der ordnungsgemäßen Verwendung unserer bisherigen Spendengelder überzeugen.

#### **Kolpingfamilie St. Barbara Lahnstein Skatabend**



Zum Skatspielen lädt die KF St. Barbara auf Freitag, 16. 11.12 um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Barbara ein.

#### **Seniorengruppe Männer 60+**

Die Kolpingmänner begehen am Freitag, 23. November ihren Jahresabschluss. Zunächst wird um 17.00 Uhr eine HL. Messe in der Krypta gefeiert. Dabei wird insbesondere des kürzlich verstorbenen Mitglieds Dieter Benkert gedacht. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

#### **Kolpingfamilie Lahnstein, St. Martin „Karten und co.“**



In zwei Wochen, am Freitag, 30. November 2012 lädt die Kolpingfamilie St. Martin wieder zum generationsübergreifenden Spieleabend ab 19 Uhr im Pfarrzentrum am Europaplatz ein. Gesellschaftsspiele können die Teilnehmer selbst mitbringen. Es wird ein Imbiss angeboten und ältere Mitglieder können zum Abschluss nach Hause gefahren werden.

#### **Tolles faires Frühstück**

„Es geht uns darum, die Menschen wahrzunehmen, die produzieren, was wir konsumieren. Es geht um unsere Konsumgewohnheiten und ihre Auswirkungen auf die weltweite Gerechtigkeit. Wir wollen als Christen und Kolpingschwester und -brüder die internationale Solidarität zu unserem Herzensanliegen machen und Verantwortung übernehmen“, so Ralf Schneider beim morgendlichen spirituellen Impuls anlässlich des „fairen Frühstücks“ im Pfarrzentrum am Europaplatz. Claudia und Karl-Heinz Hatterscheid hatten mit einem Team von Helferinnen und Helfern das faire Frühstück liebevoll vorbereitet. Über 70 Personen waren in das neu bestuhlte Pfarrzentrum gekommen. Ein weiterer Gedanke aus dem Morgenimpuls, der von Dietmar Wittenstein mit der Gitarre begleitet wurde: „Trotz technischem Fortschritt müssen noch immer mehr als eine Milliarde Menschen mit weniger als einem Euro pro Tag auskommen. Die Kluft zwischen arm und reich wird immer größer. Die spektakulären Konzerngewinne machen Angst, weil wir erahnen können, auf welchen gebeugten Rücken sie zustande gekommen sind. Der faire Handel dagegen erfreut unser Herz, weil wir sicher sein dürfen, so hat Gott den Umgang miteinander gewollt, den Umgang von Mensch zu Mensch. Ohne Habsucht und Profitsucht.“ Zitiert wurde der brasilianische Bischof Dom Helder Camara: „Der Geist des Herrn helfe uns, eine Welt zu errichten, die menschlicher und christlicher ist.“ An einem verregneten Novembertag schien im Haus am Europaplatz die Sonne. Zumindest standen die Kaffeekannen unter einem Kolping-Sonnenschirm. Der gedeckte Frühstückstisch mit Cerealien aus den Ländern der südlichen Erdhalbkugel, meist

produziert von Kleinbauernkooperativen, bewies, dass „Bio“ und „Fair“ sich verstehen und verdeutlichte, wie wichtig es ist, in einer „fairen Stadt“ lokal zu handeln, um global zu wandeln. Mit im Boot war die Arbeitsgemeinschaft Für Eine Welt e.V., die Artikel aus dem Eine Welt Laden verkaufte. Zugunsten der Internationalen Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes wurde die selbstgemachte Marmelade „Kolpings Frühstückstraum“ verkauft. Der Erlös aus dem Obulus, welchen die Teilnehmer für das Frühstück entrichteten, kommt der Arbeitsgemeinschaft Für Eine Welt für deren Projektarbeit zugute. Die Teilnehmer am Frühstück hatten eine Vision, welche auch im Gebet vorgetragen wurde: „Wo Menschen fair handeln, wo Gerechtigkeit regiert, wo Fülle des Lebens aufscheint, bricht eine andere Zukunft für alle schon an.“



Sehr gut war die Teilnahme beim „fairen Frühstück“ im neu gestalteten Pfarrzentrum



Die Kolpingjugend hatte vor dem Frühstück im Pfarrzentrum übernachtet.

#### **Bezirksvorstand wiedergewählt**

Auch das gibt es selten: Der Vorstand des Kolping-Bezirksverbandes Rhein-Lahn wurde ausnahmslos auch für die kommende Legislaturperiode von drei Jahren in seinem Amt bestätigt. Bei der Bezirksversammlung im Kamp wurde Peter Bertram aus Nievern als Bezirksvorsitzender wiedergewählt. Sein Stellvertreter ist Ferdi Müller aus der Kolpingfamilie Lahnstein, St. Barbara. Schriftführerin bleibt Ulrike Schneider von der Kolpingfamilie Lahnstein, St. Martin und Kassiererin Andrea Simon aus der Kolpingfamilie Nievern-Fachbach-Miellen. Bezirkspräsident ist auch weiterhin Diakon Peter Fischer aus der Kolpingfamilie Nastätten-Schönau. Zu Kassenprüfern wurden Peter Becker (Kolpingfamilie Kamp-Bornhofen) und Brigitte Laumann (Kolpingfamilie Lahnstein, St. Martin) bestimmt. Die Kolpingjugend plant im Sommer 2013 ein Workcamp in Brasilien gemeinsam mit Jugendlichen aus Rumänien und die Teilnahme am Weltjugendtag in Rio de Janeiro. Am Sonntag, 18. August 2013, plant der Bezirksverband eine Busfahrt nach Wuppertal zum Besuch des Musicals „Kolpings Traum“ in der dortigen Oper.

## Aus Vereinen und Verbänden

#### **Jahrgang 1941/42 Niederlahnstein**

Es war wieder soweit. Der Jahrgang 1941/42 Niederlahnstein hatte vom 28. - 30.09.2012 zum Jahrgangstreffen eingeladen, um die 70 gebührend zu feiern. Freitagabend war gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zum Rosenacker“, wo unser Schulkamerad Helmuth Jung uns mit einer Präsentation von den vergangenen Jahrgangstreffen sowie schönen Bildern und Ereignissen von unserer Heimatstadt erfreute. Bei gutem Essen und Trinken wurde es ein kurzweil-

ger Abend. Samstags ging es um 12.30 Uhr mit dem Bus nach Remagen zwecks Besichtigung der Straussenfarm. Dort hat unsere Schulkameradin Thessa Dahm in bewährter Weise wieder das Klassenfoto geschossen. Anschliessend wurden wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt, um dann unsere Busreise mit dem Ziel Birkenhof in Geisig fortzusetzen. Dort erwartete uns bei Gabi Schneider ein tolles Programm, wo wir bei ausgelassener Stimmung bis Mitternacht aushielten. Beschwingt und guter Laune gelangten wir nach Hause. Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst in der St. Barbarakirche und bei dem sich anschliessenden Fröhschoppen in den Brauwiesen waren wir uns alle einig, dass es wieder 3 gelungene Tage waren, die noch lange in Erinnerung bleiben und wir uns hoffentlich gesund und munter in 5 Jahren wiedersehen.



#### ■ Jahrgang 1941/42 Oberlahnstein

Wir treffen uns am Dienstag, 20.11.2012, um 16 Uhr, an der ev. Kirche und gehen zum „Schwimmbad-Cafe“ in Niederlahnstein. „Nachzügler“ sind uns dort ab 16.30 Uhr herzlich willkommen.

#### ■ Jahrgang 1943/44 Oberlahnstein

Der Jahrgang 1943/44 Oberlahnstein trifft sich am Freitag den 23. November um 16.00 Uhr an der Bushaltestelle Burgstr. Wir wandern durch die Sebastianusstr. und Oberheckerweg zum Gasthaus „Rosenacker“

#### ■ Ein Sommer voller Kultur in Lahnstein?

Der Kultursommer Rheinland-Pfalz startet im kommenden Jahr aufs Neue mit einem bunten Programmwochenende in seine fünfmonatige Saison (1. Mai bis 3. Oktober 2013). Wie der Presse bereits zu entnehmen war, darf Lahnstein im kommenden Jahr Gastgeber für die Auftaktveranstaltung des landesweiten Ereignisses, der Kultursommer-Eröffnung, sein. Vom 03. bis 05. Mai 2013 wird Lahnstein das Kultursommer-Motto „Eurovisionen“ in den unterschiedlichsten Facetten und mit ausgefallenen Programmpunkten präsentieren, worauf man schon heute gespannt sein darf. Es wäre schön, wenn Vereine, Institutionen, Kulturveranstalter und Stadt es gemeinsam schaffen würden, über das Eröffnungswochenende hinaus den Sommer 2013 in Lahnstein unter dem Motto „Eurovisionen“ stehen zu lassen. Es wäre daher sehr erfreulich, wenn die Lahnsteiner Vereine und Kulturveranstalter das Thema im nächsten Jahr aufgreifen und eigene Ideen dazu entwickeln und im Laufe des Sommers umsetzen würden. Zu einem Ideen- und Gedankenaustausch, wie wir den Sommer in Lahnstein mit Eurovisionen füllen können, lädt Oberbürgermeister Peter Labonte alle Interessierten für **Mittwoch, 21. November 2012, 17.30 Uhr, in die Konferenzräume in der Stadthalle ein.**

#### ■ Eine-Welt-Laden Lahnstein

Fairer Handel im Johannisgymnasium



Seit fast zwanzig Jahren werden im Johannisgymnasium faire Waren verkauft. An jedem Schultag in der großen Pause bieten Schüler/innen Schulhefte, Bananen, Obstsaften, Süßigkeiten, Schokoriegel u.a.m. ihren Mitschülern an, Lehrer/innen bevorzugen Kaffee, Tee oder Honig. Ein eigener Verkaufsstand erleichtert die Arbeit und erzielt eine gute optische Wirkung. Auch an Schulfesten oder am Tag der offenen Tür ist die Gruppe aktiv. Die Waren werden vom Eine-Welt-Laden in Lahnstein bezogen. Unterstützt wird die Gruppe von mehreren Lehrern des Gymnasiums und vom Ehepaar Loch, die sich alle sehr lobend über das Engagement

der Schüler/innen äußern. Somit leistet diese Schule mit der Idee, mit fair gehandelten Waren Mitmenschen in Armutsländern, der sogenannten Dritten Welt, zu unterstützen, einen wertvollen Beitrag.



## An alle Manuskripteinsender

- **Annahmeschluss** der Manuskripte für den Rhein-Lahn-Kurier (RLK) ist **grundsätzlich spätestens freitags um 12 Uhr (bei feiertagsbedingter Vorverlegung bereits donnerstags um 12 Uhr.)**
- Die **Manuskripte** müssen sachlich und knapp verfasst sein (**maximal eine Din A 4-Seite** bei einer Schriftgröße von 12 dpi) und per E-Mail an [presse@lahnstein.de](mailto:presse@lahnstein.de) gesandt werden.
- Pro Bericht und Verein werden **maximal zwei Fotos** abgedruckt (keine Collagen!)
- Die Fotos müssen **als Anlage der E-Mail im JPG-Format** beigefügt sein (Mindestgröße: 300 Kb).
- **Titelseiten** können nicht mehr reserviert werden.
- **Plakatankündigungen** zu Veranstaltungen werden künftig **nur einmal** als Viertelseite im vorderen Teil des RLK abgedruckt.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dana Krämer unter der Tel. Nr. (02621) 914-102.**

#### ■ Aktion Hallo Nachbarn

Eine Initiative der ev. und kath. Kirchengemeinden in Lahnstein



Eine Initiative der ev. und kath. Kirchengemeinden in Lahnstein

AKTION  
HALLO  
NACHBARN

Am 21. November 2012 treffen wir uns zu Deppkochen essen im Gasthaus Rosenacker.

Der Bus fährt um 17:35 Uhr ab Salhofplatz. Wer nicht mit dem Bus fahren kann bitte früh genug Bescheid geben.

Alle die sich noch nicht angemeldet haben bis spätestens 19. November 2012 bei Familie Bendel Tel.: 02621 5206 oder Familie Paff Tel.: 02621 82 82 anmelden.

Für die Adventsfeier am 6. Dezember 2012 nehmen wir noch Anmeldungen entgegen.



## ■ Wanninger und Rixmann beim „Frauenwürde“-Jubiläum

Das Verhältnis der Geschlechter im Publikum mag drei zu eins gewesen sein zugunsten der Frauen, beim Gastspiel von Anne Rixmann und Biggi Wanninger im Jugendkulturzentrum. Anneliese Böning, die Vorsitzende von Frauenwürde Ortsverein Rhein-Lahn, begrüßte die zahlreich erschienenen Kabarettbesucher. Die Veranstaltung wurde anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle von „Frauenwürde“ durchgeführt. Die beiden Protagonistinnen aus dem Ensemble der Kölner Stunksitzung liessen ein Torpedo richtig guter Gags auf das Auditorium prasseln. Die Zuschauer wurden mit einer vergnüglichen Zwerchfellmassage zum Wochenende für ihr Kommen belohnt. „200 Prozent Frauenquote“ hieß das Programm. Mindestens genauso hoch war der Unterhaltungswert des kongenialen Duos mit viel Esprit. Mit ihrer hinter sinnigen, humorvollen Weltsicht trafen sie den Nerv der Zeit und kommentierten mal bissig, mal charmant Politik und Gesellschaft. Sie weihten in die Untersuchungsergebnisse des Testes der Gottheiten durch die Stiftung Warentest ein und kämpften im Auftrag der „Rentner-Armee-Fraktion“ vor dem Freizeitpark in Kalkar gegen Atomkraft. Als reiche Russinnen im edlen Pelz waren sie vom Einkaufserlebnis auf der Düsseldorfer Kö ans Rhein-Lahn-Eck gekommen. Luxus pur: Da war die Verhütungsspirale von Catier und die Fruchtblase von Dior. Die beiden zeigten sich als exzellente Sängerinnen mit musikalischer Kreativität. Im Hausfrauen-Rap beklagten sie zu wenig brutto und nur Schlangen beim „Netto“. Die Rammstein-Version von Ina Deters „Neue Männer braucht das Land“ produzierte ebenso Lachtränen wie die Wortverdrehung im Song „It's raining men“ aufgrund der Tatsache, dass der Text-Download am PC nicht klappte und sich die Buchstaben neue Plätze in den Wörtern suchten. Im Song „Fever“ träumten die Frauen von Beischlafphantasien während der männliche Teil im Publikum als Chor nur „Ich bin müde“ beisteuerte. Die deutsche Fassung von „My way“ teilten sich beide so gerecht, dass jede am Anfang nur ein Wort sang und später dann eine halbe oder ganze Zeile. Während Anne Rixmann als Angela Merkel eine besondere „Frauenwürde“-Festrede hielt, bestach Biggi Wanninger als Medium mit den Worten von Marcel Reich-Ranicki, Bruce Darnell, Rainer Callmund und Mario Barth. Mit dem Song „Heidewitzka Herr Kapitän“ wollen sie auf Welttournee gehen. In Lahnstein stellten sie schon mal ihre Versionen für das sächsische, schweizerische, holländische, griechische, russische und chinesische Publikum vor. Ein Exportschlager, der für Lachsälven sorgte. Unerschrocken, frech, selbstbewusst und wandlungsfähig glänzte das perfekt eingespielte Duo, ein Kabarett-Genuss, der Frohsinn pur vermittelte. Das war Komik gepaart mit Genialität, wer flache Comedy erwartete, lag an diesem Abend falsch. „Die waren spitze, selten, daß ich so herzlich gelacht habe“, sprach eine Besucherin für viele.



Frauenpower - mit und ohne Lügendetektor - gab's von Biggi Wanninger und Anne Rixmann.

## ■ Themen- Stadtführung „Auf den Spuren des 2. Weltkrieges in Lahnstein“

Die Lahnsteiner ZeitZeugen laden aus Anlass der Wiederkehr des 11.11., dem Datum, an dem im Jahr 1944 in Lahnstein 219 Zivilisten durch Bombardierung starben, alle Interessierten zu einen Rundgang zu den letzten Spuren jener leidvollen Zeit ein. Die Führung soll ein kleiner Beitrag gegen das Vergessen sein. Sie dürfte besonders für Jugendliche von großem Interesse sein, da nicht die Große Politik, sondern der Alltag der „normalen Leute“ im Vordergrund steht. Im Verlauf der Führung werden die noch sichtbaren Reste von Bunkieranlagen sowie Kriegsschäden an Gebäuden gezeigt. Zum besseren Verständnis wird an Hand von historischen Fotos und Plänen der Zustand vor und während dem Krieg erläutert. Außerdem wird eine Auswahl von mahnenden Erinnerungstücken, wie Luftschutzausrüstung, Bomben- und Granatsplitter gezeigt. Termin: Sonntag, 18. November 2012 **Beginn:** 14:00 Uhr

am Alten Rathaus Dauer: ca. 2 Stunden **Leitung:** Michael Eisenbarth. Dank des ehrenamtlichen Engagements des Führers ist die Teilnahme kostenlos.



## ■ Förderkreis Hospitalkapelle St. Jakobus Lahnstein Krippenausstellung in der Hospitalkapelle: Wer macht mit?

Unser Arbeitskreis „Lahnsteiner Krippenfreunde“ veranstaltet am ersten Adventwochenende (1. bis 3. Dezember) wieder seine große Weihnachtskrippenausstellung in der Hospitalkapelle. Wir hoffen mit dieser nunmehr neunten Weihnachtskrippenausstellung an die großen Erfolge der vergangenen 18 Jahre anknüpfen zu können. Alle Interessenten der diesjährigen Ausstellung möchten wir zu einer Besprechung am Donnerstag, den 29. November um 17.00 Uhr in unseren Ausstellungsraum, die Hospitalkapelle, einladen. Nach Vergabe der „Bauplätze“ besteht die Möglichkeit mit dem Krippenaufbau zu beginnen. Weitere Aufbaumöglichkeiten sind am Freitag, den 30. November. Der Abbau erfolgt ab Dienstag, den 4. Dezember. Zur Vorbereitung der Ausstellung wird um schriftliche Anmeldung gebeten an den Vorsitzenden, Willi Eisenbarth, Bischof-Ferdinand-Dirichs-Straße 23, oder an das Stadtarchiv Lahnstein, Kirchstr. 1, 56112 Lahnstein, Fax 02621/914-330 oder per Email an [archiv@lahnstein.de](mailto:archiv@lahnstein.de). Für alle Fragen und Probleme steht der Vorsitzende gerne zur Verfügung (Tel. 02621/3336).



## ■ Traditionsgemeinschaft „Alte 145/545er“ e.V.

**40. Jahrestreffen des Lahnsteiner Panzerartilleriebataillons 145, Feldartilleriebataillons 545.**

**Bester Feldwebel der Deines-Bruchmüller-Kaserne durch ehemaligen Generalinspekteur geehrt.**

Hoch über Lahnstein, im Best Western Grand City Hotel Koblenz-Lahnstein, trafen sich zum 40. Treffen ehemalige Offiziere mit ihren Damen aus allen Teilen Deutschlands. War es die Sehnsucht oder/und das gemeinsam Erlebte, was die Ehemaligen veranlasste, in ihrem alten Standort Lahnstein zurückzukehren? Integriert in das Jahrestreffen waren ehemalige Unteroffiziere des Feldartilleriebataillons 545, der Luftlandeartilleriebatterie 9 sowie Schreibkräfte unseres Stabes. Die Mitgliederversammlung bestätigte den bisherigen Vorstand einstimmig für weitere Jahre mit General a.D. Hans-Peter von Kirchbach sowie den Oberstleutnanten Harald Born und Walter Kron.



Das Foto zeigt in der ersten Reihe von links: Oberstleutnant a.D. Harald Born, Oberbürgermeister a.D. Karl-Heinz Groß, Bürgermeister Paul Arzheimer, Stadtrat Gerd Schäfer, Oberstleutnant Rainer Beeck, Direktor Dr. Rainer Fohr, Feldwebel Josie Karlhuber, General a.D. Hans-Peter von Kirchbach, Stabsfeldwebel a.D. Kalle Brügger, Oberstabsfeldwebel Wolfgang Fein.

Zum akademischen Vormittagsprogramm des Treffens war in Vertretung des Stadtoberhauptes Bürgermeister Paul Arzheimer sowie die Ehrenkanoniere der 545er Oberbürgermeister a.D. Karl-Heinz Groß, Stadtrat Gerd Schäfer, Direktor Dr. Rainer Fohr und Stabsfeldwebel a.D. Kalle Brügger erschienen. Der militärische Teil unserer Stadt wurde durch den Bataillonskommandeur, Oberstleutnant Rainer Beeck, den Kompaniefeldwebel Oberstabsfeldwebel Wolfgang Fein und die zu ehrende Frau Feldwebel Josie Karlhuber vertreten, welche aus der Hand des ehemaligen Generalinspektors der Bundeswehr für ihre gezeigten besonderen Leistungen den Wanderpreis, eine Kanone, ein Buch mit Widmung sowie eine Flasche Wein erhielt. Aufmerksam verfolgten die Gäste und Mitglieder die Ausführ-

ungen von Oberstleutnant Walter Kron zur Reform der Streitkräfte sowie den Vortrag des Kasernenkommandanten, Oberstleutnant Rainer Beeck, zur künftigen Infrastruktur der Deines-Bruchmüller-Kaserne. Mit einem zünftigen Eintopfessen schloss der Vormittag ab, um anschließend zum kulturellen Teil des Treffens zu kommen. Mit der Seilbahn wurde der Ehrenbreitstein erreicht, um dort die beachtenswerte Lenné-Ausstellung zu besuchen. Das traditionelle „Liebesmahl“, ein besonders festliches Abendessen, vereinigte noch einmal das Offizierkorps mit Damen, um dann Abschied zu nehmen und sich 2013 in Dresden an der Offizierschule des Heeres wieder einzufinden. In 2014 tagt die Traditionsgemeinschaft dann wieder in Lahnstein auf der Höhe.

### ■ Rhein-Lahn-Nixe Sabine I. gratuliert Inthronisation der neuen Schwalbenkönigin in Bad-Schwalbach und der neuen Bienenkönigin in Nastätten



Es ist der „Schwalben-Abend“ auf den sich die Vereine in Bad-Schwalbach schon lange im Voraus vorbereiten und der ganz im Zeichen der Vereinspräsentation steht. Am Vorabend des Martinimarktes, durchgeführt durch die Werbegemeinschaft, findet auch die Einführung der neuen Schwalbenkönigin statt. Rhein-Lahn-Nixe Sabine I. war ebenfalls dabei und gratulierte der neuen Schwalbenkönigin mit einem Präsent aus ihrer Heimatstadt Lahnstein und wünschte ihr viel Spaß in ihrem neuen Amt, schöne Auftritte und tolle Begegnungen mit vielen netten Menschen. Der Blaufärbermarkt in Nastätten gehört seit Jahren zu den bekannten Festen im blauen Ländchen. Rhein-Lahn-Nixe Sabine I. freute sich an einer weiteren Inthronisation dabei sein zu können. In der Bienenstadt wird nämlich in Rahmen des Blaufärbermarktes, an dem zahlreiche Selbstvermarkter der Region ihre Produkte anbieten, die neue Bienenkönigin, die als Bienenprinzessin erste Erfahrungen sammeln konnte, gekrönt und die neue Bienenprinzessin vorgestellt.



### ■ Detlev Port wird 27. NCV-Ehrenelferrat



Ehrenelferrat „humoris causa“ des Niederlahnsteiner Carneval Verein e.V. (NCV) zu werden ist schon etwas Besonderes.

Diese Auszeichnung erhält nun ein Freund und Förderer des Vereins: Detlev Port.

Am Sonntag, dem 20. Januar 2013 erfolgt die offizielle Ernennung.

Die Laudatio hält der Würdenträger des Jahres 2012, Gunther Schmitz.

Auf die Welt kam der „neue“ Ehrenelferrat in Koblenz. Erste Berührungen zu Niederlahnstein ergaben sich schulisch bedingt durch ein Intermezzo am Johannesgymnasium.

Nach der Schule und der Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann wurde Port Gebietsverkaufsleiter diverser Unternehmen, bis es ihn vor nunmehr 11 Jahren zu einer großen, nicht nur in Deutschland bekannten Brauerei zog, der er bis heute treu geblieben ist (Bitte ein....). In dieser Eigenschaft hat er die Vereinswelt und deren Belange kennengelernt.



Vor allem aber der Karneval hat es ihm angetan. Glücklicherweise lernte er in Lahnstein seine Carmen kennen, so dass er nun seit 2000 auch Bürger dieser schönen Stadt ist. Vor allem der NCV habe ihm, so sagt er selbst, bei der „Integration“ geholfen. Schließlich kam er aus einer Stadt mit einer Karnevalskultur, in der der Ruf „Helau“ fremd ist. Jedes Mal wenn er fälschlicherweise „Olau“ ausrief war ein NCV ler zur Stelle, der ihm sagte, wie es richtig geht. Zwischenzeitlich hat Detlev Port den „Helau-Ruf“ verinnerlicht. Entspannung findet der neue „h.c.“ bei seinen Hobbies: so spielt er aktiv Tischtennis, fährt im Winter gerne Ski und spielt ab und zu noch

Fußball. Der NCV freut sich, mit Detlev Port einen bekannten, aktiven und im Leben verankerten Menschen auszeichnen zu können. Das Rahmenprogramm des Vormittags, das diesmal in den Verkaufsräumen des Ford-Autohauses Schöntges in Braubach stattfindet, wird rechtzeitig durch die Presse bekannt gegeben.

### ■ Funken Blau Weiss veranstalteten Kinder- und Jugendspaß



Seit vielen Jahren schon lädt der Vorstand im Namen des Vereins zum Kinder- und Jugendspaß ein. Diesmal ging es am 3.11.2012 ins Ice-House nach Neuwied. Bei strömendem Regen traf man sich um 13.00 Uhr auf dem Salhofplatz, um gemeinsam nach Neuwied zu fahren. Nachdem alle mit Schlittschuhen ausgerüstet waren ging es los. Elf „Funkenkids“ hatten jede Menge Spaß auf dem Eis. Alle Altersklassen, einige Eltern und Vorstandsmitglieder eingeschlossen, genossen das Eislaufen.

Besonders begehrt war, bei den Läufern, die mehrmals frisch präparierte Eisfläche. Am späten Nachmittag ging es, für die Eisläufer in jedem Fall viel zu früh, nach Lahnstein zurück. Man war sich einig, wer nicht mit dabei war hatte jede Menge Spaß verpasst. Schon jetzt freuen sich kleine und große Kinder auf den Kinder- und Jugendspaß 2013. Auch dann will der Vorstand die Funkenkinder wieder zu einem Überraschungsausflug einladen. Hier noch ein Hinweis in eigener Sache. In Kürze kann unter [www.funken-blau-weiss.de](http://www.funken-blau-weiss.de) die neu gestaltete Internetseite besucht werden.





#### ■ AH verliert unglücklich in Ahrbach:

Nach sehr guten Beginn und einem sehr präzise ausgespielten Konter über Sascha Dannenberg und Michael Engelbrecht konnte frühzeitig der 1:0 Führungstreffer durch Elvir Selmani erzielt werden. Durch eine Unachtsamkeit fing sich die Mannschaft dann allerdings im direkten Gegenzug sofort den Ausgleich und so ging es dann auch nach recht ausgeglichenem Spielverlauf mit einem 1:1 in die Halbzeitpause. Den in der ersten Halbzeit vergebenen Torchancen noch immer nachtrauernd musste man dann leider im Verlauf der zweiten Hälfte zunächst den Gegentreffer zum 2:1 und dann aus stark abseitsverdächtigter Position auch den Siegtreffer des TUS Ahrbach zum 3:1 hinnehmen. Trotz allem konnte man sicher zufrieden sein, da uns das Verletzungspech weiterhin plagt und wir uns gegen eine doch wesentlich jüngere Ahrbacher Mannschaft gut aus der Affäre gezogen haben. Nächstes Spiel AH des SC 09 Lahnstein ist am Samstag, 17.11.2012 um 17:00 Uhr im Rhein-Lahn Stadion gegen Kadenbach.

#### Aktuelle Trainingszeiten für unsere F-Jugendmannschaften:

ACHTUNG - seit Montag, 29.10.2012 trainieren wir wieder in der Halle. Die neuen aktuellen Trainingszeiten für unsere F-Jugendmannschaften lauten daher wie folgt: montags 17:30 Uhr - 18:30 Uhr in der Sporthalle Schulzentrum Oberlahnstein sowie samstags 15:00 Uhr - 18:00 Uhr in der Sporthalle der Goethe Schule, Oberlahnstein.

Fußballbegeisterte Kinder der beiden aktuellen F-Jugendjahrgänge 2004 / 2005 sind jederzeit herzlich willkommen.

#### Aktuelle Trainingszeiten unserer Alte Herren Mannschaft:

Die aktuelle Trainingszeit für unsere AH Mannschaft lauten wie folgt: Dienstags 20:00 Uhr - 21:30 Uhr in der Sporthalle der Goethe Schule, Oberlahnstein. Auch hier sind natürlich Fußballbegeisterte jederzeit willkommen.

#### Aktuelle Termine & Veranstaltungen:

**Sa., 22.12.2012 / Beginn 18:00 Uhr:**

Weihnachtsfeier, Pfarrzentrum Oberlahnstein

**Sa., 02.03.2013 / Beginn offen:**

Winterwanderung

**Fr., 08.03.2013 / Beginn 20:00 Uhr:**

Jahreshauptversammlung

**Mi., 01.05.2013 / Beginn offen:**

Fahrradtour

**Do., 09.05.2013 / Beginn offen:**

Vatertagswanderung

**Fr., 31.05.2013 - So., 02.06.2013:**

Walter Plag Fußballcamp, Johannes Gymnasium

**Sa., 29.06.2013 - So., 30.06.2013:**

AH Sportfest/ Jugendturnier, Rhein-Lahn-Stadion

**So., 04.08.2013 / Beginn: 11:00 Uhr:**

Vereinsfrühstück, Tenniscenter Oberlahnstein

**Sa., 17.08.2013 / Beginn offen:**

Grillfest Viktoriabrunnen Oberlahnstein

Weitere Termine / Aktivitäten sind in Planung und werden ebenfalls frühzeitig nach Abstimmung entsprechend bekannt gegeben.

#### ■ FSV Rot-Weiß Lahnstein

##### Veranstaltungshinweis:



Am 17./18.11.12 veranstaltet die Jugendabteilung des FSV RW Lahnstein den jährlichen **Sparda- und EVM-Hallencup** in der Sporthalle des Marion-Dönhoff-Gymnasiums.

**Samstag, 17.11.2012**

09:00 - 12:00 G-Junioren (Bambini)

Hallenkreismeisterschaft

13:00 - 18:00 F-Junioren **Sparda-Cup**

**Sonntag, 18.11.2012**

09:00 - 12:30 E-Junioren **EVM-Cup**

13:00 - 18:00 D-Junioren **EVM-Cup**

**Spielplan vom 16.11.2012 bis 23.11.2012:**

**Freitag, 16.11.2012**

18:00 B-Juniorinnen **FSV Lahnstein** - JSG Nievern

18:00 D-Junioren VfR Koblenz - **FSV Lahnstein**

**Samstag, 17.11.2012**

11:00 D-Junioren **FSV Lahnstein II** - FV Rübenach

14:00 E-Junioren **FSV Lahnstein** - SF Höhr-Grenzhausen II

15:10 C-Junioren **FSV Lahnstein II** - JSG St. Sebastian II

15:10 C-Junioren FC Horchheim - **FSV Lahnstein**

**Sonntag, 18.11.2012**

15:00 Herren FSV RW Lahnstein - SC Vallendar II

**Freitag, 23.11.2012**

18:00 B-Juniorinnen SG Neuwied - **FSV Lahnstein**

**Ergebnisdienst des FSV Rot-Weiß Lahnstein:**

##### C-Junioren

FSV Lahnstein II - JSG Irlich.....4:2

Torschützen für Lahnstein: 2x Kamil Öztürk und 2x Marvin Büttner  
JSG Untermosel Kobern - FSV Lahnstein II.....0:3

Torschützen für Lahnstein: Genc Shatri, Yannis Heinz und Paskal Schabo

FSV Lahnstein - VfR Koblenz.....2:0

Torschützen für Lahnstein: 2x Johannes Kemper

##### D-Junioren

FSV Lahnstein - JSG Untermosel Kobern.....2:0

Torschützen für Lahnstein: Dominik Sahm und Max Lambert

##### E-Junioren

FSV Lahnstein - JSG Koblenz.....0:8

#### ■ Weihnachtskegeln der AH Nord

Das alljährliche Weihnachtskegeln der AH Nord findet in diesem Jahr am Samstag, den 24.11. 2012 19:30 Uhr im Hotel Restaurant Koppelstein statt. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Die AH Nord laden alle Freunde und Interessierten ein, einmal ihre Homepage zu besuchen: [www.ahnord.de](http://www.ahnord.de)

#### ■ VCL kommt ins rollen!



Mit jeweils einem Heimsieg kommen die Herren I und II so langsam in Fahrt. Das Regionalliga-Team um Spielertrainer Rafael Heilscher trat zum 6. Spieltag am vergangenen Samstag gegen den hessischen Vertreter den SSV Brensbach. Zum ersten Mal in dieser Saison konnte er dabei auf den gesamten Kader zurückgreifen. Denn der wieder genesene Thomas Haack kehrte als Interims-Libero ins Team zurück. Unter diesen Voraussetzungen und mit dem Sieg gegen Sinzig im Rücken wollte man nun die nächsten Punkte ans Rhein-Lahn-Eck holen. Furios startete die Mannschaft in den ersten Satz und zeigte den Südhessen mit druckvollen Aufschlägen Arvid Schiller und fast

perfektem Blockspiel durch die beiden Mittelblocker Marc Kludas und Stefan Reichelt, wer der Herr im Hause war und nach 15 Minuten stand es 25:10 und somit 1:0 für den VCL. Der zweite Satz gestaltete sich ähnlich, die Gäste fanden keine Mittel um den VC Lahnstein Paroli zu bieten, lediglich eine höhere Eigenfehler-Quote auf Lahnsteiner Seite lässt diesen Satz, auf dem Papier, enger aussehen als er war. 25:18 im zweiten Satz und die damit verbundene 2:0 Führung. In Durchgang Drei schalteten die Gastgeber ungewollt einen Gang zurück, die Konsequenz und Konzentration ließ in allen Mannschaftsteilen nach und brachte den SSV Brensbach zurück ins Spiel. Bis zur Satzmitte noch mit zwei bis drei Punkten in Führung, verspielte der VCL diese nach und nach. Als die Mannschaft plötzlich vier Satzbälle der Hessen abwehren musste. Lediglich zwei konnten die Lahnsteiner noch abwehren und mussten den dritten Satz an die Hessen abgeben. Eine klare Ansprache vom Trainer während der Satzpause brachte die VCL-Spieler wieder zurück in die Spur. Die Annahme kam präziser und in der Abwehr konnte man wieder mehrere Angriffe der Hessen im Spiel halte und in eigene Angriffspunkte umwandeln. Punkt für Punkt konnten sich die Männer vom Rhein-Lahn-Eck absetzen und erspielten sich ein vier Punkteführung zum 24:20. Das sollte doch zum Heimsieg reichen dachten sich die ungewohnt wenigen Zuschauer in der Halle vom Schulzentrum Oberlahnstein. Nach eine kurzen Schwächeperiode

und einem kleinen Nervenspiel in dem sich die Südhessen noch auf 24:23 heran kämpften, verwandelte Diagonalangreifer Jens Müller, nach perfekter Annahme von Neu-Libero Thomas Haack und erstklassigem Zuspiel von Rafael Heilscher, den erlösenden Punkt zum 25:23 und 3:1 Heimsieg. Durch diesen Sieg eroberte der VCL den siebenten Tabellenplatz und kann in den nächsten Spielen den Abstand zu den hinteren Plätzen vergrößern. Das Heimspiel am kommenden Samstag, 17.11. gegen die TG Hanau ist auf Grund einer Hallendoppel-Belegung durch die Stadt auf den 02.03.2013 verlegt worden. Für den VCL I spielten: Martin Freidank, Thoma Haack, Rafael Heilscher, Marc Kludas, Sune Kutschke, Jens Müller, Stefan Reichelt, Arvid Schiller und Dennis Schmidt.

### Zweiter Sieg für den VCL II

Heimspiel auch für die zweite Mannschaft in der Landesliga Rheinland-Pfalz. Das Team konnte sich mit einem glatten 3:0 gegen den TSV Mommenheim durch- und damit vom Tabellenkeller absetzen. In allen drei Sätzen wurde das Spiel von mehreren starken Aufschlagphasen der Lahnsteiner dominiert. Herausragend war hier eine zehn Punkte-Serie in Satz 2 durch Pascal Auer der damit entscheidend zum Heimsieg herbei trug. Aber es gab auch Momente an denen die Lahnsteiner sich ihrer Überlegenheit zu sicher waren und vermehrte Eigenfehler produzierten. Die aber nach einer klaren Ansage von der Bank, in Person vom verletzten Markus Platt der das Traineramt übernahm, abgestellt werden konnten. Das die Lahnsteiner sich schnell aus diesen schwachen Phasen befreien und direkt wieder den Druck anziehen konnten machte den Unterschied gegen über den Rheinhessen aus besorgte die nächsten zwei Punkte im Kampf um den Klassenerhalt für den Aufsteiger.

### Angler-Club Niederlahnstein (ACN)

#### Kranzniederlegung des ACN - langjährige Tradition



Seiner gefallenen und verstorbenen Mitglieder gedenkt der Angler-Club 1933 e.V. Niederlahnstein (ACN) auch in diesem Jahr wieder am Totensonntag, dem 25. November 2012, um 10.00 Uhr mit einer Kranzniederlegung auf dem alten Friedhof Niederlahnstein. Treffpunkt ist am Eingang Allerheiligenbergstraße. Zu dieser Veranstaltung sind neben den ACN-Mitgliedern und deren Angehörigen, allen

Freunden und Gönnern auch alle die eingeladen, die sich dem ACN und seiner Tradition verbunden fühlen.

### Turngemeinde Oberlahnstein

#### Durchwachsener Saisonauftakt der JSG B-Jugend



Die B-Jugend der JSG Lahnstein/Arzheim ist mit einer sehr durchwachsenen Leistung in die Saison der Bezirksliga A männl. B-Jugend gestartet. Auch wenn die Bilanz von 4:2 Punkten und Platz 2 in der Tabelle das nicht widerspiegelt, so hätte die Mannschaft dennoch mehr erzielen können. Zum Auftakt musste die Mannschaft um das Trainerteam Matthias

Lorenz und Frank Steinert bei der JH Mülheim/Urmitz antreten. Eigentlich sollte dies eine klare Angelegenheit zu Gunsten der Rhein-Lahn Mannschaft werden. Doch es sollte alles anders kommen. Den Beginn des Spiels verschliefen die Gäste komplett und gerieten schnell in einen 1:6-Tore-Rückstand. Zum Ende der ersten Hälfte erwachten die Spieler endlich aus dem zu frühen Winterschlaf und glichen zur Pause auf 10:10 aus. Die 2. Hälfte bot das gleiche Bild. Die Heimmannschaft kam frischer aus der Kabine und erspielte sich recht schnell einen 3-Tore-Vorsprung. Danach entwickelte sich das Spiel zu einem echten Krimi. Am Ende gewann die JH Mülheim/Urmitz knapp mit 23:22, wobei es in diesem Spiel eigentlich keinen Gewinner geben durfte. Eine Woche später empfing die JSG Lahnstein/Arzheim die Gäste aus Weibern. Die Gäste hatten leider einige Ausfälle zu beklagen und reisten ohne einen Auswechselspieler an. Das sollte es dem Heimteam erleichtern, das Spiel zu seinen Gunsten zu entscheiden. Doch weit gefehlt. Die Gäste aus Weibern spielten gut mit und brachten das Heimteam mehrfach in Bedrängnis. Allein der Fitness und der großen Auswahl an Auswechselspielern war es zu verdanken, dass die JSG das Spiel mit 24:18 gewann. Zu allem Überfluss, verletzte sich auch noch Felix Cassel bei einem überhartem und nicht geahndeten Foulspiel. Am letzten Wochenende empfing man den Tabellenletzten aus Ahrbach. Auch hier war das Spiel auf dem Papier schon entschieden. Aber wenn es nicht gut läuft kommt auch noch das Pech hinzu. Endlich spielte das Team mal etwas konzentrierter als in den vergangenen Partien. Durch einige gute Aktionen im Angriff sowie diverse Tempogeigenstöße kam das Team zum erfolgreichen Abschluss. Leider hatte vor dem Spiel jemand den Ball und Pfosten magnetisiert. Dies führte dann schnell zum Wendepunkt im Spiel und in den Köpfen der Spieler. In der Abwehr als auch im Angriff wurde der 0/8-15 Handball ausgepackt, so dass kurz vor Spielende jegliche Abwehr- und Angriffsbemühungen eingestellt wurden. Der 24:22 Heimsieg war letztendlich den guten Leistungen von Tobias Radermacher, Sören Ohlendorf und Marcello Ufer zu verdanken.

Es bleibt festzuhalten, dass die Mannschaft bisher Ihr Potential noch nicht zeigen konnte und noch weiteren Spielraum nach oben hat.

### Nordic-Walking-Gruppe von Isabella Schäffer trifft sich jetzt donnerstags

Die Nordic Walking-Gruppe von Isabella Schäffer (bislang immer montags) trifft sich ab sofort donnerstags um 08.30 Uhr am Parkplatz Allerheiligenberg. Interessierte können sich zur genannten am Treffpunkt einfinden und mitmachen.

### TGO mit Auftritten beim Gaufrauentreff 2012

Insgesamt 36 Teilnehmer der Turngemeinde Oberlahnstein reisten zum 36. Gaufrauentreff nach Bornich. Dabei wagten sich auch 2 mutige Männer der TGO unter die vielen Damen. Gastgeber für den Turngau Rhein-Lahn waren die beiden Vereine TV Bornich und TV Weisel. In den vergangenen Jahren waren die TGO'ler nur als Zuschauer angereist. In diesem Jahr bereicherten sie das Programm mit 2 Vorführungen. Die Seniorentanzgruppe unter der Leitung von Helga Arian zeigte mit 8 Personen ein Medley von verschiedenen Tänzen: Rumba, Walzer, Jive, sowie ein griechischer Tanz. Die Step-Aerobic Gruppe unter der Leitung von Bianca Groß führte mit 7 Teilnehmern eine schöne Choreographie vor. Die Teilnehmer danken Heidi Buch für die gute Organisation.

Weitere Infos zur TGO gibt es im Internet unter [www.tgo-lahnstein.de](http://www.tgo-lahnstein.de)



### VfL Lahnstein

#### Thomas Kottenhahn gewinnt im Rhönradsportturnen den 5. Platz beim bundesweiten Deutschland-Cup



Das anstrengende Wettkampffahr 2012 wurde mit dem bedeutendsten Bundeswettkampf, dem Deutschland-Cup für die Landesklassen/innen, in Ahrweiler abgeschlossen. Der Deutschland Cup ist in jedem Jahr das höchste Ereignis für die Rhönradsportturnerinnen und -turner der Landesklasse. Bei diesen „Deutschen Meisterschaften“ starten jeweils die drei Besten aus den Leistungsklassen aller Turnverbänden. Mehr als 170 Turner

und Turnerinnen waren an beiden Wettkampftagen am Start. Nach drei bestandenen Qualifikationswettkämpfen durften vom VfL Lahnstein die Turnerinnen Stefanie Hoffmann, Marie Leopold, Julia Kämpf, Enna Geis und der Turner Thomas Kottenhahn für den Turnverband Mittelrhein an den Start gehen. Am 1. Wettkampftag starteten die Wettkampfklassen L5 Talentcup und L5. Nach einturnen und dem offiziellen Teil ging es um 10.00 Uhr endlich los und versprach bei einem Teilnehmerfeld von knapp 100 Turner/innen spannend zu werden. Im Talentcup hatte Enna Geis die undankbare Aufgabe den Wettkampf als erste Turnerin zu beginnen, was sich erfahrungsgemäß negativ auswirkt. So erhielt Enna trotz guter Übungen in der Pflicht eine unverständlich geringe Wertung und ging entsprechend verunsichert in die Kür, die dann auch durch Patzer mit einer niedrigen Wertung endete. Thomas Kottenhahn, der ebenfalls im Talentcup startete hatte mehr Glück. Nach einer guten Pflichtwertung konnte er auch in der Kür das Kampfgericht überzeugen und erreichte eindrucksvoll den 5. Platz.



Marie Leopold beim Kniependel in den Sitz

In der Wettkampfkategorie L5 stellten Marie Leopold und Julia Kämpf ihr Können unter Beweis. Obwohl die Anspannung riesig war, behielten beide in der Pflicht die Nerven und erturten gute bis sehr gute

Pflichtwertungen. Trotzdem war bei Marie die Anspannung in der Kür so hoch, dass sie nicht mit ihrer gewohnten Sicherheit turnte. Dennoch erreichte sie im ersten Drittel einen erfreulichen 13. Platz. Julia Kämpf turnte ihre Kür ohne Patzer durch und erreichte wegen einem niedrigeren Schwierigkeitswert im Mittelfeld Platz 21. Sonntags startete dann die fünfte Turnerin des VfL Lahnstein, Stefanie Hoffmann, in der Wettkampfklasse L6. Da Stefanie die letzten Wochen nicht trainieren konnte, war klar, dass sie keine Chance auf die vorderen und mittleren Platzierungen erreichen konnte. Trotz dieses Handycaps turnte Stefanie eine gute Pflicht und eine Kür mit kleinen Unsicherheiten und war am Ende des Wettkampfs trotz einer 6-wöchigen Verletzungspause mit dem 34. Platz zufrieden. Mit vielen neuen Eindrücken, Ideen und Motivation fürs Training endete der Deutschland-Cup erfolgreich und Turner/innen und Übungsleiterinnen planten schon auf der Rückfahrt die nächsten Trainingsstunden in denen dann endlich wieder Zeit sein wird, sich auf neue Übungen zu konzentrieren.



Enna Geis in der kleinen Brücke

### Rhönradturnen beim VfL Lahnstein

Jeden Montag von 16.15 bis 17.45 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr findet das Rhönradtraining unserer jüngeren Turner/innen in der Turnhalle der Goetheschule statt. Nachwuchsturner/innen zwischen 7 bis 10 Jahren sind jederzeit willkommen und können zusammen mit erfahrenen lizenzierten Übungsleiterinnen die Welt der außergewöhnlichen Sportart Rhönradturnen ausprobieren. Einfach in Sportklamotten in die Turnhalle kommen und mitmachen. Weitere Informationen auf unserer Homepage: [www.vfl-lahnstein.de](http://www.vfl-lahnstein.de)

### Schachverein Turm Lahnstein 1979 e.V. Erste Mannschaft kommt nicht in Tritt

Die erste Mannschaft des Schachvereins Turm Lahnstein hat sich im laufenden Spieljahr bisher noch nicht in Szene setzen können und muss sich in den folgenden Spielen vom Tabellenkeller absetzen. In der 1. Rheinland-Pfalz-Liga, der obersten Klasse des Schachbundes Rheinland-Pfalz, war in der dritten Runde der SK Altenkirchen zu Gast. Der Westerwaldverein, der durch Neuzugänge seine Ambitionen nach oben deutlich machte, zeigte sich in bester Form und ließ den Rhein-Lahn-Städtern mit 6 : 2 keine Chance. Zu allem Überfluß musste Lahnstein etwas ersatzgeschwächt antreten und es fehlte durch ein Missverständnis ein Spieler, so dass von Anfang an einem Rückstand hinterher gelaufen werden musste. Ralf Teichgräber gewann seine Partie und Achim Michels sowie Julian Voss erzielten je ein Remis, was dann allerdings auch die einzige Ausbeute blieb. Die Saison der Bezirksliga Rhein-Nahe, in der die III. Mannschaft des Vereins als Aufsteiger spielt, verspricht sehr spannend zu werden. Knappe Spielergebnisse sind an der Tagesordnung und so gab es in der dritten Runde für den SV Turm nach hartem Kampf wieder ein 4 : 4 Unentschieden. Gegen die SG Boppard-Bad Salzig blieb Gerhard Reznik alleiniger Sieger und in sechs Remispartien war es trotz des unentschiedenen Ausgangs alles andere als langweilig. Dr. Michael Buch, Kurt Sanner, Michael Sefeloge, Mathieu Voss, Alexander Dranischnikow und die zwölfjährige Alina Usczeck holten damit je einen halben Punkt. Alle Mannschaften liegen weiter eng beisammen.

### TGO Oberlahnstein Abt. Miwo-Gymnastik

TG Oberlahnstein



[www.tgo-lahnstein.de](http://www.tgo-lahnstein.de)

### 36. Traditionswanderung nach Rüdesheim-Eibingen

Am 20. Oktober 12 beteiligten sich 18 Miwo-Frauen und Freunde an der 36. Wanderung in den Rheingau. Mit der Bahn ging es am Vormittag nach Assmannshausen. Der Weg führte mitten durch das wunderschöne Örtchen steil hinauf bis in die Weinberge. Kurz verschnauft

ging es dann gut gelaunt und bei strahlendem Sonnenschein Richtung Eibingen. Unterwegs wurde eine kleine Pause eingelegt, denn Bewegung und frische Luft machen hungrig und durstig. Nach 1 1/2 Stunden war die „Germania“ schon von weitem zu sehen. Hier gab es nochmal einen kleinen Stopp, um der geschichtsträchtigen Dame die Ehre zu erweisen und alles im Bild festzuhalten. Das Ziel war nicht mehr weit. Kloster Eibingen grüßte im Sonnenschein. Der wunderschöne Klosterladen wurde von einigen durchstöbert, andere verweilten in der Kirche, die an diesem Tag von vielen Menschen besucht wurde. Nach insgesamt 3 Stunden war der „Magdalenenhof“ erreicht und die Miwo saßen noch bis 18.00 Uhr auf der Terrasse gemütlich zusammen. Rheingauer Wein und deftiges Essen rundeten diesen herrlichen Tag ab. Der halbstündige Weg zum Bahnhof war dann nur noch ein Klacks. Ein goldener Herbsttag beschränkte den Miwo-Frauen eine wunderschöne Wanderung und die Motivation immer in Bewegung zu bleiben. Denn:

**Wer rastet, der rostet!**



### Herrenabend bei den Ruderern



Wenn die Vereinschronik nicht irrt, war es die 39. Auflage des traditionellen Herrenabends, zu dem die Rudergesellschaft Lahnstein ins Bootshaus eingeladen hatte. Veranstaltungsleiter Klaus Westenberger war hochofret über die doch sehr gute Resonanz, wo doch die Besucherzahlen bei Vereinsveranstaltungen allenthalben etwas rückläufig sind. In einem gemütlich hergerichteten Ambiente trafen sich Vereinsabordnungen, Freunde und Sympathisanten der RGL zu einem angenehmen Herrntreff am Rhein Lahn Eck.



1. Fußball Club Lahnstein „FCL“

Auch die Ruderkameraden vom Ruderclub Rhenania Koblenz hatten es sich nicht nehmen lassen mit einer großen Abordnung zu erscheinen. Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt

und zwei Programmpunkte ließen die Stimmungswellen hochschlagen. Extra aus dem Urlaub angereist war der jahrelange Spaß-Garant Theo Dietrich aus Bad Salzbig um die Gesellschaft zu erfreuen, was ihm auch wieder bestens gelang. Aus Paris mit einem unverwechselbaren Akzent zog Klaus Jäger im wahrsten Sinne des Wortes eine „Heiße Nummer“ ab, die den amüsierten Gästen die Lachtränen in die Augen trieb. Bei beiden stand der Witz im Vordergrund, aber auch erste, mahnende Worte fanden hier ihr Publikum. Die Bewirtung der Gäste hatten die „älteren“ Jugendlichen des Vereins unter ihrem Chef Norbert Unkelbach übernommen und zeigten dabei einen wiederum bravourösen Einsatz.

Gutes Sitzfleisch hatten die Gäste mitgebracht, und so war es nicht verwunderlich, dass die Veranstaltung erst weit nach Mitternacht endete. Nun, wer den Termin verpasst hatte dem sei gesagt, dass es auch im nächsten Jahr einen Herrenabend geben wird, den 40., dessen Termin wie immer beizeiten bekannt sein wird. Zwei Vereine, die schon Jahrzehnte den Herrenabend der RGL besuchen.



Niederlahnsteiner Carneval Verein „NCV“

**Nikolausball**

Nachdem der Saisonabschluss und der Herrenabend bereits der Vergangenheit angehören, steht nun der Nikolausball als letzte Veranstaltung im Jahr 2012 an. Die Rudergesellschaft lädt ein, am 01. Dezember 2012 um 20.00 Uhr ins Bootshaus am Rhein Lahn Eck. Wie gewohnt wird Veranstaltungsleiter Klaus Westenberger mit seinem Team, die Räumlichkeiten mit einem weihnachtlichen Ambiente versehen, um hier die erste Einstimmung zur nahenden Advents- und Weihnachtszeit zu erfahren.

St. Nikolaus, der Schutzpatron der Schiffer und auch der Ruderer hat sein Kommen angesagt und es stehen außergewöhnliche Ehrungen an, bevor man das Tanzbein schwingt um dann an der bekannten Tombola teil zu nehmen.

Rundum erwartet die Gäste ein gemütlicher, niveaubetonter Abend im Kreise der Ruderfamilie, die auch Gäste und Sympathisanten der RGL gerne begrüßen würde. Anmeldungen nimmt Klaus Westenberger unter der Tel. Nr. 02621 / 7518 entgegen.

**1. FC Lahnstein**



Der 1. FC Lahnstein reiste genau mit 11 Mann zum Auswärtsspiel nach Kadenbach. Neuzugang Björn Busch, der letzte Woche sein Debüt gab, erklärte sich bereit, sich ins Tor zu stellen. Um es vorwegzunehmen, er machte seine Sache gut und war bei den Toren chancenlos.

Zusätzlich unterstützte Jörg Kußmann vom SC09 Lahnstein in seinem 14. FCL Spiel die Mannschaft,

obwohl er erst am Vorabend für die eigene Mannschaft aufgelaufen war. Bei Kadenbach spielt der ehemalige FCLer Michael Kadenbach mit und bietet eine starke Partie. Der FCL begann defensiv und zeigte sich gut organisiert.

Die Kadenbacher Angriffe wurden schon im Keim erstickt, nach vorne zeigten sich die Lahnsteiner, angetrieben vom unermüdlichen Sammy Staudt, immer wieder gefährlich. Das Tor fiel eigentlich aus dem Nichts. Staudt tankt sich am linken Flügel durch, flankt butterweich in die Mitte, wo Torjäger Kadenbach steht und den Ball schonungslos einköpft.

Das 21. Saisontor. Kadenbach intensiviert jetzt seine Angriffsbemühungen, aber das Tor fiel erneut aus dem Nichts. Der Rechtsaußen liefert sich ein Laufduelle mit Kußmann, doch statt durchzustarten, schießt er aus über zwanzig Meter. Ein Kunstschuss, der unhaltbar im Winkel einschlägt.

Der Ausgleich. Der FCL zeigt sich wenig geschockt. Doppelpass zwischen Staudt und Kadenbach, der quirlige Mittelfeldspieler verzieht aus 14 Metern vor dem leeren Tor.

Das ist ihm wohl auch noch nicht passiert. Wenig später streicht ein Distanzschuss von ihm nur knapp am Tor vorbei. Pause. Die Spieler flüchten in die Kabine, es regnet in Strömen und wer auf Besserung

hofft, muss enttäuscht werden. Es regnet Bindfäden, da hätte selbst Fritz Walter keinen Spaß daran gehabt. Das Spiel ist offen, der FCL spielt nach vorne, verliert den Ball und wird ausgekontert. Zu schnell ist der Kadenbacher Stürmer und kann so ungehindert ins lange Eck einschieben.

Jetzt will es der FCL wissen und geht in die Offensive. Doch vorne ist es zu eng, die allgegenwärtigen Pfützen auf dem Platz erschweren jegliche Kombination. Doch Kontern geht immer. Der FCL spielt Waldemar Allein zu Haus. Vier Mann stürmen auf Vorstopper Waldemar Grygosch zu, der ebenso chancenlos ist wie Torwart Busch, der sich zu allem Unglück auch noch tunneln lassen muss. 3:1. Der FCL versucht alles, aber entweder bleibt der Ball in der Pfütze liegen, der Ball geht am Tor vorbei oder der gute Kadenbacher Torwart ist auf seinem Posten. Sah der FCL in der ersten Halbzeit noch wie der sichere Sieger aus, verlor er insgesamt verdient gegen kampfstärke Kadenbacher. Aufstellung: B. Busch- J. Kußmann, T. Brack, W. Grygosch, M. Schmidt - A. Fellgiebel, S. Staudt, G. Heinz - H. Kadenbach, D. Birtel, H. Eder

Samstag, den 10.11.2012 auf dem Hartplatz in Kadenbach  
Kadenbach - 1. FC Lahnstein: 3:1 (1:1)  
Tore: 0:1 H.Kadenbach (S. Staudt)

**Politische Parteien u. Wählergruppen**

**CDU ehrt ihre langjährigen Mitglieder**



Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederehrung der CDU Rhein-Lahn in Fachbach wurden wieder zahlreiche Mitglieder der Christlich Demokratischen Union für langjährige Treue geehrt.

Der Bundestagsabgeordnete Joachim Hörster nahm die Ehrungen gemeinsam mit dem Kreisvorsitzenden der CDU Rhein-Lahn Matthias Lammert, MdL vor. Hörster und Lammert bedankten sich bei den zu ehrenden Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz und für ihr Engagement über viele Jahre hinweg.

„Der Erfolg unserer Partei ist auch dadurch begründet, dass viele Mitglieder durch ihren politischen Einsatz im Sinne unseres demokratischen Gemeinwesens unsere Partei mit Leben gefüllt haben“, führte Hörster weiter aus.



Mit Ehrennadel, Urkunde und Weinpräsent wurden geehrt:

**25 Jahre:** Klaus Brand (Ehr), Helga Fischbach (Lahnstein), Peter Keller (Braubach), Wilfried Labusga (Miellen), Jutta Lankes (Alten-diez), Renate Lauth (Niederneisen), Ursula Lempert (Fachbach), Hans-Josef Salzbig (Kamp-Bornhofen); **40 Jahre:** Erich Emmerich (Ehr), Werner Emmerich (Kehlbach), Josef Helm (Kaub), Hans Gün-ter Huth (Caan), Robert Klippel (Lahnstein), Manfred Knecht (Kemmenau), Hartmut Kohls (Diez), Dr. Lothar Kother (Bad Ems), Karl Krekel (Bad Ems), Gerhard Lenz (Kehlbach), Klaus Lotz (Bad Ems), Hermann Müller (Lahnstein), Karl Nitsche (Kemmenau), Reinhold Peiter (Himmighofen), Werner Redert (Hainau), Josef Stein (Kest-ert), Klaus Theis (Dahlheim), Werner Unkelbach (Dahlheim), Dr. Karl Heinz Weis (Bad Ems), Hans Zimmerschied (Frücht); **50 Jahre:** Elke Gerharz (Arzbach), Karl Lauer (Kestert), Prof. Dr. Horst Rust-meier (Mainz)

**Sozial- und Pflegedienste**

Anzeige-

**ALTEN- UND PFLEGEHEIM HILDEGARD VON BINGEN**  
Lang-, Kurzzeit-, Verhinderungs- sowie Tages- und Nachtpflege  
Tel.: ..... 0261/293513-0, Fax: 0261/293513-333

- Anzeige -

**Menüservice / Essen auf Rädern**

DRK - Mittelrhein gemeinnützige GmbH  
Telefon Montag bis Freitag ..... 0261/97382415



**Gemeinde- und Städtebund  
Rheinland-Pfalz**

**GStB** [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de)

Anzeige

### ■ Erleichterung für Freiwillige Feuerwehren

Am 21.09.2012 ist die Änderung der Fahrberechtigungsverordnung Rheinland-Pfalz in Kraft getreten. Mit der neuen Regelung können ehrenamtliche Feuerwehrangehörige künftig nach organisationsinterner Einweisung und Prüfung Einsatzfahrzeuge bis zu 7,5 t Gesamtgewicht mit dem Pkw-Führerschein führen. Seit der Umsetzung der europäischen Führerscheinvorschriften in deutsches Recht im Jahr 1999 dürfen mit einem PKW-Führerschein der Klasse B nur noch Kraftfahrzeuge bis zu einer zulässigen Gesamtmasse von bis zu 3,5 t gefahren werden. Den Freiwilligen Feuerwehren standen daher immer weniger Fahrer für größere Einsatzfahrzeuge zur Verfügung. Der GStB begrüßt die Einführung des sog. Feuerwehrführerscheins bis 7,5 t als eine kostengünstige und unbürokratische Lösung für die Freiwilligen Feuerwehren und eine Stärkung des ehrenamtlichen Engagements.

## Allgemeines

- Anzeige -

### ■ Volksbank Rhein-Lahn eG lud zu einem Frauenkabarett „Klasse Frauen & Moneten“ ein

Unter dem Motto „Klasse Frauen & Moneten“ hat die Volksbank Rhein-Lahn eG ihre Kundinnen am 24. Oktober 2012 zu einem unterhaltsam, informativen Abend in das Badhaus – Kabarett CasaBlanca - nach Bad Ems eingeladen. Mit einem Begrüßungscocktail wurden die ca. 100 Frauen die der Einladung gefolgt waren in Empfang genommen. Frau Eva Maciejewski, Direktorin Privatkundengeschäft der Volksbank Rhein-Lahn eG, übernahm die Begrüßung. Höhepunkt des Abends war der Auftritt der österreichisch-amerikanischen Künstlerin Elisabeth Joe Harriet, die ihr Programm „Klassefrauen & Finanzen“ präsentierte. „Charmant-verdorben“, immer aber mit feinem Humor, gelang es der Kabarettistin, den anwesenden Damen aus dem Herzen zu sprechen. Gleichzeitig bekamen die „Herren der Schöpfung ihr Fett weg“.

Literarisches Kabarett und klassische Chansons, der Programm-Mix kam an. Ob als Ehefrau, Geliebte oder Finanzberaterin des eigenen Mannes, Elisabeth Joe Harriet gefiel in allen Rollen und auch der Finanztipp „Reich heiraten oder Fonds ...“ erntete Lacher und Kopfnicken im Publikum.

Musikalisch begleitet wurde Harriet am Klavier von Bela Fischer, der im laufenden Programm mit einer kurzen knappen Einstimmung seine musikalische Vergangenheit mit einem „gregorianischem Choral“ beweisen durfte. Nach dem offiziellen Programm wartete ein Buffet auf die Gäste und in gemütlicher Runde wurde noch der ein oder andere Cocktail getrunken. Hier war dann schon zu hören, dass die Kundinnen sich rund um wohl fühlten und die Veranstaltung als sehr gelungen bezeichneten.



## Wissenswertes

### ■ Vermessungs- und Katasteramt

Das Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus Dienstort St.Goarshausen - ist am Mittwoch, den 21. November 2012, ganztag geschlossen.



Liebe Gratulanten  
unserer



## eisernen Hochzeit

Ganz herzlich möchten wir uns bedanken bei den Familien, Freunden und Bekannten, die in so netter Weise an unsere eiserne Hochzeit dachten mit Geschenken und Karten. Besonders danken wir dem Landrat unseres Rhein-Lahn Kreises, unser Oberbürgermeister Peter Labonte, der Pfarngemeinde St. Barbara, dem Schifferverein mit Vorstand, den Delphinen, Mönchclub Immerfroh, dem CCO, Rappmanns bunte Bühne, der Kolpingfamilie Niederlahnstein und Kolping Senioren, dem VdK mit Vorstand, B&G mit Vorstand und besonders Karl Krämer für das schöne Ständchen. Auch Pfarrer Armin Sturm für das Dankamt in der Pfarrkirche St. Barbara.

Ria & Toni Hewel

Johannesstr. 2 Zehnthof  
Lahnstein, im November 2012



### IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung "Rhein-Lahn-Kurier" mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Lahnstein sowie den Zweckverbänden nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentl. freitags. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Lahnstein, der Oberbürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Franz-Peter Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.-Nr.: 0 26 24 / 911 - 0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**ANZEIGEN-eMail:** [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

**Redaktions-eMail:** [presse@lahnstein.de](mailto:presse@lahnstein.de)

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages, Innerhalb des Stadtbereichs Lahnstein wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollen grundsätzlich über die Stadtverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Alle Jahre wieder ... die Neuen sind da!



Beide Heimatjahrbücher für 2013 im Buchhandel für jew. 7,70 Euro erhältlich.  
Weitere Bezugsmöglichkeit über: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Rheinstraße 41 - 56203 Höhr-Grenzhausen - Ruf 0 26 24 - 911-0  
E-Mail: [heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de](mailto:heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de)  
Fax 0 26 24 - 91 11 95 (zzgl. 2,55 Euro für Porto und Verpackung)



# RHEIN-LAHN-KREIS

Anzeige KW 46

## AKTUELL

### Senioren wandern bei Schönborn

Die Wandergruppe des Seniorenbüros „Die Brücke“ veranstaltet ihre nächste Wanderung in Schönborn am Mittwoch, 28. November. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Friedhof in Schönborn gegenüber der Kirche. Wanderführerin ist Gerlinde Hartmann. Die reine Gehzeit beträgt etwa zweieinhalb bis drei Stunden, es sind leichte seniorengerechte Steigungen zu bewältigen. Festes Schuhwerk wird empfohlen, ebenso Wanderstöcke und November-Kleidung. Anmeldung erbeten bis zum 21. November bei Manfred Lipphardt, Telefon 016098018902 oder Email: mlipphardt@gmx.de.

### Was tun bei längerem Stromausfall?

Bislang treten in Deutschland vergleichsweise selten Stromausfälle auf. Die Häufung extremer Wetterlagen und die Zunahme dezentraler Stromerzeugung in Verbindung mit der Ausweitung der Stromhandelsaktivitäten erhöhen aber das Risiko großflächiger und länger andauernder Ausfälle. Eine solche Situation hätte erhebliche Auswirkungen auf das öffentliche und private Leben. Einkäufen wäre nicht mehr möglich, weil Kassen und Türen von Märkten den Dienst versagen. Zu Hause säßen Sie möglicherweise im Kalten und Dunkeln, wenn Licht und Heizung nicht mehr funktionieren. Fernsehergeräte, PCs und Radios wären außer Betrieb. Kühl- und Gefriergeräte würden abtauen, die darin gelagerten Lebensmittel verderben. Das Telefon-Festnetz stände innerhalb kurzer Zeit nicht mehr zur Verfügung, die Mobilfunknetze wären voraussichtlich überlastet. Und ... – es ließen sich eine Vielzahl weiterer Beispiele finden. Legen Sie sich ausreichende Vorräte an Trinkwasser, Lebensmittel und Hygieneartikeln an. Sorgen Sie für eine stromunabhängige Beleuchtung mit Kerzen, Taschenlampen oder Campingleuchten incl. der benötigten Batterien bzw. Gaskartuschen. Denken Sie auch an einen Campingkocher zur Herrichtung kleinerer warmer Mahlzeiten und ein batteriebetriebenes Radio, mit dem Sie sich über Informationen der behördlichen Krisenstäbe und der Stromversorger auf dem Laufenden halten können. Weitere Hinweise für Ihre persönliche Vorbereitung erhalten Sie beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, z. B. in Form des Faltblattes „Stromausfall – Vorsorge und Selbsthilfe“ oder der Broschüre „Für den Notfall vorgesorgt“, Internet: [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de), E-Mail: [poststelle@bbk.bund.de](mailto:poststelle@bbk.bund.de), Tel.: 0228/995 500, Postanschrift: Postfach 1867, 53008 Bonn.

### Verdiente Bürger mit der Ehrennadel des Landes ausgezeichnet

Innenminister Roger Lewentz zeichnete gemeinsam mit Landrat Günter Kern sieben verdiente Bürger des Kreises mit der von Ministerpräsident Kurt Beck verliehenen Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz aus. „Mit dieser Auszeichnung werden Bürgerinnen und Bürger unseres Landes bedacht, die sich über Jahre hinweg uneigennützig in den Dienst der Gemeinschaft gestellt und damit einen wichtigen Beitrag für unser Gemeinwesen geleistet haben“, so der Minister. Landrat Günter Kern hob hervor, dass ehrenamtliches Engagement im Rhein-Lahn-Kreis vieles ermöglichte, was ansonsten nicht leistbar wäre. Ehrenamtliches Engagement sei eine enorme gesellschaftliche Leistung. Der Staat könne dies nicht mit Geld aufwiegen, aber mit öffentlicher Anerkennung

Zeichen des Dankes setzen. Minister Roger Lewentz betonte auch, dass zum ehrenamtlichen Engagement auch Verzicht gehört. „Das wissen vor allem auch die Familien. Daher bedanke ich mich zugleich auch bei Ihnen, die Sie hinter den Kulissen das Engagement der Geehrten unterstützt haben“, so Lewentz abschließend.

Die Ehrennadel ging an Christa Klamp aus Niederwallmenach, Walter Beeres aus Oelsberg, Oskar Floeck aus Bad Ems, Otmar Kunz und Alwin Mallmann aus Filsen, Willi Laux aus Dausenau sowie Horst Weimar aus Heistenbach. Christa Klamp aus Niederwallmenach ist Diplom-Sozialarbeiterin und hauptberuflich als Leiterin des Pflegestützpunktes in Nastätten tätig. Sie leitet das Projekt „Singles im reifen Alter“ der „Initiative 55 plus-minus“, das älteren Alleinstehenden eine Möglichkeit bietet, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten. Sie engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Kommunalpolitik ihrer Orts- und Verbandsgemeinde und ist Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses der Gemeinde Niederwallmenach mit dem französischen Corpeau in der Region Burgund und engagiert sich für die deutsch-französische Freundschaft. Walter Beeres aus Oelsberg ist schon seit 1969 kommunalpolitisch tätig. Er war zehn Jahre lang ehrenamtlicher Beigeordneter und 20 Jahre lang, von 1979 bis 1999, ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Oelsberg. In dieser Zeit wurden zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht. Des Weiteren engagiert er sich seit 60 Jahren im Heimatverein Oelsberg, und ist seit 1954 Mitglied im Sportverein Oelsberg. Außerdem ist er Gründungsmitglied, Vorsitzender und aktiver Sänger im Männergesangsverein „Sängerlust“ Oelsberg. Auch der Oelsberger Mandolinclub geht mit auf seine Initiative zurück, inzwischen gehört er ihm mehr als 60 Jahre an. Außerdem unterstützt er seine Gemeinde auch als Hausmeister des Dorfgemeinschaftshauses, organisiert Seniorenmittage und Ausflüge und kümmert sich um das Archiv von Oelsberg. Oskar Floeck aus Bad Ems engagiert sich insbesondere im kommunalpolitischen Bereich seiner Heimat und gehört sowohl verschiedenen Gremien seiner Verbandsgemeinde Bad Ems und der Stadt Bad Ems als auch des Rhein-Lahn-Kreises an. Aber auch im Bad Emser Vereinsleben engagiert sich Oskar Floeck auf vielerlei Art und ist

unter anderem Gründungsmitglied des Musikvereins Rote Husaren. Otmar Kunz und Alwin Mallmann aus Filsen sind zusammen ein gutes Rentner-Team. Sie haben sich mit viel Elan als ehrenamtliche Helfer am Neubau des Pfarrheims „St. Margaretha“ und am Bau der Grillhütte in Filsen beteiligt. Außerdem führen sie regelmäßig Arbeitseinsätze zur Pflege der Grünanlagen, Straßen und Plätze ihrer Heimatgemeinde durch, reparieren Zäune und sorgen an vielen Ecken und Enden für ein ansprechendes Umfeld. Zusätzlich unterstützen sie tatkräftig die Dorferneuerungsmaßnahme am Dorfladen in Filsen. Otmar Kunz ist darüber hinaus seit über 40 Jahren Mitglied im Karnevalsclub Filsen und Alwin Mallmann ist seit 12 Jahren im Pfarrverwaltungsrat aktiv. Willi Laux aus Dausenau hat sich in der Stadt und der Verbandsgemeinde Bad Ems jahrzehntelang kommunalpolitisch engagiert. Von 1989 bis 2009 war er Mitglied des Verbandsgemeinderats Bad Ems, von 1989 bis 1999 Mitglied des Stadtrats Bad Ems und von 1994 bis 1999 Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Bad Ems. Von 2004 bis 2007 war er Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen der SPD Rhein-Lahn. Er ist seit 2000 Vorsitzender des Partnerschaftskreises Blankenfelde-Mahlow in Brandenburg. Von 1994 bis 2004 gehörte er der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands an. Außerdem geht er regelmäßig zum Blut spenden und hilft damit Leben retten. Horst Weimar aus Heistenbach ist seit langem ehrenamtlich in den Ortsvereinen und in seiner Gemeinde engagiert. Im Sportverein ist er auch heute noch für die Öffentlichkeitsarbeit tätig. Er führt regelmäßig die Gemeindechronik von Heistenbach fort und gibt unentgeltlich regelmäßig kleinere Auszüge aus der Chronik heraus. Seine fachliche und sachliche Kompetenz ist auch außerhalb der Gemeindegrenzen anerkannt. So hat er wichtige Entwicklungen im Verlauf seines Arbeitslebens bei der Autobahnmeisterei angestoßen und mehrere Patente entwickelt. Der barrierefreie Zugang zu den Triebwagen der Lahntalbahn war ihm ein wichtiges Anliegen, damit die Menschen sicherer reisen können. Vor allem ältere und behinderte Menschen profitieren heute von seinem Einsatz.



Im Bad Emser Kreishaus wurden jetzt sieben verdiente Bürger des Rhein-Lahn-Kreises mit der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Unter den Gratulanten waren auch zahlreiche Verbandsgemeinde- und Ortsbürgermeister, persönliche Freunde, Familienangehörige und Weggefährten. Auch die beiden Landtagsabgeordneten Matthias Lammert (2. v.r.) und Frank Puchtler (links) waren unter den Gratulanten. Das Foto zeigt die Geehrten gemeinsam mit Minister Roger Lewentz (4.v.l.) und Landrat Günter Kern (rechts): Von links nach rechts: Christa Klamp, Oskar Floeck, Willi Laux, Horst Weimar, Walter Beeres, Otmar Kunz, Walter Mallmann

**Verantwortlich für den Inhalt: Pressestelle des Rhein-Lahn-Kreises**

**Insel Silberau 1 - 56130 Bad Ems - Tel.: 02603/972-177 e-Mail: [info@rhein-lahn.rlp.de](mailto:info@rhein-lahn.rlp.de)**



*Als die Kraft zu Ende ging,  
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



## Helga Stiller

geb. Pollak  
\* 31.12.1931 † 6.11.2012

In stiller Trauer  
**Sigrid, Alexa, Carolina  
mit Familien  
Geschwister und Anverwandte**

56112 Lahnstein, Steinkauterweg 12

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 20.11.2012 um 9.30 Uhr auf dem Friedhof Braubacher Straße in Oberlahnstein statt.

## Wir helfen Ihnen im Trauerfall



**BESTATTUNGSINSTITUT**  
Seit 1895 in Familienbesitz  
**GERTRUDE HEWEL-DOHM**  
Fachgeprüfte Bestatterin

Lahnstein • Pfarrer-Menges-Str. 4

Tel. 0 26 21 / 72 66 • Fax 0 26 21 / 77 78

Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur GmbH bzw. Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

**Bestattungs-Vorsorge:** Heute schon an morgen denken für den Partner, die Familie und für sich selbst.



**Bestattungshaus  
Weiland** *ehem. Seel*

56112 Lahnstein • Blankenberg 13  
Tel. 0 26 21 / 41 30 • Fax 1 84 46

**Erd-, Feuer-, Seebestattungen**

Wir beraten, erledigen alle notwendigen Formalitäten und geben den Hinterbliebenen unseren Beistand.



Wer so gewirkt wie du im Leben,  
wer so erfüllte seine Pflicht;  
wer stets sein Bestes hat gegeben,  
der stirbt auch selbst im Tode nicht.

Ein langes und erfülltes Leben hat sich vollendet.

Wir nehmen Abschied von

## Katharina (Kätchen) Lambrich

geb. Hisgen  
\* 19.11.1911 † 10.11.2012

Wir vermissen dich  
**Mechtilde und Wilhelm Kaiser**

56112 Lahnstein, Bisch.-Ferd.-Dirichs-Str. 21

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 20.11.2012 um 10.30 Uhr auf dem Friedhof Lahnstein, Braubacher Straße statt.  
Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir höflich abzusehen.

Statt Karten

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.

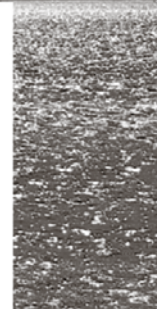
(Albert Schweitzer)

## Albrecht Muno

\* 11.04.1937 † 13.10.2012

Es ist schwer,  
Abschied zu nehmen.

Um so tröstlicher war es, zu erfahren, wie viele Menschen sich mit uns in unserer Trauer verbunden fühlten.



Wir danken allen sehr herzlich, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt.

Maria Muno geb. Gutgesell  
Stefanie Muno-Meier und Familie  
Paul Muno und Familie

Lahnstein, im November 2012

## Wir geben Ihrer Anteilnahme Worte!

Wenn ein geliebter und geschätzter Mensch gestorben ist, möchten Angehörige, Freunde und Kollegen von ihm Abschied nehmen.

Trost und Anteilnahme derer, die ihn kannten, können vielleicht ein wenig über die schwere Zeit hinweghelfen. Mit einer Traueranzeige in Ihrem Rhein-Lahn-Kurier können Sie ihnen dazu Gelegenheit geben.

Traueranzeigen in Ihrem Rhein-Lahn-Kurier ONLINE BUCHEN:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)





Küchen zum Wohlfühlen!

**Küchenstudio**

**KOCHEMS**

56112 Lahnstein • Bahnhofstraße 10 • ☎ 0 26 21 - 6 26 22

**Jeden Sonntag**  
von 13 - 16 Uhr  
**schauffen!\***

kochems-kuechen@rz-online.de

musterhaus  
küchen

FACHGESCHÄFT

www.kuechen-kochems.de

EINLADUNG - HERZLICH WILLKOMMEN

# STERNEN ZAUBER

im Gewächshaus

Sa. 24.11. und So. 25. 11. 12  
10 - 18 Uhr



**blumen storm**

*Floristik · Gärtnerei  
Obstbau*

www.blumenstorm.de · info@blumenstorm.de  
56341 Kamp-Bornhofen · Tel. 06773 254

WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Nachhilfelehrer /-in** Ges. Rhein-Lahn-Kreis:  
(auch Studenten, Freiberufler, Rentner, etc.) gute Bezahlung,  
Einsatz in Wohnortnähe, freie Zeiteinteilung; PKW erforderlich

**02604 237 9829**  
**06432 952 781**  
**02621 696 8054**

[www.abacus-nachhilfe.de](http://www.abacus-nachhilfe.de)

## LW-flyerdruck.de

JETZT  
NEU!



Monatskalender  
Wandkalender  
Jahresplaner

z.B. 1000 DIN A4  
Jahresplaner nur  
**24,99 €**  
inkl. MwSt. und Versand

Weitere Angebote finden Sie unter [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)



HAUSMEISTER

Handwerkliche Dienste  
rund um Haus und Garten

Fred Salzig

Telefon: 02627 · 97 47 37  
Mobil: 0171 · 52 63 354

Haus Smits · 56340 Osterspai · E-Mail: [fred@salzig.net](mailto:fred@salzig.net)

## Information für unsere Leser und Inserenten

**Anzeigen-Annahmeschluss**  
beim Verlag  
Mittwoch, 9.00 Uhr  
Bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss**  
bei der Verwaltung  
Freitag, 17.00 Uhr  
Bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher

**Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:**  
Buchhandlung Mentges - Ludwig Leopold  
Hochstraße 43  
56112 Lahnstein  
Telefon 02621/25 37

Zeit sparen – Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

**Ihre Ansprechpartnerin**  
für Geschäftsanzeigen  
und Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiterin  
**Simone Schreiber**

Fon: 06772 / 49 87 74  
 Mobil: 0171 / 647 41 26  
[s.schreiber@wittich-hoehr.de](mailto:s.schreiber@wittich-hoehr.de)



Verkaufs-Innendienst  
**Alexandra Bertus**

0 26 24 / 9 11 - 2 24

**Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8.00-17.00 Uhr**  
**Telefon-Nr. 0 26 24 / 911 -**

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Redaktionelle Beiträge	Fax 195
Zustellung	Tel. 146
Zustellung	Fax 145

**FTP-Übertragung:** Auf Anfrage  
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.  
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.

**E-Mail-Adressen:**  
Anzeigenannahme:  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)  
Rechnungswesen:  
[buchhaltung@wittich-hoehr.de](mailto:buchhaltung@wittich-hoehr.de)  
Redaktion:  
[lahnstein@wittich-hoehr.de](mailto:lahnstein@wittich-hoehr.de)  
Zustellung:  
[zustellung@wittich-hoehr.de](mailto:zustellung@wittich-hoehr.de)

**Postanschrift:**  
Verlag+Druck Linus Wittich KG  
Rheinstraße 41  
56203 Höhr-Grenzhausen  
Postfach 1451  
56195 Höhr-Grenzhausen

VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen



## Besiegen Sie Ihren Hunger

### LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Anzeige

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

**Jetzt in Ihrer Apotheke.**  
PZN-7772987

**Qualität made in Germany.** CE 0197

**Lopa MED**  
pharma food  
**Sättigungskapseln**  
Medizinprodukt 120 Kapseln



# GOLD-ANKAUF

## Schreibwaren & Postagentur

Melanie Fischer · Bürgermeister-Müller-Str. 2  
56112 Oberlahnstein · Tel. 026 21 / 6 28 74 69

**Feingoldbarren 39,20 €/g • Zahngold 12,80 €/g**

**Wir kaufen: Bruchgold, Altgold,  
Schmuck, Silber und Münzen + Zahngold  
– Sofort Bargeld –**



Qualität durch modernste Technik  
und handwerkliches Können

## SCHREINEREI SCHWIECK

Emser Str. 23 – 56338 Braubach – Telefon 02627/97266-0  
Fax 02627/9726615 – [www.schreiner-schwieck.de](http://www.schreiner-schwieck.de)

**Schlüssel- und Türöffnungsdienst**  
Telefon 02627/97266-22



Anzeigenservice wird bei uns  
ganz **GROSS** geschrieben!



## Rhein-Lahn-Kreis



## Heimatjahrbuch 2013

... im Buchhandel für 7,70 Euro erhältlich.

Weitere Bezugsmöglichkeit über:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Rheinstraße 41 - 56203 Höhr-Grenzhausen

E-Mail: [heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de](mailto:heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de)

Fax 02624-911195 (zzgl. 2,55 Euro für Porto und Verpackung)

## STAHL- und METALLBAU

CHRISTOPH KAISER

Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau  
Treppen, Geländer, Gitter, Tore, Balkone, Vordächer, Carports, Überdachungen

### Planung • Ausführung • Service

Koblenzer Str. 55, 56073 Koblenz  
Tel: 0261 - 95 22 33 20, Fax: 0261 - 95 22 33 21  
[info@stahl-metallbaukaiser.de](mailto:info@stahl-metallbaukaiser.de)

## IMMOBILIEN HEUTE

aus der Region für die Region KAUFEN · VERKAUFEN · VERMIETUNG · MIETGESUCHE  
Anzeigen-HOTLINE für Immobilien: 026 24 / 9 11 - 0



**Gemeinnützige Baugenossenschaft**  
Rhein-Lahn-Westerwald eG  
Im Weierchen 9 · 56112 Lahnstein · Telefon 026 21 / 9 60 10



### Lahnstein (Ober-)

3 ZKB – Balkon – 58,13 m<sup>2</sup> – 1. OG, 260 € KM zzgl. NK,  
ab 1.1.13 – Telefon 026 21 / 96 01 13

### Lahnstein (Ober-)

2 ZKB – Loggia – 51,72 m<sup>2</sup> – EG, 255 € KM zzgl. NK, WBS  
f. ältere Menschen erf. – ab sofort – Telefon 026 21 / 96 01 13

### Lahnstein (Friedland)

2 ZKB – Loggia – 55,70 m<sup>2</sup> – 3. OG – Aufzug – 245 € KM  
zzgl. NK – Telefon 026 21 / 96 01 13

Weitere Angebote unter: [www.baugenossenschaft-lahnstein.de](http://www.baugenossenschaft-lahnstein.de)

## IMMOBILIEN HEUTE

Anzeigen-HOTLINE für Immobilien:

aus der Region für die Region  
026 24 / 9 11 - 0

# Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum...

Jeder möchte den schönsten Baum von allen zum Fest ...  
Bringen Sie mit Ihren Bäumen den Glanz in die Augen der Menschen.

## Weihnachtsbaumverkauf

WB 1002  
30 x 90 mm



## Weihnachtsbaumverkauf

WB 4002  
30 x 90 mm



## Weihnachtsbaumverkauf



WB 1005  
35 x 90 mm

## Weihnachtsbaumverkauf



WB 4005  
35 x 90 mm

## Weihnachtsbaumverkauf



WB 1021  
45 x 90 mm

## Weihnachtsbaumverkauf



WB 4021  
45 x 90 mm

## Weihnachtsbaumverkauf



WB 1020  
60 x 90 mm

## Weihnachtsbaumverkauf



WB 4020  
60 x 90 mm

Ihre Anzeige individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!

<https://www.wittich.de/weihnachtsbaum>

...oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de) · [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de) · Telefon: 0 26 24/911-0



# SCHON MAL AUF EINER AUGENWEIDE GESESSEN?



**Ambienta**  
Individuell Einrichten

LAYLA



LUNA



LAVINA



LEVI

Bezüge aus hochwertigen Spitzen-Ledern machen die bequemen, zeitlos-schönen Polstermöbel dieser Kollektion zum sinnlichen Erlebnis. Durch die Verarbeitung von großen Lederstücken kann eine fast nahtlose Optik erreicht werden. Die besonderen Oberflächenstrukturen sind ein typisches Merkmal der Natur und verleihen jedem Möbel einen individuellen Charakter. Entdecken Sie die exklusive Qualität dieser deutschen Premium-Marke und lassen Sie sich von der umfangreichen Typenvielfalt inspirieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch...!

## Neuwied

Blücherstraße 1-3,  
neben Möbel May,  
Tel. 02631/839888,  
www.die-wohn-fabrik.de,  
mayloft@die-wohn-fabrik.de  
Mo.- Fr.: 9 - 19 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr

**Ambienta**  
Die exklusive Marke  
nur in Ihrer Wohnfabrik  
Neuwied



WOHNWUNDER GESCHEHEN JEDEN TAG

**hülsta** **LEOLUX** **JOOP!** **Paschen** **PORSCHE DESIGN STUDIO** **ROLF BENZ** **RECARO** + viele weitere PREMIUM-MARKEN...



Jedes neue  
**B**rautkleid

€ 398,-

Über **1000** Kleider...





**Rini's**  
*Brautmoden*

in Bendorf bei Koblenz  
Termin und Beratung nur nach  
telefonischer Vereinbarung  
unter **01 60/98 90 69 30**  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)



• Heizöl • Brennstoffe • Gase  
**Hartholzbriketts**

Buche und Pini Kay Pal. ab 209,- € / Tonne  
Paket 2,40 €

Brückenstraße 8 | 56132 Nievern | Telefon: 026 03/1 34 08  
Fax 026 03/91 99 72 | E-Mail: heizoel-salzmann@t-online.de



**Landhotel  
„Altes Bierhaus“**

Inh. Philipp Bausch

Am Bierhaus 10 · 56337 Arzbach · Tel. 026 03/939 20  
www.altes-bierhaus.de info@altes-bierhaus.de

**Wir bieten Ihnen an allen  
Advents-Sonntagen Brunch-Bufferet**  
ab 10 Uhr- inkl. Kaffee, Tee, Kakao und O-Saft pro Pers. € 16,80

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag-Freitag ab 16.00 Uhr  
Samstag, Sonn- & Feiertag ab 11.00 Uhr durchgehend. Weitere Informationen auf www.altes-bierhaus.de

# Ihre Polstermöbel zum Festpreis...!

pro Sitzereinheit  
ab **198,-** ab 5 Sitzereinheiten



z.B. Polstergarnitur,  
3- und 2-Sitzer, in  
Exklusivstoff  
ab **945,-**



pro Sitzereinheit  
ab **248,-** ab 5 Sitzereinheiten

z.B. Rundecke, mit 2-Sitzer  
links u. rechts, in Exklusivstoff  
ab **1240,-**

NUR VON

**Donnerstag**

**15.**  
November

**Samstag**

**17.**  
November

BIS

pro Sitzereinheit  
ab **288,-** ab 5 Sitzereinheiten

z.B. Polstergarnitur,  
3- und 2-Sitzer, in  
Exklusivleder  
ab **1440,-**



Ihr Familien-  
unternehmen mit  
über **75**  
JAHREN  
Tradition

Besser gleich zu ...

...das Gelbe vom Ei

# Möbelmay

Gerne für Sie da in... **Ulmen** **Mayen** **Neuwied**  
Industriegebiet Hausener Sitze Engerser Landstr.  
Tel. 02676/93600 Tel. 02651/95810 Tel. 02631/83980

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung

# Stellenmarkt<sup>+</sup> aktuell



Koblenzer Presse Großvertrieb  
Friedrich Keppel GmbH & Co. KG  
Kesselheimer Weg 20

56070 Koblenz

## Zeitungszusteller/in in Lahnstein verschiedene Stadtteile und Braubach

für die Bild am Sonntag und Welt am Sonntag gesucht.  
Weitere Infos erhalten Sie von unserem Agenturleiter  
Herrn Bernd Knauf – Telefon 026 05 - 8 47 40 90  
Bewerbungen gerne per Mail an: [agentur@knauf-b.de](mailto:agentur@knauf-b.de)

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz,  
mit Sitz in Bad Ems, sucht kurzfristig eine / einen



### Mitarbeiterin oder Mitarbeiter aus dem Bereich der Wasser- bzw. Abwasserwirtschaft

für den Statistikbereich „Umweltstatistik“. Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Tätigkeit ist grundsätzlich nach der Entgeltgruppe 8 TV-L bewertet.

#### Aufgabengebiet

Das Aufgabengebiet umfasst bezüglich der zu dem Bereich „Wasser und Abwasser“ gesetzlich angeordneten Umweltstatistiken im Einzelnen die Mitarbeit bei der methodischen Vorbereitung und Organisation der Erhebungen sowie der Datengewinnung, -aufbereitung und -auswertung.

#### Anforderungen

- Mit gutem Erfolg abgeschlossene Ausbildung zum Techniker der Fachrichtung Umweltschutztechnik mit dem Schwerpunkt Wasserver- und -entsorgung oder eine vergleichbare Ausbildung (z.B.: Wassermeister/in, Abwassermeister/in)
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Bereitschaft sich in statistische Methoden und Aufbereitungsverfahren einzuarbeiten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit verbunden mit selbständigem Arbeiten
- Organisationsgeschick, hohe Einsatzbereitschaft sowie Eigeninitiative
- Sicherer Umgang mit MS-Office

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Förderprogramms der Landesregierung streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Für Fragen steht Ihnen **Herr Jörg Breitenfeld, (Tel.: 02603 / 71 2610)** zur Verfügung. Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen und Nachweisen richten Sie bitte **bis zum 03.12.2012** an das

**Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz  
- Personalreferat -  
Mainzer Straße 14 – 16, 56130 Bad Ems.**

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Hüllen und nur als unbeglaubigte Kopien einzureichen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird garantiert.



... wo Gäste  
Freunde werden!  
**OMNIBUSBETRIEB  
Modigell & Scherer**  
Büro: 56337 Arzbach · Am Bühl 3  
Telefon 0 26 03 / 80 22 · Fax 0 26 03 / 81 47  
[www.modigell-scherer.de](http://www.modigell-scherer.de)

- 22.–25.11. Salzburg „Gut Aiderbichl“ ..... 249,00 €
- 27.11. Adler Modemarkt 20% Rabatt  
u. Weihnachtsmarkt ..... 16,00 €
- 30.11. Weihnachtsmarkt in Ahrweiler ..... 19,00 €
- 6.12. Weihnachtsmarkt in Michelstadt ..... 26,00 €
- 8.12. Weihnachtsmarkt in Ober-Hilbersheim ..... 22,00 €
- 12.12. Weihnachtsmarkt in Münster ..... 27,00 €
- 15.12. Weihnachtsmarkt in Aachen ..... 23,00 €
- 16.–19.12. Vorweihnachtliches Erzgebirge ..... 325,00 €
- 20.12. Weihnachtsmärkte in Rüdesheim-Mainz ..... 19,00 €
- 19.1.2013 Lachende Kölnarena inkl. Eintritt ..... 70,00 €

Beratung Verkauf Montage

*Ihr Schreiner*  
**Holz-Herrig**  
Tel.: 02621 / 180 574  
Mobil: 0170 / 36 28 509

- Parkett- und Laminat
  - Fenster + Türen
  - Holzterrassen
  - Carportbau
  - Reparaturarbeiten
  - Sichtschutzzäune
- [www.holzmontage-herrig.de](http://www.holzmontage-herrig.de)





**23.11.2012 · 20:00 Uhr**  
**Springmaus**  
„S-Faktor“ - Improvisationstheater



**24.11.2012 · 19:30 Uhr**  
**Der Raub der Sabinerinnen**  
Komödie von Franz und Paul von Schönthan  
Landestheater Burghofbühne Dinslaken



**02.12.2012 · 17:00 Uhr**  
**„Oh, wie schön ist Boppard!“**  
Eine Heimatpräsentation in Bild, Film und Ton



**04.01.2013 · 19:30 Uhr**  
**Alles 13, oder was?**  
Neujahrskonzert mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie und Solisten des Theaters Koblenz

Stadthalle Boppard · Marktplatz · 56154 Boppard  
Tickets und Infos: Tourist Information Boppard · Tel. 067 42 / 38 88

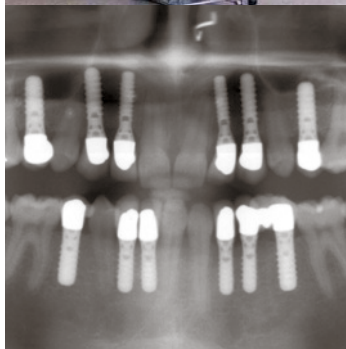
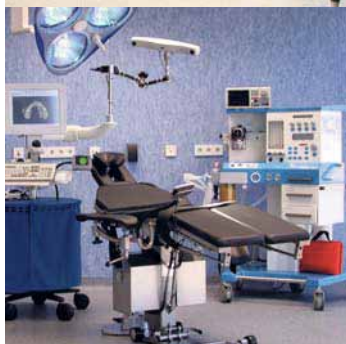
Online-Tickets: [www.boppard-stadthalle.de](http://www.boppard-stadthalle.de)

# Gähnende



# Leere?

Bei uns werden  
Sie fündig!



# Lebenslange Garantie auf Implantate

Mit Implantaten ist man der Natur ein Stück näher. Sie sind der beste Weg, dem Patienten zu mehr Lebensqualität zu verhelfen. Das Behandlungsverfahren ist heute medizinisch anerkannt, und führt zu erstklassigen Ergebnissen.

Dabei sind die Langzeitergebnisse renommierter Implantologen über einen Zeitraum von mehr als 25 Jahren in wissenschaftlichen Studien unter Beweis gestellt und versprechen eine Erfolgsquote von bis zu 96%. Implantate begleiten unsere Patienten heute oftmals ein Leben lang.

Aus diesem Grund gewährt die Firma Straumann den behandelnden Zahnärzten eine lebenslange Garantie auf die von uns verwendeten ITI Implantate. Das ist einmalig in der Implantologie und wird so nur von der Firma Straumann für ihre Qualitätsimplantate angeboten.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.medecocenter.com/straumann-garantie.pdf](http://www.medecocenter.com/straumann-garantie.pdf)

Wenn Sie also festsitzende Zähne auf Implantaten wollen oder eine Behandlung mit Implantaten und Zahnersatz aus einer Hand wünschen, vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin bei uns oder besuchen Sie unsere Informationsveranstaltung über Implantate und alles rund um die Zahnmedizin.

**Am Samstag, 17. November 2012 um 10.00 Uhr  
laden wir Sie herzlich zu unserer  
Informationsveranstaltung in das MedecoCenter ein.**

## MedecoCenter

Klinik für Zahnheilkunde  
und Implantologie  
Leitender Arzt  
Dr. Dr. med. Robert Kah

Bahnhofplatz 6  
56068 Koblenz  
Telefon 0261 12728  
Sie finden uns direkt  
am Koblenzer Hauptbahnhof





**WEIHNACHTEN & SILVESTER** ★★  
**15 Tage inkl. HP Kurreise Marienbad** ★★  
**CUP VITAL** Servicecenter im Kurviertel • inklusive: Gymnastik, Wandern, Nordic Walking • Einkaufsrabatte • 24 Std. Notbereitschaft • freie Fahrt in Marienbader Stadtbussen • täglich freier Eintritt ins städtische Schwimmbad • Stadtplan etc. **Auch als Selbstanreise buchbar! www.cup.de**  
 30 Hotels im Kurviertel zur Auswahl! Buchen Sie Ihr Wunschhotel in einem der schönsten Kurorte Europas vom 3\*-Hotel bis zur 5\*-Kategorie. Ausflugsmöglichkeiten nach Prag, Karlsbad, Franzensbad, ins Erzgebirge etc. **LEISTUNGEN** u.a. • Hin-/Rückreise im bequemen Fernreisebus • 14 x UN im DZ inkl. HP • je ein festl. Dinner Weihnachten & Silvester im Rahmen der HP • ärztl. Empfangsgespräch • 20 Anwendungen nach ärztl. Vorgabe • Weihnachtskonzert • Silvesterfeier mit Mitternachtsimbiss • Kurtaxe. Zusätzlich inkl. bei vielen Hotels: Mittagssnack, Kaffee & Kuchen, weitere Kuranwendungen etc.  
 p.P. ab **644,-**  
 + EZ-Zuschlag  
 Reiseterrain: 20.12.-03.01.13  
**RheinAhrReisen** Waldforst GmbH & Co. KG, Franziskaner Str. 2, 56154 Boppard, Tel.: 06742 - 50 66  
 www.cup.de • CUP ist Reiseveranstalter seit 1979 und TÜV-zertifiziert

**Weihnachten glänzend feiern!**  
**Adventsausstellung im Weihnachtsland**  
**Sonntag, 18.11.2012**  
**Sonntag, 25.11.2012**  
**Sonntag, 02.12.2012**  
**von 11.00 - 17.00 Uhr**  
  
 Sayner Straße 56  
 56566 NR / Heimbach-Weis  
 Telefon: 0 26 22 / 84 36  
**Öffnungszeiten: mo.-fr. 8.30-19.00 Uhr, sa. 8.30-16.00 Uhr**

**Ihre Polstermöbel zum Festpreis...!**

*Sichern Sie sich jetzt Ihr Festpreis-Schnäppchen, auch wenn Sie Ihr neues Polstermöbel erst später benötigen! Individuelle Funktionen jetzt zu günstigen Sonderfestpreisen gleich mitbestellen!*

**NUR VON Donnerstag 15. November BIS Samstag 17. November**

**Ihr Wunsch-Polster individuell geplant! ...pro Sitzeinheit**

**ab 198,-** *ab 5 Sitzeinheiten*

**0,NIX**  
 36 Monate keine Zinsen!  
Effekt: Jahreszins-Freisetzung über unsere Hausbank













**Ihr Familienunternehmen mit über 75 JAHREN Tradition**

**Besser gleich zu ...**  
**Möbelmay** **...das Gelbe vom Ei**

**Gerne für Sie da in... Ulmen Mayen Neuwied**  
 Industriegebiet Hausener Sitze Engerser Landstr.  
 Tel. 02676/93600 Tel. 02651/95810 Tel. 02631/83980

# GOLD-ANKAUF FREY

Seit 1997

Juwelier Kunst- und Antiquitätenhandel Auktionator

## Fachmännische Bewertung & Barzahlung

Schmuck (auch defekt), Diamanten,  
Markenschmuck (z.B. Cartier), Silber, Platin,  
Tafelsilber, Münzen, Uhren, Zahngold, Kunst  
und Antiquitäten



### Montabaur

Steinweg 2-6  
Tel. 026 02/57 66

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00  
Sa. 9.00 - 13.00

### Bad Ems

Römerstraße 81  
(in der Wipschpassage)  
Tel. 026 03/70061 44  
oder 01 52/2981 6325

Mo. - Fr. 9.00 - 14.00  
u. 15.00 - 18.00  
Sa. 9.00 - 13.00

Anrufen oder Annonce ausschneiden!

[www.goldankauf-frey.de](http://www.goldankauf-frey.de)

## ENTRÜMPELUNGEN

- Wohnungsaufösungen
- Nachlassverwertungen
- Möbeltransporte

**WALTER LOTT**

LAHNSTEIN

 Tel. 026 21/18 70 21  
oder 01 70/5 83 79 15

SERIÖS &amp; ZUVERLÄSSIG

# LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Flyer - Plakate - Office - Broschüren - Hochzeitszeitungen - Kalender - Zeitungen

Besuchen Sie uns auf [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**Abschleppdienst Autoteile GmbH**  
**ASP-Partner Jacobsen, Lahnstein**  
**Räderwechsel mit Einlagerung 30,- €**  
**nur Räderwechsel 16,- €**

Frankenstraße 1, Telefon 026 21/92 21 41 o. 406 30

 HOTEL  
**BREITENBÄCHER HOF**  
Farm Kabinen

 72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt)  
 Nördlicher Schwarzwald  
 Telefon 074 43 / 96 62-0 · Fax 074 43 / 96 62 60

## 10 % Rabatt

 auf unser  
 Schwarzwaldversucherle  
 vom 11.11. bis 7.12.2012

### Verwöhnwoche

 7 Übernachtungen mit  
 Halbpension  
 1 x festliches  
 6-Gang-Menü  
 1 x Kaffee und Kuchen  
 1 x romantische  
 Fackelwanderung  
 1 x Fl. Sekt und Obststeller  
 1 x Entspannungsmassage

 p. P.  
 ab **303,- €**

### Romantikwochenende

 2 oder 3 Übernachtungen  
 mit Halbpension und  
 Verwöhnprogramm

 p. P.  
 ab **142,- €**

### Schwarzwaldversucherle

 4 oder 5  
 Übernachtungen  
 mit Halbpension

 p. P.  
 ab **195,- €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

## Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt  
 Fachzahnarzt für  
 Oralchirurgie,  
 alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer,  
 Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank!  
 Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange  
 Frage: „Wie lange noch?“

**Mit den neuesten Anästhesietechniken  
 wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.**

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie  
 ein. Keine lästigen Bohrgeräusche, keine Spritzenangst, die  
 Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

**Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird?  
 In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!**



Aurelia Kliniken

[www.aurelia-kliniken.de](http://www.aurelia-kliniken.de) · Infos unter: 06774/918200




## Edler Tropfen zur Weihnachtszeit

In *Vino veritas*, wussten schon die Römer. Schon in der Antike galt der Rebensaft als beliebtes Getränk. Wein kann deshalb zu den ältesten Kulturgütern der Menschheit gerechnet werden. Sowohl die Kunst der Weinbereitung als auch die Kultur des Weingenusses ist über Jahrtausende bis heute immer fortentwickelt worden.

Die Weinkultur wird sowohl auf öffentlichen Festveranstaltungen als auch in privaten Weinproben gepflegt und ist auch der Zweck von Zusammenschlüssen unter Weingenießern. In Deutschland

wird die kreative Beschäftigung von Künstlern mit dem Kulturgut Wein in der Vergabe des Deutschen Weinkulturpreises gewürdigt. Die Handelsbezeichnung „Wein“ darf der Rebensaft ohne zusätzliche Erklärungen nur dann tragen, wenn er von Früchten der Weinrebe stammt und mindestens 8,5 Volumenprozent Alkohol enthält.

Weinhaltige Getränke dagegen enthalten außer Wein weitere Stoffe zur Aromatisierung oder zur Verdünnung. Hierzu gehören zum Beispiel Sangria, Wermut oder die Weinschorle.

Foto: Thielen\_pixelio.de



## Genuss für Nase und Gaumen

Wenn nach kurzer Backzeit eine Tarte flambée“ heiß dampfend den Ofen verlässt, steigt sofort ein köstlich-herzhafter Duft in die Nase.

Die Heimat dieser Köstlichkeit ist das Elsass und hierzulande ist die Delikatesse als Flammkuchen bekannt. Ein sehr dünn ausgerollter Boden aus Brotteig (Hefe- oder Sauerteig) bildet die Grundlage. Es gibt verschiedene Varianten flambierten Kuchens. Der traditionelle Belag besteht aus rohen Zwiebeln, Speck und einer Creme aus Sauerrahm oder Schmand, die leicht mit Salz und

Pfeffer gewürzt ist. Der so belegte Fladen wird bei starker Hitze für kurze Zeit im Ofen gebacken. Ursprünglich galt Flammkuchen als bäuerliches Essen. Denn um die Hitze des Ofens zu prüfen, wurden in früherer Zeit ovale Teigstücke ausgerollt und bei noch lodern dem Feuer gebacken. So testete man, ob der Backofen heiß genug war, bevor die Brote für die Woche gebacken wurden. Schnell entstand dabei die Idee, diese Teigstücke mit Creme, Zwiebeln und Speck zu belegen und - voilà - der Flammkuchen war geboren.

## Bauernklause

direkt an der Schleuse Ahl – im Campingpark Lahnbogen  
Auf Ahl 2 · 56112 Lahnstein · Tel.: 02621 61320

Unsere Angebote vom 17.11 – 23.12.2012

<b>Wintersaison</b> tägl. von 12 – 21 Uhr geöffnet Montag Ruhetag	Rindfleischsuppe	<b>pro Portion</b> <b>14,90 €</b>
	Gänsekeule mit Rotkraut & Kartoffelklößen	
	Eisstern oder	
	Hühnersuppe	
Hirschgulasch mit Bandnudeln und gemischter Salat Milchreis mit Beerenkompott (Die Inhaltsstoffe entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte)		

## Leckere Beilage

Zu großen Anlässen wie Weihnachten wünschen sich viele Deutsche nach wie vor einen Braten oder die traditionelle Weihnachtsgans mit Kartoffelknödeln. Damit das Hauptaugenmerk auf die Zubereitung des Fleisches gerichtet werden kann, empfiehlt es

sich, in Sachen Kartoffelklöße auf Nummer sicher zu gehen. Klöße sind wahre Klassiker und eignen sich hervorragend als Beilage zu den bekannten Soßengerichten wie Schweinebraten, Wild, Geflügel und Sauerbraten. Anregungen und Tipps unter [www.burgis.de](http://www.burgis.de).

## Spezialitäten aus der Region

Ob Schwarzwälder Schinken, Kulmbacher Bier oder Nürnberger Rostbratwürste; sie alle haben etwas gemeinsam: Sie stehen unter besonderem Schutz der EU. Zirka 50 Agrarerzeugnisse und Lebensmittel aus Deutschland genießen derzeit den EU-weiten Schutz. Dazu zählen unter anderem Lübecker Marzipan, Allgäuer Emmentaler, Thüringer Rostbratwürste und bayerisches Bier. Dieser Bezeichnungsschutz soll dem Konsumenten die Sicherheit geben, dass jedes einzelne der geschützten Lebensmittel aus der namensgebenden Region kommt. Wichtig ist die Qualität. Die besonderen Merkmale der Originale aus den Regionen sind in einer sogenannten Spezifikation festgehalten – darunter Anbaumethoden, das Herstellungsverfahren und die speziellen Zutaten. Es gibt drei Schutzarten: die „geschützte geografische Angabe“, die „geschützte Ursprungsbezeichnung“ und die „garantiert traditionelle Spezialität“. Die gesamte Palette der EU-weit geschützten Produkte reicht von Käse, Fleisch und Fleischerezeugnissen, Fisch und Schalentieren über Obst, Gemüse, Oliven, Essig und Öl bis hin zu feinen Backwaren und Bier.

sicht ist die Qualität. Die besonderen Merkmale der Originale aus den Regionen sind in einer sogenannten Spezifikation festgehalten – darunter Anbaumethoden, das Herstellungsverfahren und die speziellen Zutaten. Es gibt drei Schutzarten: die „geschützte geografische Angabe“, die „geschützte Ursprungsbezeichnung“ und die „garantiert traditionelle Spezialität“. Die gesamte Palette der EU-weit geschützten Produkte reicht von Käse, Fleisch und Fleischerezeugnissen, Fisch und Schalentieren über Obst, Gemüse, Oliven, Essig und Öl bis hin zu feinen Backwaren und Bier.

★ RESTAURANT ★

**DELPHI** ★

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

HOCHSTRASSE 76  
56112 LAHNSTEIN  
TEL.: 02621/50606

Wir sind am 1. + 2. Weihnachtsfeiertag  
für Sie da. ★

Silvester-Party Open End

Um Mitternacht laden wir Sie ein auf ein Glas Sekt

★ Tischreservierung dringend erbeten! ★

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, *Ihr Delphi-Team*



**Fremdenzimmer Restaurant**  
**Koppeln**

Braubacher Str. 71  
 Lahnstein · Tel. 0 26 21/27 13

**Wir verwöhnen Ihren Gaumen... mit traditionellen Gerichten zur Vorweihnachtszeit.**

Gegrilltes Filet von der Gänsebrust an Rosenkohl, nappiert mit Semmelbutter und Kartoffelkroketten

Lassen Sie sich von unserer vorweihnachtlichen Speisekarte überraschen!

**Am 1. & 2. Weihnachtsfeiertag sind wir von 11.00 – 16.00 Uhr für Sie da!**  
**Am 1.1.2013 Neujahrs-Brunch ab 11.00 Uhr, inkl. Begrüßungsgetränk 14,90 €**  
 Tischreservierung erbeten.

Herta Stichler & Team freuen sich auf Ihren Besuch!  
 Mo. bis So. ab 10.00 Uhr, Do. Ruhetag · Heiligabend & Silvester geschlossen

## Aufs Bauchgefühl achten

Wenn die Weihnachtstage na- hen, freut sich der Genießer- gaumen auf die vielen Festtags- schleckereien. Magen und Darm dagegen ächzen unter der Last von Gänsebraten, Kartoffelsalat, Schokolade, Plätzchen und Mar- zipan. Denn so viel Fett und Süßes ist für das Verdauungssys- tem eine Herausforderung. Mit ein bisschen Vernunft und Kräu- terkraft kann man die Verdauung aber wirkungsvoll unterstützen und ohne Reue genießen. So müssen es zum Beispiel nicht immer Schokolade oder Marzi- pan sein - weihnachtliches Obst wie frische Mandarinen und Sternfrüchte bieten eine köstliche und deutlich leichtere Ab- wechslung. Und zwischen den

schweren Festtagshappen sollte man mit ballaststoffreichen Spei- sen wie Müsli oder Vollkornbrot den Darm natürlich anregen. Wer dann noch viel trinkt - Was- ser oder Tee - und sich auch mal vom Sofa erhebt und mit einem ausgedehnten Weihnachtsspa- ziergang für Bewegung sorgt, hat schon viel für ein gutes Bauchge- fühl getan. Stellen sich trotz allem Beschwer- den wie Völlegefühl, Krämpfe, Blähungen und Übelkeit ein, hält die Natur bewährte Gegenmittel bereit: So wirkt eine Kombinati- on aus Kräutern wie Pfefferminze, Wermutkraut, Dillfrüchten, Kü- mel und Benediktenkraut gleich- zeitig beruhigend und krampflö- send sowie verdauungsanregend.

## Das Jahr Revue passieren lassen

Jetzt, wenn die Tage kürzer wer- den, beginnt die gemütlichste Zeit des Jahres. Und so gehört es für viele in den Wochen vor Weih- nachten einfach dazu, in großer und fröhlicher Runde gemein- sam auszugehen - sei es im Kreis der Kollegen, mit Bekannten aus dem Verein oder mit den besten Freunden. Ein festliches Abend- essen ist die beste Gelegenheit,

das zu Ende gehende Jahr Re- vue passieren zu lassen und zu- gleich neue Pläne zu schmieden. Wer diesen Abend besonders ge- nießen möchte, sollte allerdings rechtzeitig einen Tisch reservie- ren. Erfahrungsgemäß sind die belieb- testen Restaurants der Region ge- rade in den Adventswochen oft frühzeitig ausgebucht.



Foto: djd/bit

*Durch Geruch und Geschmack auf die Weihnachtszeit einstimmen und genießen.*

## Weihnachtliche Genüsse

Würze und Duft allein sind nicht alles: Auch auf die richtige Süße kommt es an. Ob weiß, ob braun, als Puder- oder Hagelzucker: Zucker ist der optimale Helfer bei der Weih- nachtsbäckerei. So ist brauner Zucker mit seinem kräftig-aromatischen Geschmack ideal zum Backen mit Nüssen,

Trockenfrüchten oder Schokola- de und bestens für Lebkuchen, Spekulatius und Früchtebrot ge- eignet. Puderzucker, hauchfein über die Vanillekipferl gestäubt, gibt dem Gebäck den letzten Clou. Und mit Hagelzucker dekorie- te Plätzchen dürfen auf keinem Weihnachtsteller fehlen.



**Weihnachtliches Fürstennahl auf der Marksburg**

Termine 06.12.12 / 09.12.12 / 13.12.12 / 16.12.12 / 20.12.12

Mittelalterliches Bankett & Spektakel  
 Preis: 59,00 € pro Person  
 ein opulentes Weihnachtsmenü erwartet Sie  
 und unsere Barden und Gaukler sorgen für  
 vorzügliche Unterhaltung

Informationen & Kartenverkauf  
[www.marksburg-schaenke.de](http://www.marksburg-schaenke.de) kontakt@marksburg-schaenke.de Tel. 02627-971240

*Gerade in der Vorweihnachtszeit hat die regionale Gastronomie enorm viel zu bieten. Lassen Sie sich verführen!*



## Die „Feier“tage brechen an

Die Adventszeit bricht an; das Fest der Feste steht vor der Tür und damit die Zeit der Feierlichkeiten. Viele Unternehmen veranstalten ihre eigene Weihnachtsfeier. Schließlich bringt eine gut durchgeführte Weihnachtsfeier einige Vorteile für das Unternehmen mit sich. Neben der Geselligkeit, die auf einer Weihnachtsfeier natürlich nicht zu kurz kommen soll, wird das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen den Mitarbeitern und der Chefetage verstärkt. Der feierliche Rahmen eignet sich hervorragend dazu, das ausklingende Jahr Revue passieren zu lassen und Mitarbeitern Dank auszusprechen für die geleistete Arbeit und ihre Treue zum Unternehmen. Auch ein Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr mit anstehenden Neuerungen und Zielen kann bei dieser Gelegenheit der Belegschaft vorgestellt und näher gebracht werden. Jede nach Unternehmensgröße verlangte Weihnachtsfeier einen entsprechend großen Organisa-

tionsaufwand. Zahlreiche Dinge sind im Vorfeld abzuklären und zu koordinieren. Um der Feier den passenden Rahmen zu verschaffen, gilt es frühzeitig den passenden Veranstaltungsort zu wählen und zu reservieren. Ob Hotel, Restaurant, Erlebnis-Gastronomie oder Gaststätte, viele Gastronomiebetriebe sind auf die Durchführung von Feiern spezialisiert und bieten neben entsprechenden Räumlichkeiten mit ausreichend Sitzgelegenheiten häufig sogar eine Bühne, die ausreichend Platz für eine Band oder eine Tombola vorhält. Nicht selten wird eine Band gebucht, die mit Evergreens und Weihnachts-hits für die richtige Atmosphäre sorgt.

Natürlich gehört zur Weihnachtsfeier auch festliche Dekoration. Die richtigen Akzente setzen dabei mit sicherer Hand professionelle Dekorateur. Wenn dann noch für die Bewirtung der Gäste bestens gesorgt ist, steht einer erfolgreichen Weihnachtsfeier nichts mehr im Wege.

Pizzeria  
*„Al Trullo“*  
Die gute Adresse für Lahnstein & Umgebung

-  wechselnde neue Gerichte
-  mittags wahlweise Menü
-  verschiedene hausgemachte Nudeln

**Tischreservierung für Silvester erbeten**  
☎ 02621-2242 · Adolfstr. 101 · Lahnstein · [www.altrullo.de](http://www.altrullo.de)

## Genuss ohne Reue

Nichts ist schwerer zu ertragen, als eine Reihe von guten Tagen. Was Goethe schon wusste, erleben Feinschmecker in der Adventszeit und zum Weihnachtsfest. Zum stimmungsvollen Fest der Feste gehört auch das üppige Menü im Kreise von Verwandten oder Freunden. Der Haken an der Schlemmerei, die oftmals mit wenig Bewegung einhergeht: Spätestens am zweiten Weihnachtstag klagen viele Genießer über Magendrücken. Um dies zu verhindern, wird vor und nach dem Essen häufig auf die wohltuende Wirkung von Spirituosen gesetzt. Ein Aperitif wird vor einer Mahl-

zeit gereicht. Er soll den Appetit anregen. Außerdem darf er nicht zu alkoholhaltig sein, die Geschmack- und Geruchsnerve sollen nicht zu stark beansprucht werden.

Ein Digestif bildet dagegen den Abschluss eines Menüs. Er soll nach dem Essen den Magen unterstützen und als „Verteiler“ dienen.

Der ernährungswissenschaftliche Hintergrund: Ein solches Getränk macht das Fett löslicher, die Galle kann dann besser damit umgehen. Das gilt natürlich nur, wenn der Alkohol in Maßen genossen wird.

djd/pt



Foto: Götz\_pixelio.de

*Der Duft von Pfefferkuchen und Berliner Brot zieht durchs Haus...*

## Tradition trifft auf Trend

Keine andere Zeit ist derart reich an Traditionen wie die Advents- und Weihnachtssaison. Die meisten Bräuche werden seit langem gepflegt, haben sich mit den Jahrhunderten weiterentwickelt oder werden gerade wiederentdeckt. Und zu vielen Bräuchen zwischen Tradition und Trend lässt sich wunderbar basteln und

das eigene Zuhause festlich dekorieren. So etwa ein Adventskranz aus Kerzen und Pralinen in Sammel-tassen, der im Dezember zum zentralen Schmuck auf der liebevoll dekorierten Kaffeetafel wird. Es gibt viele Möglichkeiten, alte Bräuche ein wenig aufzupolieren und mit etwas Phantasie neu zu gestalten.

## NEU NUR IN LAHNSTEIN 1875

**Sie lieben Schokolade  
und keinen Kakao!!!  
Dann sind Sie bei uns richtig!**

Die **Choco Late** von der Firma Schärf kommt ohne Konservierungsstoffe, Geschmacksverstärker oder künstliche Aromen aus. Unser Anspruch an die hohe Qualität der Rohstoffe die wir verwenden ist somit gewährleistet.

### Unser Probierangebot

Weißer Schokolade  
oder  
Dunkle Schokolade

+ 1 Stk. Schoko-Rührkuchen  
oder  
1 Schokocookie



Kugel's Backwelt  
Brückenstraße 11  
56112 Lahnstein



## NEU NUR IN LAHNSTEIN 1875

**Vermietung**

**Lahnstein, 3 ZKB, Diele,** Abstellr., 85 qm, 425 € + NK, 2 MM KT, EG, Ortsmitte, sofort vermietbar. Tel.: 02621/40066

**Lahnstein, Ladenlokal,** auch als Büro- od. Therapieaum nutzbar, 63 qm + Nebenr. 46 qm, 430 € + NK, ab 1.1.13 vermietbar. Tel.: 02621/40066

**Lahnstein + Bendorf, Lagercontainer,** abschließbar, trocken, eingezäunt, ab 65 € pro Monat. Tel.: 0177/6418086

**Bad Ems, im Kurviertel,** top renov. 2 ZKDBB, neue EBK, sep. Abstr., ca. 77 qm, KM 380 € + NK. Tel.: 0170/3094676

**O-Lahnstein, Souterr.-Whg.,** möbl., 60 qm, 2 ZKB, ASR, 250 € + NK, an Nichtraucher zu verm. Tel.: 02621/3766

**Halle/Werkstatt mit Büro** und Sozialräumen, gesamt ca. 152 qm, 2 Parkplätze, in Lahnstein/Friedrichsseggen - Gewerbegebiet Ahlerhof, ab sofort zu vermieten. Tel.: 02621/40550

**O.-Lahnstein, 3 1/2 ZKBB,** G-WC, Keller, ca. 88 qm, ZH m. WW, gute Ausst., an Paar mittl. Alters, NR, o. Haustiere, ab sofort/später zu verm., 475 € KM, Hzg. u. NK-VZ 150 €, 2 MM KT. Tel.: 02621/62450

**Immobilienmarkt**

**Lahnstein (NL),** Stadthauswohnungen, Bezug 2013, z. B. EG-Wohnung mit Gartenanteil od. DG-Penthaus, mit Aufzug & Terrasse. Informieren unter country-bpm, Tel.: 0170/8002288

**KFZ-Markt**

**Fiat Seicento "Sporting",** 40 kW, D3, Bj. 98, TÜV/AU neu, org. 56 Tkm, ZV, Faltdach, Alu, Stereo, guter Zustand, 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Kaufe Gebrauchtwagen,** Wohnmobil, Unfallw. m. Motorsch., mit/ohne TÜV, hohe km-Leist. Tel.: 06432/952997 o. 0175/4114850

**Top Ford-Focus TDCI,** aus 1. Hand, 80 kW, Turbodiesel, 3trg., Bj. 2007, TÜV/AU 2014, 103 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, Stereo, silbermet., gepfl. Fzg., 6.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Renault-Clio "Blue Sensation"** aus 2. Hd., 55 kW, Euro 3, Mod. 2003 (10/02), 142 Tkm, Sportausst., Stereo, ABS, blaumet., sehr gepfl., 2.100 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Neuw. Renault-Modus "Privilege"** aus 1. Hd., 65 kW, Euro 4, Bj. 06, TÜV/AU 8/13, nur 76 Tkm, Klima, eFH, Stereo, ABS, 8-fach ber., schwarzmet., wie neu, 5.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW-Golf IV Comfortline,** 1. Hd., 4trg. 55 kW, D3, Mod. 99 (9/98), TÜV/AU 9/13, 206 Tkm, alle Insp., eSD, ZV, 4 x Airbag, ABS, Stereo, blaumet., top gepfl., 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Top-Ford-Focus "Edition",** 2. Hd., Mod. 02 (12/01), TÜV/AU neu, 200 Tkm, alle Inspekt., 74 kW, D4 (Benz.), 3trg., SpFw/Alu/Klima/ZV/eFH, M+S, blau, sup. gepfl., 2.300 €. Tel.: 0171/3114259



**Einfach - schnell - bequem! AZweb**  
**Kleinanzeigen online buchen:**  
**unter** [www.wittich.de/Objekt434](http://www.wittich.de/Objekt434)

**KLEINANZEIGEN**

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.  
**Gilt nicht für Familienanzeigen**  
(z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

**Ihre Kleinanzeige erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter [www.wittich.de](http://www.wittich.de).**

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Bitte denken Sie daran, Ihre genaue Anschrift zu vermerken. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages. Zuschriften für Chiffre-Anzeigen bitte unter Angabe der Chiffre-Nummer an unten stehende Adresse.

**Grundpreis: bis 108 Zeichen 9,50 €** Alle nachfolgenden Preise inkl. MwSt.

Grid for pricing based on character count (108 characters).

**Grundpreis: bis 189 Zeichen 16,50 €**

Grid for pricing based on character count (189 characters).

Rubrikwahl:  Vermietung  Kfz-Markt  Immobilien  Stellenmarkt  Partnerschaften  Ferienwohnungen  Sonstiges

Bitte schalten in der Ausgabe **Lahnstein** (AS = Mi.) = \_\_\_\_\_ €  
**und zusätzlich in:** (je Ausgabe **4,75 €** bis 108 Zeichen oder **8,25 €** bis 189 Zeichen)

Bad Ems (AS Mo.)  Nassau (AS Fr. der Vorw.)  Nastätten (AS Di.) = \_\_\_\_\_ €  
 Braubach/St. Goarshausen (AS Mi.)  Rhens (AS Mi.) = \_\_\_\_\_ €

**Weitere Ausgaben auf Anfrage.** Telefon: 0 26 24 / 9 11 - 1 10, - 1 11, - 1 12

**Gerahmte Kleinanzeige** je Zeitung zusätzlich **3,- €** = \_\_\_\_\_ €

**Rechnung** auf Wunsch (**Bankeinzug erforderlich**) zusätzlich **2,- €** = \_\_\_\_\_ €

**CHIFFRE** Falls keine Tel.-Nr. in der Anzeige erscheinen soll, gilt eine einmalige Chiffre-Gebühr von **4,50 €** bei Abholung, **6,50 €** bei Zusendung! = \_\_\_\_\_ €

Gesamtbetrag: = \_\_\_\_\_ €

Name/Vorname: \_\_\_\_\_ Straße/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_ Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_ Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

BLZ: [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] Kto.-Nr.: [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]

**Coupon senden an Verlag + Druck Linus Wittich KG, Postfach 14 51, 56195 Höhr-Grenzhausen, Fax 0 26 24 / 9 11 - 1 15, E-Mail: [privatanzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:privatanzeigen@wittich-hoehr.de), Telefon 0 26 24 / 9 11 - 1 10, - 1 11, - 1 12**

**Achtung! Top gepfl. VW-Polo-Coupe "Universal"** aus 1. Hd., 40 kW, Kat, Bj. 8/92, TÜV/AU 9/13, org. 123 Tkm, SD, Stereo, blaumet., wie neu! 1.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW-Golf-V-Combi "Trend"** TDI, 1. Hd., 77 kW, Euro 4, Bj. 07, TÜV/AU neu, 129 Tkm, scheckh.-gepfl., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Stereo, 8f. ber., silbermet., super gepfl., 7.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Sonstiges**

**Fliesenleger** mit 20 Jahren Berufserfahrung übernimmt Ihren Auftrag. Tel.: 0160/4367811

**Gelernter Uhrmacher** repariert alte und neue Wand- und Standuhren. Tel.: 02602/9160670 od. 0171/6020638

**Gartenarbeiten, Renovierungen,** Reparaturen, innen + außen, Winter-/ Dienstleistungen, mehr auf Anfr., ü. 20 J. Handwerker f. Priv./Gew., kompetent-günstig-nah. Tel.: 02630/966855, 0176/96470665, Müller

**Siemens A Plus Spülmaschine** zu verkaufen, orig. verpackt, NP 444 €, VP 250 €. Tel.: 06776/9588808

**KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN:**  
**[www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

# Braubacher Goldhaus

## ANKAUF VON:

Gold & Silber aller Art  
Schmuck - Zahngold  
Uhren - Münzen & Barren  
Bruchgold – Silberbesteck

**Wertgegenstände aller Art**

**SOFORTIGE BARAUSZAHLUNG**



Unteralleeestr. 6 - 56338 Braubach - Tel.: 02627 / 9727520  
Fax: 9727522 - E-Mail: Braubachergoldhaus@t-online.de



**Carneval Comit  Oberlahnstein e.V.**

# Kartenvorverkauf f r die Session 2013



Das CCO pflegt Traditionen,  
Fastnacht f r alle Generationen!



Termine unserer Trockensitzungen:

Samstag 12. Januar 2013, 19 Uhr  
Samstag 19. Januar 2013, 19 Uhr  
Sonntag, 27. Januar 2013, 14 Uhr

M nnerballettfestival:

Freitag, 25. Januar 2013, 20 Uhr

Veranstaltungsort: Stadthalle Lahnstein

15,-C

**Trockensitzungskarten f r Mitglieder:**

**Samstag, 1. Dez.** von 8 bis 10 Uhr  
Winzerhaus Lahnstein, Burgstr. 34  
gegen Vorlage der Berechtigungskarten

15,-C

**NEU!**

**Trockensitzungskarten freier Verkauf:**

**Samstag, 1. Dez.** von 12:30 bis 14 Uhr  
Winzerhaus Lahnstein, Burgstr. 34

**NEU!**

12,-C

**Verkauf M nnerballettfestival:**

**Montag, 10. Dez.** von 18 bis 19 Uhr  
Winzerhaus Lahnstein, Burgstr. 34



alle Restkarten Sitzungen: Kartenvorverkaufsstelle B rotechnik Jachmich,  
Adolfstr./Ecke Fr hmesserstr., ab Dienstag, 4.12.12;  
Restkarten f r das M nnerballettfestival ab Mittwoch, 12.12.